www.zwiebel-es.de

16. Januar 2026 · KW 3 · 25. Jahrgang

Zwiebel

Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung mit den Amtsblatt-Seiten



PARKETT NEUBERT
Obertürkheimer Str. 39
73734 Esslingen
Telefon: 0711 3658323
Mobil: 0160 4447877
info@parkett-neubert.de
www.parkett-neubert.de

Di – Fr 10:00 – 15:00 Uhr
Sa 10:00 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Blickpunkt Bahnhofstraße

Einen herzlichen Gruß von der BAHNHOS-TRASSENINITIATIVE zum neuen Jahr 2026.

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Jahr in Harmonie und vielen schönen Momenten. Einige dieser schönen Momente haben wir für Sie geplant.

Die Bahnhofstraße ist nur eine Straße die von A nach B führt, sondern eine lebhafte Straße aus einer Mischung von Restauration, vielseitige, interessante Läden, trendige Modeboutiquen, nicht nur für Damen, auch die Herren werden hier fündig. Für Bücherfreunde gibt es eine Buchhandlung,die keine Wünsche offen lässt.
Auch das kommenden Jahr möchten wir diese Straße mit verschiedenen EVENTS beleben.

WIR WERDEN SIE RECHTZEITIG INFORMIEREN, LASSEN SIE SICH ÜBERRASCHEN.



Unsere Bahnhofstraße *Foto: Elke Paul*

ESSLINGEN informiert

Diese Woche im Amtsblatt

- Neujahrsempfang: Das kommt auf Esslingen zu
- Dieses Maskottchen begleitet das Jubiläum
- Platz in der Kita: Jetzt online anmelden
- Marktplatz: Das große Buddeln hat begonnen
- Stadtbücherei: So klappt es mit eBook und Co.

Das Amtsblatt lesen: bitte wenden!

SCHLIESSWERK ESSLINGEN

Ihre Experten im Bereich:

TÜRSCHLIESSTECHNIK
ZUTRITTSSYSTEME
SCHLIESSANLAGEN
TÜRTECHNIK
PANIKLÖSUNGEN
FLUCHTWEGTECHNIK



Ihr Kontakt zu uns:

SCHLIESSWERK-ES GmbH
Alleenstraße 40, 73730 Esslingen
0711-31057480
www.schliesswerk-esslingen.de

Classic - Cameras Holger Pfab
Ankauf von gebrauchten Kameras und Objektiven.
Ich kaufe auch ganze Sammlungen und Nachlässe.
holgerpfab@t-online.de
Tel.0175 5937850 / www.classic-cameras.de
Ich bin jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr in Esslingen in der Küferstraße 8 im Work-in-Shop

KARL SCHARPF
BAD·SANITÄR·HEIZUNG·BLECH

Ihre neue Heizung – kompetent geplant – fachgerecht ausgeführt

Wir beraten Sie gerne
- Erneuerbare Energie
- Solartechnik
- Modernisierung von Heizung und Bad
- Reparatur und Wartung

Sprechen Sie uns an.



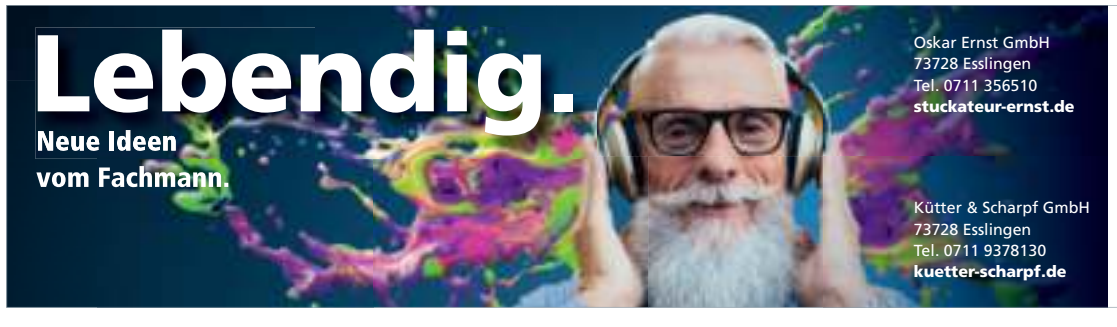
www.karl-scharpf.de

Fritz-Müller-Str.136 · 73730 Esslingen · 0711 939 380



Obertorstr. 63, 73728 Esslingen
✆ 0711/931 92 93 • www.physiotherapie-es.de

UNSERE LEISTUNGEN
Manuelle Therapie
Krankengymnastik
KG nach Bobath
(bei neurologischen Erkrankungen)
Vibrationstherapie (Galileo)
Manuelle Lymphdrainage
GESUNDHEITSTRAINING



ERNST
Stuckateur

KÜTTER & SCHARPF
Maler_Lackierer_Handwerker

SCHNEIDEREI AKMAN
Wir ändern Ihre komplette Garderobe inkl. Lederbekleidungen sowie Gardinen und Bettwäsche. Ihre Wünsche werden durch unsere langjährige Erfahrung schnell, preiswert und natürlich mit einem hohen Maß an Qualität realisiert.
Ab sofort neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr Sa. 09:00 - 13:00 Uhr
Hindenburgstraße 42 · 73728 Esslingen am Neckar · Tel. 0711 / 317149

Wir sind Tag und Nacht telefonisch erreichbar!
0711 3512-2433
bestattungsinstitut@esslingen.de
Urbanstraße 67 · 73728 Esslingen am Neckar
Qualifizierter Bestatter, empfohlen von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
bestattungsinstitut.esslingen.de
Bestattungsinstitut Esslingen am Neckar

Malteser
...weil Nähe zählt.

Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf
Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
0221 12606-2002 oder unter www.malteser-hausnotruf.de

GRABDENKMALE · STEINMETZBETRIEB
BILDHAUEREI · RENOVIERUNGEN
CLAUS BIRKLE
Steinmetzmeister
Werner Klepser GmbH · 73734 Esslingen-Zollberg
Eichendorffstraße 30/1 · Telefon 0711 / 38 13 04
www.claus-birkle.de


Bestattungsinstitut **Arthur Dorn** OHG
„Ehre den Toten – Dienst den Lebenden"
Wir helfen Ihnen bei jedem Sterbefall, erledigen alle Formalitäten und sind als Familienunternehmen seit über 50 Jahren persönlich für Sie da.
Urbanstraße 97
73728 Esslingen
Telefon: 07 11 / 31 33 85 und 07 11 / 36 11 05
kontakt@bestattungen-dorn.de
www.bestattungen-dorn.de

Der ärztliche Wochenenddienst bzw. Feiertagsdienst beginnt als Notfalldienst samstags, sonntags und feiertags jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des folgenden Tages. Es wird gebeten den Notfalldienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Ärztlicher Notdienst

Allgemeiner ärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Allgemeine Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Haus 1, Ebene 0, Hirschlandstr. 97: Mo bis Do von 18 bis 23 Uhr, Fr von 16 bis 23 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos). Kinderärztliche Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97: Mo bis Fr von 19 bis 22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

HNO-ärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Telefon 0711 / 78 77 - 755, Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV).

Tierärztlicher Notdienst:

Esslingen, Esslingen-Zell & Plochingen: Mo bis So: 8 bis 22 Uhr. AniCura Kleintierzentrum Neckarwiesen, Fritz-Müller-Str. 144, Esslingen, Telefon 0711 / 35 98 28. Wir bitten um telefonische Ankündigung.

Tierärztlicher Notdienst Landkreis Esslingen:

Wenn Haustierarzt nicht erreichbar, Mo bis So und Feiertage: 8 bis 22 Uhr; Telefon: 0 70 22 / 2 79 06 92. Ab 22 Uhr Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Str. 15, Telefon: 0711 / 63 73 80. 24-Stunden-Notdienst. In sehr dringenden Fällen bitte direkt in die Tierklinik fahren.

Apothekendienst

Notdienstwechsel der Apotheken ist immer um 8.30 Uhr.

Freitag, 16.01.2026

Schelztor-Apotheke
Schelztorstr. 42, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 35 21 41

Samstag, 17.01.2026

Florians Vital Apotheke
Alleenstr. 32, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 45 14 39 39

Sonntag, 18.01.2026

Apotheke im Lammgarten
Plochinger Str. 115/1, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 75 87 09 70

Montag, 19.01.2026

Urban-Apotheke Esslingen-Mettingen
Obertürkheimer Str. 9, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 34 27 08 32

Dienstag, 20.01.2026

Apotheke im Otto-Hirsch-Center
Otto-Hirsch-Brücken 17, 70329 Stuttgart
Telefon 0711 / 40 18 22 90

Mittwoch, 21.01.2026

Apotheke am Theater Esslingen
Küferstr. 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 2 58 59 60

Donnerstag, 22.01.2026

Bären-Apotheke
Wäldenbronner Str. 44, 73732 Esslingen
Telefon 0711 / 37 51 16

Freitag, 23.01.2026

Apotheke am Zollberg
Zollernplatz 7/1, 73734 Esslingen
Telefon 0711 / 38 18 12


Schützenkönig 2026 *Foto: Niklas Reichle*

Schützenverein Diana Esslingen e.V.

Hurra ein neues Königspaar!

Am 10.1.2026 fand beim Schützenverein Diana das Neujahrs Preisschießen mit Königsschießen im TSV Wäldenbronn statt. Dabei waren Vereinsmitglieder und Gäste herzlich eingeladen, es war schön mitanzusehen wie zahlreich die Besucher kamen und alle sich ein gutes neues Jahr gewünscht haben. Natürlich wollten sicherlich auch viele die Linsen mit Spätzlen & Saitenwurst von unserer Gaststätte Seewiesenstube von Fam. Farao genießen. Ich selbst hatte Glück und konnte am Abend noch eine Portion ergattern, war wirklich sehr lecker. Auch beim Schießbetrieb war mächtig was los dabei hat sich schnell herausgestellt, dass die Schießleistungen sehr gut waren und man musste sich schon anstrengen um eines der begehrten Sachpreise zu bekommen, deshalb nutzten viele auch die Möglichkeit der Mehrfachteilnahme, muss gestehen, habe ich auch getan, man ist ja schließlich auch etwas ehrgeizig bei allem Schießspaß. Am Abend bei der Siegerehrung war die Spannung dann sehr groß und jeder wartete sehnsüchtig auf die Auswertung von unserem schießsportlichen Leiter Willy. Dieser hatte auch viele großzügige Sachpreise zu vergeben, dabei vielen Dank an unsere Unterstützer die Gaststätte Seewiesenstube und das Teamwerk Esslingen für die großzügige Spenden hierzu. Doch wie immer der Höhepunkt ist die Bekanntgabe der Königspaare die mit großem Jubel und Applaus für ihre Ehrung gehuldigt wurden. Der Vereinskönig 2026 ist Wolfgang Lenz mit Königin Carina Lebherz, der Jugendkönig ist Lukas Clauß, der Gastschützenkönig ist Rene Bayh mit Gastschützenkönigin Anett Keller.
Wie es sich für eine Königsgesellschaft gehört, musste dies natürlich auch ausgiebig gefeiert werden, denn schließlich wird man nicht alle Tage König. Ich fand dies ein sehr schöner Jahresauftakt, es zeigt doch dass man trotz der sehr schwierigen politischen Lage und bei oft vieler privaten Probleme mal etwas Ausschalten kann und mit Freunden eine schöne Zeit genießen kann. Deshalb für alle ein 3-fach Gut-Schuß Edi Reichle

Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen

Hausmusik und Session bei Blues in Town e.V.

In der Blues Base, dem sowohl gemütlichen wie auch professionell ausgestattetem Vereinsheim der Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen, findet am Montag, 19.01.2026 die "BiT Hausmusik" und am Freitag, 23.01.2026 die „Blues Base Session" Session mit Blues, Rock & Co. statt.
Die Hausmusik beginnt am 19.01.2026 um 19:30 Uhr. Offen für Jedermensch. Weitere Infos von oder Fragen an: hausmusik@bluesintown.de.
Die Session am 23.01.2026 beginnt um 20.00 Uhr. Einlass ab 19 Uhr. Eintritt frei! Es gibt Getränke und Knabberzeug. Eine Anmeldung von Musiker*innen ist nicht zwingend aber hilfreich. Anmeldung oder Infos durch Mail an sessions@bluesintown.de
Wo: Blues Base, Talstr. 15, 73249 Wernau, Eintritt frei.
Die BluesBase: Eine schöne Location mit Club-Atmosphäre, toller Bühne und gutem Sound. Bis zu drei Opener-Bands präsentieren ihr Können, danach gibt's Session – von Cover-Versionen bis zu freien Improvisationen. Musiker:innen: bringt gerne Eure Instrumente mit! Alle anderen: kommt als Publikum, das Freude an Live Musik hat!
Es werden noch Opener-Bands gesucht!



Session in der Blues Base von Blues in Town *Foto: Blues in Town*

Ab 2026 bieten wir ein neues Session-Format an. Die "MID-WEEK-SESSION" - jeden 3. Mittwoch im Monat.Open Stage und Session werden zusammengelegt. Dafür suchen wir für jede MID-WEEK-SESSION max. drei Opener-Bands, elektrisch und akustisch, die 20 Min. ihre Musik präsentieren wollen. Wer sich anmelden möchte, schickt eine Mail an sessions@bluesintown.deAnsonsten ist bisher lose geplant:- unsere Hausband wird (dr, bass, git) drei Songs anbieten, die andere Musiker:innen dazu einladen wollen zu improvisieren, zu singen, einfach mitzuspielen!- Coversongs (oder gerne auch eigene!) aus Blues und dessen musikalischen "Verwandten" werden session-mäßig aufgeführt- "Chord-Progressions" (insturmental), die sich zum Improvisieren eignen, kommen auf die Bühne.- freies Improvisieren ohne jegliche Vorgabe!Änderungen vorbehalten - Termine und Infos unter www.bluesintown.de

Schule Innenstadt Esslingen

Tag der offenen Tür an der Schule Innenstadt

Am Samstag, den 31.01.2026 öffnet die Schule Innenstadt Esslingen von 10:00 bis 13:00 Uhr ihre Tore, um allen interessierten Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen und deren Eltern das Lernen und Leben im Klima gegenseitiger Wertschätzung an einer Gemeinschaftsschule vorzustellen. Nach einer offiziellen Begrüßung um 10:15 Uhr, sowie um 11:00 Uhr und 12:00 Uhr in der Aula des Standortes Blumenstraßen 31, besteht die Möglichkeit sich umfassend über das Bildungsangebot der Schule zu informieren. Die Vorzüge des Lernens an einer Gemeinschaftsschule werden präsentiert - wie beispielsweise das Lernen auf unterschiedlichen Lernniveaus, kooperatives und individuelles Lernen, der Ganztagsbetrieb und die Möglichkeit alle drei allgemeinen Bildungsabschlüsse erwerben zu können, einschließlich des allgemeinbildenden Abiturs. Überzeugen Sie sich einfach selbst!
Die Schulgemeinschaft freut sich auf Euer und Ihr Kommen!

Schule Innenstadt – Blumenstraße 31 – 73728 Esslingen am Neckar, 31.01.2026, 10:00-13:00Uhr.
Weitere Termine: Tag der offenen Tür für die Oberstufe am 06.02.26 von 15:00-17:00Uhr.
Anmeldungen für den Jahrgang 5: voraussichtlich 09.-12. März 2026.
Anmeldungen (Aufnahmeantrag) für die Oberstufe: bis zum 01. März 2026.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.schule-innenstadt-es.de

KSV Esslingen e.V.

Warum soll mein Kind zum Judo?

Anders als man Denkt, ist Judo kein reiner Kampfsport, sondern es wird viel Wert auf Technik, Körperbeherrschung und Sicherheit gelegt.
Judo-Training fördert Kraft, Ausdauer, Geschwindigkeit, Koordination, Flexibilität, Gleichgewicht und Körperhaltung bei Kindern und Jugendlichen.
Es hilft Kindern, aktiv zu bleiben, was Übergewicht und Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen kann.
Ein wichtiger Bestandteil: das Fallenlernen („Ukemi“) – Kinder lernen, wie sie sicher fallen können, was Verletzungsrisiken reduziert. Zudem fördert der Judosport das Selbstbewusstsein der Kinder und stärkt die Konzentration.
In den Trainings werden unter anderem Werte wie Respekt, Höflichkeit und Rücksichtnahme vermittelt. Auch die Fairness ist im Judosport fest verankert. Dieser Sport unterstützt auch beim Umgang mit Erfolg und Misserfolg. Die Kinder lernen, dass ein Fehler oder eine Niederlage Teil des Lernprozesses sind. Die Körperbeherrschung und die Koordination die



Judo in er KSV SportArena Foto: KSV Archiv

in jungen Jahren aufgebaut wird, ist auch in anderen Sportarten und Alltagssituationen nützlich.
Also, ausprobieren.! www.ksv-esslingen.de oder besuchen Sie uns in der KSV SportArena, im Auenweg 21 73733 Esslingen am Neckar, die Adresse für Budosport in Esslingen



Unser Atelier Foto: Passarge

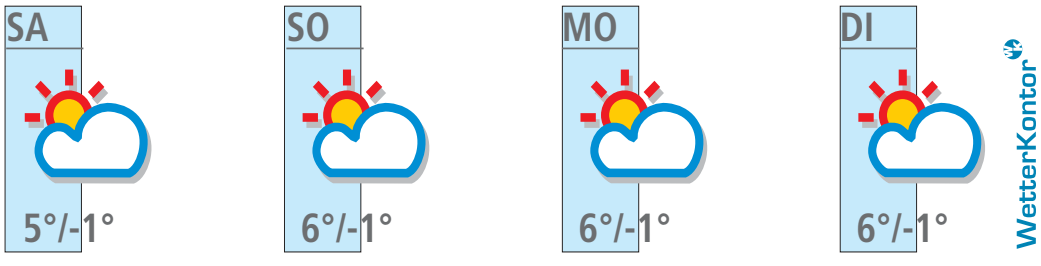
Arttra - Im Spiegel der Kunst e.V.

After Work Malen und Workshops

After-Work-Mal-Event im Pferdestall ist ein neues, monatlich stattfindendes Format vom Kunstverein Arttra im Spiegel der Kunst e.V. Im denkmalgeschützten Atelier im historischen Pferdestall darf nach Feierabend einfach mal gemalt, entspannt und gelacht werden. Unter Anleitung einer Künstlerin trifft man sich zu einem entspannten Mal Abend. Leinwände und Farben gibt es im Atelier. Die Teilnehmer müssen außer gute Laune nichts mitbringen. Es geht nicht um einen formellen Kurs, sondern um ein lockeres Miteinander: Malen, Musik hören, ein Glas Wein trinken und einfach eine kreative Begegnung genießen.
Der Termin kommt einmal im Monat, der genaue Plan wird regelmäßig auf der Website von Arttra bekannt gegeben. Der erste Termin findet am 23. Januar von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Martinstr. 27/1 in Esslingen statt. Dieses Event eignet sich ideal für Kunstbegeisterte, die nach Feierabend kreativ abschalten möchten und dabei auch die inspirierende historische Atmosphäre des Ortes erleben möchten. Weitere Infos und Anmeldung gibt es unter 016091091769 oder auf www.arttra-KV.de
Ab dem 24. Januar 2026 beginnen die Acryl-Workshops von 10.30 bis 14.30 im Atelier. Das gesamte Kursprogramm ist auf der Homepage www. Arttra-kv.de zu finden. Interessierte finden den Programmflyer auch im Atelier Martinstr. 27/1, Esslingen im Eingangsbereich vor der Türe, sowie im Malkasten in der Küferstraße, Stadtinformation und in der Bücherei.
Wir beschäftigen uns mit den verschiedenen Möglichkeiten, ein Bild zu beginnen und eine stimmige Komposition zu finden.
Bei unserer Arbeit achten wir darauf, dass wir das Detaillierte vermeiden. Der Workshop eignet sich sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene.
Bitte Leinwände und Farben sowie vorhandene Pinsel, Spachtel, mitbringen. Sondermaterialien und weiße Farbe werden gestellt. Weitere Infos und Anmeldung: Ildiko Passarge, EMail: ildiko.passarge@web.de. Tel: 0160-91091769, www.arttra-kv.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von

KARL SCHARPF
BAD·SANITÄR-HEIZUNG-BLECH
Wir planen jetzt ihr Lieblingsbad
Fritz-Müller-Str.136 · Esslingen
0711 939 380 · www.karl-scharpf.de



Der Tag beginnt bei uns örtlich mit Nebel- oder Hochnebelfeldern. Sonst kommt zwischen den Wolken mal mehr, mal weniger häufig die Sonne zum Vorschein. Es bleibt weitgehend trocken. Die Temperaturen erreichen Höchstwerte zwischen 3 und 5 Grad. Morgen lichtet sich anfangs noch Nebelfelder, und die Wolken lockern teilweise auf. Danach wechseln sich Sonne und Wolken ab.

IHR LIEBLINGSMETZGER EMPFIEHLT
WIDMAYERS WELT
UNSERE ANGEBOTE
VOM 19.01. BIS 24.01.2026

Färsen-Rostbraten
besonders zart durch optimale Reifung 100 g 3,59 €

Schäufele „Badische Art"
goldgelb geräuchert, mild im Geschmack 100 g 1,29 €

Frühstückswurst
im Geleemantel 100 g 1,68 €

Leckere Debrecziner
pikant gewürzt 100 g 1,89 €

Schinkenrotwurst
mit einem hohen Anteil an mageren Schinkenstücken 100 g 1,59 €

Lachsschinken
mild und zart 100 g 2,19 €

Waldorfsalat
mit Ananas und Mandarinen in feiner Salatcreme 100 g 1,89 €

Mittwochstüte gültig nur am 21.01.2026
Esslinger Burgbeißer
Dicker Turm Kochsalami
Esslinger Burgring
(kg/20,15 €) je 640-g-Tüte 12,90 €

Wurst der Woche
Delikatess-Lyoner
fein im Aroma, 2 Stück im Gebinde (kg/12,50 €) 500 g 6,25 €

METZGEREI WIDMAYER GMBH CO. KG · WÄLDENBRONNER STRASSE 27 · 73732 ESSLINGEN



Einfach vorbeikommen.
Einfach arbeiten.
WORK-IN.SHOP
NIMM DIR DEN FREIRAUM.
ab 5 Euro/h Arbeitsplatz mieten
WORK-IN.SHOP, KÜFERSTR. 8, 73728 ESSLINGEN



Monatliche Leasingrate:
265,00 Euro*

BYD ATTO 2 Active

Fahrzeugpreis:	31.990,00 Euro
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtlaufleistung:	40.000 km
Sonderzahlung:	0,00 Euro
Laufzeit:	48 Monate
48 monatliche Leasingraten à:	265,00 Euro*

BYD ATTO 2 Active: Energieverbrauch (kombiniert): 16 kWh/100 km, CO2-Emissionen (kombiniert): 0 g/km, Elektrische Reichweite (kombiniert nach WLTP): 312 km, CO2-Klasse (kombiniert): A

* Freibleibendes Leasingangebot der Arval Deutschland GmbH, Bajuwarenring 5, 82041 Oberhaching, für Privatkunden | Bonität vorausgesetzt | zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.190,00 Euro | nicht kombinierbar mit anderen Aktionen | Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis | alle Preise inkl. Mehrwertsteuer | Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

BYD | RUSS JESINGER AUTOMOBILE
Russ Jesinger Automobile GmbH & Co. KG
Plochinger Str. 108 | 73730 Esslingen | 0711 310080
byd.russjesinger.de

HAHN + KELLER
Ihr Partner in allen Immobilienfragen
Ihre Nr.1 seit 1975

Sie planen Ihren Immobilienverkauf?



Wir suchen im Auftrag von bonitätsgeprüften Kunden Immobilien vor Ort.
Rufen Sie uns unverbindlich an!



Telefon 0711 39 69 70-11 · www.hahn-keller.com

Sozialstation ESSLINGEN

Gut betreut -
zuhause sicher leben

Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

Umzüge - Möbelmontagen
Transporte - Entsorgungen
Entrümpelungen

Seit 2011 in Esslingen!

UmzugTotal

Georgios Baltas
Kastenackerweg 20 - 73733 Esslingen
Tel.: 0711 - 91 28 98 52
Mobil: 01 76 - 55 36 13 71
info@umzugtotal.de

SV 1845 Esslingen

Discofox Workshop – Anfänger & Aufbaukurs

Fasching steht vor der Tür, Partys, Tanz und Spaß! Mit Discofox sind Sie auf jeder Tanzfläche zuhause! Ob aktuelle Hits, Klassiker der 80er und 90er oder moderne Beats – Discofox passt immer. Mit seinen vielseitigen Figuren und Kombinationen sind Sie bestens gerüstet, um überall gekonnt das Tanzbein zu schwingen. Die Tanzsportabteilung des SV 1845 Esslingen bietet wieder an zwei aufeinander folgenden Wochenenden einen Discofox Workshop an mit zwei Kursen, einem Anfängerkurs und einem Aufbaukurs. Im Anfängerkurs lernen Sie den Grundschritt und die wichtigsten Grundfiguren, im Aufbaukurs vertiefen Sie Ihr Können mit anspruchsvolleren Figuren. In beiden Kursen begleiten Sie unsere erfahrenen Tanzsporttrainer in angenehmer Atmosphäre, gehen individuell auf Ihre Fragen ein und sorgen dafür, dass Sie mit Freude und Leichtigkeit lernen. Warum Discofox? Discofox vereint die Improvisationsfreiheit des Swing, die Drehtechniken der lateinamerikanischen Tänze, die Wickelfiguren der Salsa sowie die akrobatischen Elemente aus Rock 'n' Roll und Boogie Woogie – ein Tanz voller Vielfalt und Energie!



Discofox Workshop SV 1845 Esslingen e.V.
Foto: Tanzsportabteilung SV 1845 Esslingen e.V.

Termine & Ort:
- Anfängerkurs: Samstag & Sonntag, 31. Januar / 1. Februar.
- Aufbaukurs: Samstag & Sonntag, 7. / 8. Februar
- Uhrzeit: jeweils 18:30 – 20:00 Uhr.
- Ort: Kleinturnhalle im Sportpark Weil, Weilstraße 199, Esslingen.

Anmeldung & Kontakt Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
E-Mail: kurse@tsa-sv1845-esslingen.de
Telefon: 0711 – 474583
Eine vorherige Anmeldung erleichtert unsere Planung – sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!

BUND Bezirksgruppe Esslingen

Einseitige Abhängigkeiten, immer hochgefährlich!

In den letzten Tagen war viel die Rede von dem mehrtägigen Stromausfall in einigen Stadtteilen Berlins. Oh ja – schlimme Sache! Und leider gibt es dauernd und überall – seit einiger Zeit immer mehr! – dunkle Figuren, die solches Leid bewusst herbeizuführen versuchen.
Aber weshalb hat dieser Sabotageakt SO VIELE Menschen SO LANGE betroffen?
Nein, es war kein kleines Bisschen "die Energiewende", wie manche Skeptiker gleich wieder geraunt haben, und schon gar nicht "die Abkehr vom Atomstrom". Es war vielmehr die Tatsache, dass die Stromversorgung dieser Teile von Berlin – aus historischen Gründen – von einer EINZELNEN (!) Kabeltrasse abhängig war. Aus energiewirtschaftlicher Sicht eigentlich ein Unding! Aber man hatte es aus Kostengründen leider versäumt, nach dem Mauerfall hier vorsorglich in eine wirkliche NETZ-Struktur zu investieren. Die wäre bei Weitem nicht so leicht verwundbar gewesen!
Hier in Baden-Württemberg haben wir – infolge weitsichtiger Planungen – überwiegend stabilere, "resilientere", echte NETZ-Strukturen. Genauso auch bei der Wasserversorgung: Esslingen zum Beispiel ist sowohl an die Landeswasserversorgung als auch an die Bodenseewasserversorgung angeschlossen. Ein echtes Plus bei der Versorgungssicherheit!
Aber – es gibt da weltweit ein Problem, das auch uns buchstäblich den Hals abschnüren könnte – nämlich bei der Ernährung: denn leider haben wir gerade hier keine vielfältig strukturierten, stabilen Netze mehr, sondern in sehr bedrohlichem Ausmaß "einseitige Abhängigkeiten":
Inzwischen teilen nur noch einige wenige Großkonzerne (darunter Bayer und BASF) den gesamten Weltmarkt für Pestizide, Dünger, Landmaschinen unter sich auf. Besonders problematisch: auch beim Saatgut!
Und was ist beim Lebensmitteleinzelhandel? Der wird in Deutschland zu 88 % von nur vier Supermarktketten kontrolliert.
Solche Abhängigkeiten, wie gesagt: hochgefährlich! Näheres dazu in der neuen Studie "Konzernatlas" von BUND und Heinrich-Böll-Stiftung.



Der Weizen - eine der wichtigsten Pflanzen nicht nur für unser Brot, sondern für die Ernährung der gesamten Menschheit. Auch sein Saatgut in der Hand von Konzernen!
Foto: fabrikasimf via de.freepik.com

Naturheilverein Esslingen u. Umgebung e.V.

Bei uns haben Sie gut Lachen

" Bei uns haben Sie gut lachen" unter diesem Motto lädt der Naturheilverein Esslingen ganz herzlich zu seiner nächsten Veranstaltung ein. "Lachen ist gesund und heilsam" mit Hans Martin Bauer, Dipl. Sozialpädagoge, Lachyogatrainer. Am Donnerstag 29. Januar um 18.00 Uhr in der Filder-Salzgrotte in Ostfildern-Nellingen, Wilhelmstr. 18. Humor schult den Blick auf das Wesentliche, fördert Entspannung und Gelassenheit und den lebendigen Umgang mit sich selbst und anderen. Das Lachen im Salzraum der Filder Salzgrotte bietet einen doppelten Gesundheitseffekt "Heilsames Lachen im Salzraum mit Natursalzsole". Lachyoga ist eine ganzheitliche Methode zur Gesundheitsförderung. Körperliche und seelische Gesundheit wird genauso gefördert wie mentale Energie. Weitere Informationen unter www. naturheilverein-esslingen.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bei: Elke Wörfel, 07153-71949 oder unter: info@naturheilverein-esslingen.de.
An dieser Stelle möchten wir noch auf eine weitere Veranstaltung hinweisen. Am Mittwoch 21. Januar um 19.30 Uhr bieten wir einen interessanten Online Vortrag an. " Hilfe, mein Kind ist irgendwie anders! " mit Heilpraktikerin Yvonne Tiede.
Manche Kinder scheinen sich irgendwie selbst im Weg zu stehen und hinter ihrem Potential zurück zu bleiben. Sie erleben eine paradoxe Gefühlswelt, die sie zu ungewöhnlichen Verhaltensweisen zwingt. So können diese Kinder gar nicht anders als beispielsweise den Unruhegeist zu geben. In ihren schulischen und sozialen Fähigkeiten sind sie dadurch oftmals eingeschränkt.
In diesem Vortrag erfahren Sie, wie es dazu kommen kann und weshalb Sie als Eltern nicht schuld sind. Sie bekommen viele praktische Tipps, wie Sie Ihrem Kind helfen können sich selbst zu regulieren. Nach dem Vortrag ist Zeit für Ihre Fragen eingeplant. Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 07153-71949 oder info@naturheilverein-esslingen.de



Lachyoga Trainer Hans Martin Bauer
Foto: Hans Martin Bauer

Ein Ausblick auf 2026

Zahlreiche Autohersteller haben echte Neuheiten für 2026 angekündigt: Meist Elektroautos und Hybride, aber auch reine Verbrenner.

Esslingen (jp) – Durch die staatliche CO_2-Bepreisung werden Benzin und Diesel jedes Jahr teurer. Rund drei Cent pro Liter mehr sind es im Jahr 2026. Beim Ladestrom für Elektroautos wiederum ist der oft intransparente Preis an Ladestationen ein Ärgernis. Wohl dem, der weiß, was es kostet und zuhause oder am Arbeitsplatz günstig laden kann. Überhaupt darf man gespannt sein, ob Elektroautos so geordert werden, wie es sich Hersteller – und die Bundesregierung, die wieder Prämien ausloben will – wünschen, denn es sind neue, kleinere und preisgünstigere E-Autos auf dem Markt oder werden für 2026 angekündigt. Es kommen aber auch noch neue Verbrenner in den Handel, meist als Mildhybride, also mit etwas elektrischer Unterstützung. Hier einige Neuheiten:



Mitsubishi Grandis: SUV als Mild- und Vollhybrid. Fotos: Hersteller



Mazda CX-5: Die dritte Generation, länger als zuvor.



Toyota Urban Cruiser: Kleines Elektro-SUV.



Kia K4: Der kompakte Nachfolger des Ceed.



Suzuki e Vitara: Ein kompakter Vollelektriker.

BMW iX 3: Auf Basis der „Neuen Klasse“ kommt das 4,73 Meter lange Mittelklasse-SUV in neuer Generation, vollelektrisch mit 286 PS und mit effizienter 800-Volt-Technologie. Marktstart wohl im März.

Jeep Compass: Die dritte Generation des großen SUV soll noch 2025 als Mildhybrid und vollelektrisch in den Handel kommen. Eine Long-Rang-Version, ein Plug-in-Hybrid und Allradantrieb folgen wohl frühzeitig in 2026.

Kia K4: Das sportliche Kompaktmodell ist Nachfolger des Ceed und kommt als reiner Benziner (115, 150 und 180 PS) sowie als Mildhybrid Anfang 2026 in den Handel.

Mercedes GLB: Die zweite Generation des Kompakt-SUV ist auf neuer Plattform und als Elektro- und Mildhybrid-Variante sowie als Fünf- und Siebensitzer angekündigt. Marktstart voraussichtlich im Frühjahr.

VW ID. Polo: Der Kleinwagen gilt inoffiziell als ID.2, ist vollelektrisch und hat laut ADAC bis zu 450 km Reichweite. Das Ladevolumen soll üppige 450 bis 1330 Liter betragen. Die Markteinführung wird wohl erst im Herbst sein.

Mazda CX-5: Die dritte Generation kommt als Benziner-Mildhybrid mit 141 PS sowie mit Front- oder Allradantrieb. Marktstart Jahresanfang.

Renault Clio: Die neue, sechste Generation des Kleinwagens ist wieder als Vollhybrid verfügbar, jetzt mit mehr Leistung und weniger Verbrauch als zuvor, heißt es. Ab Jahresanfang.

Nissan Leaf: Die dritte Generation des Elektro-Pioniers ist mit zwei Akku-Größen erhältlich (52 und 75 kWh), wobei die Topversion über 600 km Reichweite haben soll. Voraussichtlich im Februar/März beim Händler.

Toyota Urban Cruiser: 4,28 m langes Elektro-SUV mit zwei Batteriegrößen und Reichweiten bis zu 427 km. Markteinführung wohl im Februar.

Toyota RAV4: Die sechste Generation des Mittelklasse-SUV soll im Frühjahr verfügbar sein, und zwar als Vollhybrid mit 183 PS und als Plug-in-Hybrid mit 268 und 304 PS Systemleistung, letzterer mit Allradantrieb.

Subaru Uncharted/Toyota C-HR+: Neue, kompakte und baugleiche Elektro-SUVs, die im Frühjahr kommen sollen. Mit Front- oder Allradantrieb. Als Reichweite werden rund 600 km genannt.

Mitsubishi Grandis: Das 4,41 Meter lange SUV (C-Segment) ist auf Familien ausgerichtet. Verfügbar als Mild- und als Vollhybrid, mit verschiebbarer Rücksitzbank. Anfang 2026 im Handel.

Suzuki e Vitara: Erster vollelektrischer Suzuki, mit 49- oder 61 kWh-Batterie, Front- oder Allradantrieb, bis 426 km Reichweite, verschiebbare Rücksitzbank. Erste Auslieferungen Jahresanfang.

AUTO SERVICE
ROBERT POTOCKI
REPARATURWERKSTATT ALLE MARKEN
✔ Inspektion
✔ Bremsen
✔ Auspuff
✔ Reifen- & Kompletträderverkauf
✔ DEKRA Kfz-Prüfstelle
✔ Neuwagenverkauf – alle Marken
✔ Felgen
Reifenwechsel ab € 10,–
Gottlieb-Wolfer-Straße 30
73770 Denkendorf
☎ 07 11 / 74 08 83 41
oder Mobil 01 72 / 6 37 13 10

TOP AUTO
KFZ-Meisterbetrieb | Sotirios Kiridis
Reparaturen sämtlicher KFZ-Fabrikate
Boschstraße 8
73734 Esslingen
(Pliensauvorstadt)
Telefon: 07 11/6 64 67 00
Telefax: 07 11/6 64 67 01
Mobil: 01 62/4 04 18 22

ACHTUNG
Schlusstermin für Zwiebel Anzeigenaufträge und Druckunterlagen ist **immer am vorherigen Dienstag um 17.00 Uhr.**
Telefon:
07 11 / 93 10 - 432
E-Mail:
anzeigen@zwiebel-es.de

» Service für jeden smart!
Weil für uns das Modell keine Rolle spielt!
Bei uns bekommt jeder smart besten Service.
smart center Esslingen
Russ Jesinger Automobile GmbH & Co. KG
Plochinger Str. 108
73730 Esslingen

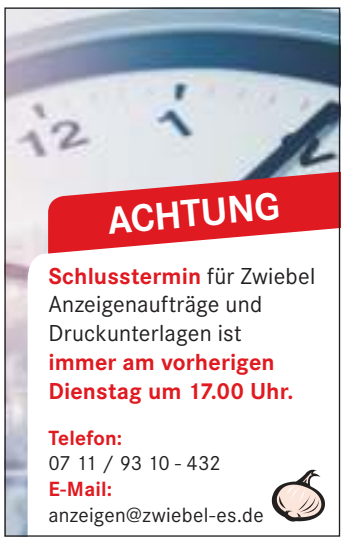
Autohaus W. Österle GmbH
Stettener Str. 107 · 73732 Esslingen/Wäldenbronn
Telefon 07 11 / 37 13 78 · Fax 07 11 / 37 29 57
Für **alle** Fahrzeuge:
Inspektionen
Klimaanlagenservice
Hauptuntersuchung (HU)
Abgasuntersuchung (AU)
Glasdienst
Ersatzfahrzeug
Unfallinstandsetzung
Fahrwerksvermessung
Reifen und Räder mit Einlagerung
Bremsen- und Auspuff-Service
Jeden Mittwochvormittag HU- und AU-Abnahme im Haus

Immobilien allgemein

Ärztepaar sucht **3-4 Zi.-Whg** im Raum ES (ca.-12 km)! Finanzierung geprüft!

Ihre Angebote bitte an: Hahn + Keller, Tel. 07 11 / 39 69 70 22

Privat sucht moderne ETW mit Blk oder kl. Garten ab 80 m², bis 370.000 €, in Esslingen: Oberesslingen, Hohenkreuz, Zell. ✉ neueszuhause2026.info@web.de



Immobilien - Gesuche

Gesuche - Wohnungen

Ges. - 1-Zimmer-ETW

Ihr Mieter geht Ihnen auf die Nerven? Verkaufen Sie mir die Wohnung (privat). AB: 07025 / 8979694

Ges. - 3-Zimmer-ETW

Suche zum Kauf von Privat: Eigentumswohnung 0711-92539919

Ges. - 4-Zimmer-ETW

Suche zum Kauf von Privat: Eigentumswohnung ☎ 0711-92539919

Gesuche - Häuser

Kaufe Reihenhaus oder Doppelhaushälfte direkt von privat ☎0151-67553260

Grundstücke - Gesuche

Baugrundstücke/Abbruchhäuser
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI **Tel.: 07023 / 7 49 20**
info@pbi-bissingen.de

Vermietungen

Verm. 1-Zi.-Wohnung

1-ZW in Plochingen, EBK, TG-Stpl., 26 m², KM 400,- + NK 180,- €. Tel. 0178/8824865

Verm. 3-Zi.-Wohnung

Plochingen, 3,5-Zi.-Whg., 81 m², Balkon, ruhige Lage, HHL, ab 1.02.26, KM 900,- €, Garage 70,- € + NK + 2 MM Kt. Tel. 0176 / 64847311

Nellingen, schöne 3,5-Zi. Hochparterre Whg., 81m², mit großem Terrassenbalkon und direktem Gartenzugang. Bürgerliches Umfeld. KM € 1.015.- + NK ca. € 325.- ✉ wohnung-ostfildern@freenet.de

Hell u. großzügige 3,5 Zi.Whg. in Berkheim, Bj. 1974 super Ausstattung, Modernisierung 2025. Ab 01.04.26 langfristig zu vermieten, 125 m², EBK, Bad, Reg. Dusche, WC, große überdachte Dachterrasse, Balkon, Abstellraum u. Keller im 2.OG mit Stpl., KM 1400€ + NK + KT 2 MM, Kinder herzlich Willkommen. ✉ unter ZZ209164 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Verm. 4-Zi.-Wohnung

4-Zi.-Whg., ES-Innenstadt, modernisierter Altbau, 1. OG, kein Balkon, KM 1200,- € + NK + 3 MM Kt. ✉ unter ZZ209188 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Vermiet. Garagen/Stpl.

Garage ES-Zentrum Nähe Stadthalle (200 m entfernt) Einzelgarage 80,- monatlich, ✉ bt.kraus@t-online.de

Mietgesuche

Mietgesuche 2-Zi.-Whg.

Dringend gesucht von Rentnerin 2-Zi.-Whg. langfristig, ca. 45 - 50 m², 1. Stock, Balkon, in Denkendorf, Nellingen, Berkheim, Esslingen/Zollberg. Tel. 0711 / 38 88 21

Mietgesuche 4-Zi.-Whg.

4-Zi.-Whg. in Esslingen und Umgebung gesucht. Familie mit 2 Kindern aus dem Schwarzwald. Sind für jede Chance dankbar. 0177-2766635

Verkäufe Allgemein

Musik

Akkordeon Hohner Concerto III inkl. Koffer zu verkaufen. VB 1200,- €. Tel. 0711/3009989, 0157/1067028

Dies & Das

Weihnachtsmarktartikel, Nikoläuse, Rentiere, Engel, Hunde, Katzen, Kerzen, Vögel, Herzen u.v.m. alles Handarbeit aus Holz, komplett günstig abzugeben. Tel. 0711-50420415.

Verschiedenes

FA. A. SURBURG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gartenarbeiten
Schneiden · Mähen · Terrassen · Zäune u.s.w
Tel.: 07 11/3 70 52 98 · Fax 3 45 53 15

Schwäb. Handwerker, langj. Erf., sucht Arbeiten - Balkon, Terrassen, Hof-, Wegebau, Natursteinmauern, Abbruch und Entsorgung. Tel. 0711/3290374 u. 0162-8004828

Suche 2-3 Zi.Whg. in ES. ab 1.4.; 1000€ warm, EBK/Balkon opt., (W, 30, unbefri. im öD, NR). ndt-whg@gmx.de

Sie, 72 Jahre jung, sucht nette Menschen zum kennenzulernen für gemeinsame Unternehmungen: winterzauber99@web.de

Haushaltsauflösung oder Ausmisten? Wer verschenkt gut erhaltene Flohmarktartikel? Bitte nichts wegwerfen! Wir freuen uns über: Altes Kaffeegeschirr, Gläser, Vasen, Lampen, Bilder, Holzstühle, Trödel, Instrumente, Nähmaschinen, Extravagantes und Kurioses und alles aus Oma's Haushalt für unseren großen Familien-Flohmarkt Abholung! Tel. (0177) 2 85 16 86

Wir
Entrümpeln und Verwerten
für Sie
www.euv-gruppe.de
Tel. 0711 50456252

Veranstaltungen

Gymnastik im Sitzen
Beweglichkeit und Stabilität im Alter verbessern und erhalten.
Immer montags von 10-11.00 Uhr in der Südkirche, Pliensauvorstadt.
Einstieg jeder Zeit möglich.
Anmeldung und Info:
Eva Brand, Tel. 0711 243291
oder Mail: **evae.brand@gmail.com**

ANZEIGE GEFÄLLIG?
Sebastiano Sequenzia
Telefon: 07 11 / 93 10-432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

Kraftfahrzeuge

Sonstiges im Automarkt

Automatik Auto zum Kauf gesucht. ☎ 0159 - 06 79 22 77

KFZ-Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Stellengesuche

Zuverlässige Haushaltshilfe/ Kinderbetreuung sucht Arbeit in Deizisau und nahe Umgebung. 0162/6366975

Er sucht Sie

Italiener, 47 J., aus Kirchheim-Teck su. Frau, 40-47 Jahre, für Beziehung ☎ 0172-34 97 298

ER, 63/gute Figur, sucht SIE für erotische Nähe, oft Urlaub und mehr. SMS 01575-6910661

Sie sucht Ihn

Neues Jahr, neues Glück 2026: Suche meinen Herzensmensch zum Ankommen. Bin 64 Jahre jung (168cm) & möchte mich wieder neu verlieben. Wenn Du Herz, Hirn & Humor hast, Katzen magst und einen Spieleabend einem Clubbesuch vorziehst, bist du mein Gewinner. Melde Dich für ein Kennenlernen, freu mich auf Deine Nachricht unter ✉ sucheherzensmann@mail.de Gerne mit Foto.





Impressum

Verlag:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtle Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
Telefon: (07 11) 93 10-456
Telefax: (07 11) 93 10-134

Internet: www.zwiebel-es.de
E-Mail: anzeigen-zwi@swm-network.de

Das Anzeigenblatt erscheint wöchentlich freitags als Beilage in der Eßlinger Zeitung und wird zusätzlich an Haushalte in Esslingen inkl. aller Stadtteile kostenlos verteilt.

Geschäftsführer: Herbert Dachs, verantwortlich für gelieferte Texte: die jew. Verfasser

Redaktion: Johannes M. Fischer (V.i.S.d.P.)

Anzeigen: Sebastiano Sequenzia (verantw.), Simone Werner, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

Anzeigenschluss: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2023. Gewerbliche Anzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-432
Private Kleinanzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-310

Zwiebel nicht erhalten?
www.zwiebel-es.de/reklamation

Zustellung und Vertrieb:
Telefon: (07 11) 93 10-242

Druck/Herstellung: MHS Print GmbH, Kontakt: www.mhsprint.de/kontakt

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung



ESSLINGEN SULZGRIES

Großzügige 6 Zi.-Whg auf 2 Ebenen mit Balkon & Hobbyraum

6 Zi, Wohnfl. ca.: 115m², Gartenanteil, ideal für Familien & Mehrgenerationenwohnen, Hobbyraum, unverbauter Weitblick, ruhige & attraktive Lage, neues Dach+tlw. Fassade, frei, Außenstellplätze, BJ 1969, wesentl. Energietr.: Öl, VA.: 109,10 kWh /(m²*a), Energieeff. Kl. D

Kaufpreis €415.000,-*

*Kaufpreis zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl.19% MwSt.



ENTSPANNT VERKAUFEN

Wir bewerten Ihre Immobilie kostenlos & unverbindlich

- Sorgenfreie Verkaufsabwicklung
- Minimaler Aufwand für Sie
- Aktuell 14.000 vorgemerkte Kunden
- Professionelles Exposé & Marketing
- Potenzialanalyse inklusive

info@metzger-immobilie.de
www.metzger-immobilie.de

METZGER IMMOBILIEN

Ihr erfahrener Partner rund um die Immobilie

0711 / 18 42 961 16

Berliner Straße 29
73278 Esslingen

Nachbarschaftstreff Am Schönen Rain

Neues aus dem Nachbarschaftstreff Am Schönen Rain

Liebe Leserinnen und Leser!
Zunächst, wenn auch etwas verspätet, wünschen wir ihnen allen ein gutes neues Jahr.
Wie im letzten Artikel erwähnt, sammeln wir immer noch Kronkorken. Durch den Erlös aus dem recycelten Material wird die Kinderkrebshilfe unterstützt.
Und ab sofort sammeln wir auch alte Handys und Tablets zur Unterstützung eines Wilhelma Projekts. Die Geräte werden fachgerecht und datenschutzkonform recycelt. Kostbare Metalle wie Gold und Kupfer lassen sich so zurückgewinnen.
Der Erlös wird vollständig an das Schutzprojekt der Wilhelma überwiesen.
Ansonsten bleibt zur Zeit alles beim bewährten Alten.
Jeden ersten und dritten Dienstag trifft sich unsere Strickgruppe ab 15 Uhr. Wer möchte, kann gerne dazukommen.
Und demnächst startet auch wieder unser Nähmaschinenkurs. Dieser findet alle zwei Wochen immer Dienstag von 15:bis 17:30 statt.
Beginn ist am 27.01.2026. Wenn sie Interesse haben, bitten wir um Anmeldung.
Sie lernen die Basics an einer Nähmaschine, damit sie später selbstständig damit arbeiten können.
Ihr Team vom Nachbarschaftstreff
Jonna König, Wanda Skomrock & Jürgen Scherbaum
Am Schönen Rain 32
Mobil.: 0178 8727143.

Gemeinsam für Flüchtlinge in RSKN

Initiative schlägt neues Kapitel auf

Es ist das Ende einer Ära: Zum Jahresanfang hat die Initiative für Flüchtlinge in RSKN ihre regelmäßige Präsenz in der Unterkunft in der Kornhalde eingestellt. Seit dem Erstbezug der beiden Holzgebäude im Juni 2016 waren die Ehrenamtlichen als Ansprechpersonen für die Bewohner:innen bei großen und kleinen Anliegen vor Ort. Dabei ging es beispielsweise um die Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen, das Vermitteln von Sprachkenntnissen sowie die Unterstützung bei der Ausbildungs-, Arbeitsplatz- und Wohnungssuche. Und immer wieder um das Entziffern von Behördenschreiben, die selbst in Deutschland Geborene nur mit Mühe verstehen.



Anlässlich der letzten Teestunde überreichten die Ehrenamtlichen um Hanne Schmidt allen Bewohnern ein kleines Geschenk mit den Kontaktdaten der Initiative
Foto: GfF

Dreh- und Angelpunkt der Aktivitäten war seit Herbst 2021 die wöchentliche Teestunde im Ehrenamtsraum der Unterkunft. Diese fand nun am 5. Januar zum letzten Mal statt. »Wir können stolz sein auf das Erreichte«, sagt Hanne Schmidt, Engagierte der ersten Stunde und Koordinatorin des fünfköpfigen Teestunden-Teams. Viele ehemalige Bewohner:innen der Kornhalde sind heute bestens integriert und stehen fest im Berufsleben, die Kinder gehen zur Schule, studieren oder machen eine Ausbildung.

Über die Jahre hat sich der Charakter der Unterkunft jedoch stark gewandelt. Waren hier anfangs vor allem Familien untergebracht, wurden die beiden Häuser 2018 zu einer Anschlussunterbringung für Männer, die schon länger in Deutschland sind, sich aber auf dem Wohnungsmarkt schwertun und oft über eine unsichere Bleibeperspektive verfügen. Ein weiterer Einschnitt war der September 2025, als nach einem Brand in einer städtischen Obdachlosenunterkunft 17 wohnungslose Männer in die Kornhalde verlegt wurden.
Diesen Veränderungen möchte die Initiative nun Rechnung tragen und ein neues Kapitel ihres Engagements in RSKN aufschlagen. Am 21. Januar findet deshalb ab 19:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in der Kelterstraße ein moderierter Ideenaustausch statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen, denen das Thema Integration ein Anliegen ist.

MV Liebersbronn

Das neue Jahr hat begonnen ...



Die Stammkapelle bei der ersten Probe in 2026 *Foto: S. Gansloser*

... auch musikalisch.

Zur Zeit proben wir bereits fleißig an unserem Programm für die Frühjahrsunterhaltung am 07. März 2026. Halten Sie sich gerne den Termin schonmal frei!
Die regulären Proben finden immer freitags im Alten Schulhaus, Im Gehren 3/1, statt.
Die Jugendkapelle probt von 18.30-19.30 Uhr und die Stammkapelle von 20.00-22.30 Uhr.
Wer Interesse hat, bei uns mitzuspielen, darf gerne zu den genannten Zeiten im Alten Schulhaus, Im Gehren 3/1, vorbeischauen.
Am 6. Januar fand unser traditionelles Schlachtplattenessen statt. Herzlichen Dank all unseren Gästen. Wir haben uns sehr über euren zahlreichen Besuch gefreut!

Unsere Termine im 1. Quartal 2026:
- 29.01.2026 ab 18.30 Uhr Stammtisch im AS
- 07.02.2026 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung (nähere Infos folgen)
- 07.03.2026 19 Uhr Frühjahrsunterhaltung im Gemeindehaus Hegensberg

MVL – Sei dabei! www.mv-liebersbronn.de, facebook sowie instagram.

SV 1845 Esslingen

Qigong am Vormittag

Am 02.02.2026 startet bei der SV 1845 wieder der Qigongkurs.
Beginn montags 10.30 bis 11.30 Uhr.
Es sind noch Plätze frei.
Nähere Informationen unter: info@sv-1845.de oder bei der Kursleiterin Iris Hägele, Tel: Nr. 0711 - 381465.



Qigong SV 1845 Esslingen e.V. *Foto: Qigong - Iris Hägele*

Esslinger Liederkranz e.V. 1827

"Mamma Mia!"



Gut klassisch: Singen im Chor.
Foto: Esslinger Liederkranz

Für diesen und andere spannende Songs musst Du schon in die Sing-Uni der Hochschule Esslingen kommen, um beim aktuellen Musical mitzuwirken (Proben: Mi, 19-20.30, Aula Flandernstr).

Wenn Du aber Lust auf ein gemischtes Programm mit klassischen oratorischen Werken, mit Evergreens und mehr hast, bist Du im Esslinger Liederkranz genau richtig! Proben finden dienstags von 18.30-20.30 Uhr statt, Kammerchor EL-Singers ab 20.30 Uhr. Aula Schule Innenstadt, Gelände der Katharinenschule, Blumenstr. 31.

O mio tenore!
In den Männerstimmen gibt es noch freie Plätze, wir freuen uns auf Dich! Mit Chorerfahrung geht es besser, aber auch Neu- und Wiedereinsteiger/innen sind herzlich willkommen. Kontakt: sbb@sbb-musik.de, 0711 – 80 64 019.

Kunstdruck e.V.

Sein und Nichtsein

Konkurrenz und Freundschaft. Kunst und Einsamkeit. Träume und Verzweiflung. Sein und Nichtsein.
Zwei junge, aufstrebende Schauspielerinnen begegnen sich auf ihrem Weg zu Erfolg und Ruhm. Beide wollen „Die Eine“ sein. Beide sehnen sich nach Anerkennung. Beide wollen im Rampenlicht stehen.
Gemeinsam, aber trotzdem einsam durchleben sie innere Zerrissenheit, alte und neue Träume, Vorsprechen und Proben, stets begleitet von Konkurrenz, Missgunst und der Angst, nicht perfekt genug zu sein.
In einer Welt voller Rastlosigkeit, Druck und Neid macht „Sein und Nichtsein“ die Stimmen junger Frauen sichtbar und zielt darauf ab, zu mehr Bewusstsein, Wertschätzung und Miteinander beizutragen. Egal ob beruflich oder privat.
Erleben Sie die Premiere von „Sein und Nichtsein“ am 16. Januar um 20 Uhr im Kunstdruck CentralTheater. Weitere Vorstellungen folgen am 17. Januar um 20 Uhr, sowie am 18. Januar um 19 Uhr.



Sein und Nichtsein im CentralTheater
Foto: Schauspiel Kunstdruck e.V.

Karten erhalten Sie online unter schauspiel-kunstdruck.de oder zu unseren Kassenöffnungszeiten (Montag 16.30-18.30 Uhr und Donnerstag 11:30-14.00 Uhr), sowie ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn ebenfalls an der Theaterkasse.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Rot-Weiße Schwaben Berkheim e.V.

VfB-Spielplan und VfB-Fan-Busfahrten

Ergebnisse des 45. Internationalen Hallenfußball-Fanclubturniers (3./4.01.26)
In einem spannenden Finale besiegten der Fortuna Düsseldorf-Fanclub Power Schwaben den 1860 München-Löwenfanclub Herz von Giesing mit 1:0. Der FC Aue-Fanclub Ernte 2000 belegte den 3. Platz mit einem Sieg mit 4:1 gegen Veranstalter Rot-Weiße Schwaben Berkheim.
Fairnesspokalsieger wurde die Mannschaft von Bloodline United, bei denen einige Spieler aus London angereist waren.

Spielplan des VfB Stuttgart der Saison 2025/26
So.,18.01.26, 15.30, VfB Stuttgart – Union Berlin
Do., 22.01.26, 21.00, AS Rom – VfB Stuttgart (EL)
So., 25.01.26, 15.30, Bor. Mönchengladbach – VfB Stuttgart*
Do., 29.01.26, 21.00, VfB Stuttgart – Young Boys Bern (EL)
So., 01.02.26, 15.30, VfB Stuttgart – SC Freiburg
Mi., 04.02.26, 20.45, Holstein Kiel – VfB Stuttgart (DFB-Pokal)

Nächste Fernsehübertragungen im RWS-Clubhaus
Das RWS-Clubhaus öffnet für Mitglieder des RWS Berkheim am Mi., 22.01.26. 21.00 Uhr, zu Übertragung des Spiels AS Rom -VfB Stuttgart und am So., 25.01.26. 15.30 Uhr, zu Übertragung des Spiels Borussia Mönchengladbach -VfB Stuttgart, auf Großbildschirm.

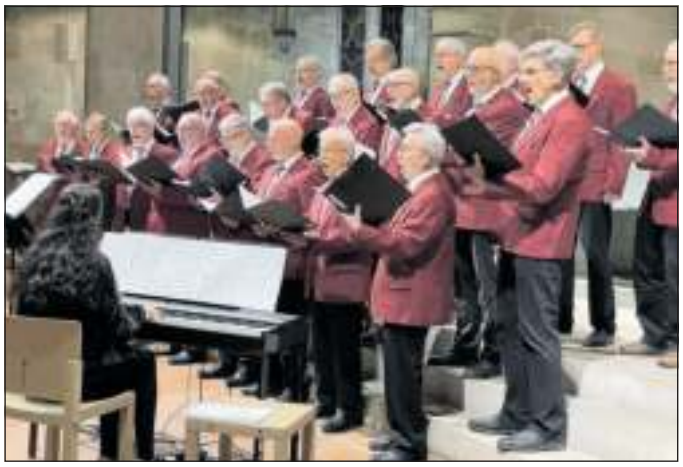
Busfahrten zu den Auswärtsspielen des VfB Stuttgart
Der RWS Berkheim führt zu den nachfolgenden Auswärtsspielen des VfB Stuttgart jeweils eine Busfahrt durch:
So., 25.01.26, 07.00, Bor. Mönchengladbach – VfB Stuttgart
06.02.-08.02.26, 08.00, St. Pauli Hamburg – VfB Stuttgart
Fahrpreise: 40,00 Euro (Mönchengladbach), 249,00 Euro incl. 2 Hotelübernachtungen (St. Pauli Hamburg), jeweils zzgl. dem Ticketpreis

Nächste VfB-Fantreffs
Am Mittwoch 14.01. und 21.01.26, finden jeweils um 19.00 Uhr die nächsten VfB-Fantreffs im RWS-Clubhaus, Hammerschmiede 14, Tel. 3454377, statt.

Kontaktadresse:
Rot-Weiße Schwaben Berkheim 1977 e.V., -Geschäftsstelle-, c/o Joachim Schmid, Schwarzwaldstraße 3, 73734 Esslingen, Handy 0177/7084134, Fax 0711/46924510, E-Mail: info@rws-berkheim.de, Homepage unter www.rws-berkheim.de

Polizeichor Esslingen

Kirchenkonzert mit Strahlkraft



Konzert in der Kirche 2026 *Foto: PCES*

Trotz Wetterwarnung...
...Wer sich an diesem Abend ins Kirchenschiff wagte, wurde reich belohnt – musikalisch, emotional und stimmgewaltig.
Ein anspruchsvolles Programm hatte unser Chorleiter Andreas Baumann auf die Beine gestellt. Eingeladen wurden die von Baumann geleiteten Frauenchöre „Salto Vocale", Weilheim/Teck und der „Ev. Kirchenchor" aus Altbach.
Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Hans-Joachim Högerle führte Manfred Hirt kenntnisreich durch das Programm.
Die musikalische Einstimmung übernahm Leydi Katheryne Ramírez López mit dem Orgel-Prélude in g-Moll (Brahms), die auch die Chöre am Klavier begleitete.
Der Polizeichor Esslingen eröffnete mit dem rhythmisch geprägten „Afrika Kyrie" und zeigte anschließend mit „Der See friert zu" sowie dem hoffnungsvollen „Vorbei sind die Tränen" seine stimmliche Bandbreite.
Der Frauenchor überzeugte mit dem ausgewogenen „Sing Songs of Joy", und dem bekannten „You raise me up". Mit dem kraftvollen Gospel „Lord, reign in me" zeigte der Chor, wie Rhythmus vorgetragen wird.
Vom PCES innig gesungen erklang „Abendfrieden", mit „Down by the Riverside" schlug der Polizeichor dann einen temperamentvollen Bogen, der stürmischen Applaus auslöste.
Weitere Höhepunkte setzte der Frauenchor mit „May it be" und dem Gospel „Power".
Mit „Halleluja", „Freiheit" und „Ich glaube" griff der Polizeichor Themen auf, die aktueller kaum sein könnten – Frieden in Freiheit.
Zum Abschluss vereinten sich über 60 Stimmen im Wechselgesang bei „Singa Jesu Singa" und „Look at the World".
Nach der Verabschiedung rundete die festlich an der Orgel gespielte „Toccata in G-Dur" den Abend ab.
Einmal mehr zeigte sich, welche Ausdruckskraft auch Laienchöre entfalten können.

Bücherei-Unterstützungskreis

Leere Kassen – leere Versprechungen



Noch 51 Tage bis zum Bürgerentscheid. Alles spricht für die Bücherei im Pfleghof. Deshalb: Pfleghof - was denn sonst! *Foto: BÜK*

Mehrfach hat OB Klopfer in den letzten Tagen die schwierige Finanzlage der Stadt betont und in einem Interview erklärt: "dass die Zeiten vorbei sind, in denen wir große Wünsche formulieren und alles finanzieren können". Jährlich müsse die Stadt fünf bis sechs Millionen Euro einsparen. Gespart werden soll zum Beispiel beim Sportangebot und bei den Kitas, wo der OB "den Umfang der Betreuung nochmals kritisch anschauen" will. Was das heißt, ahnen Kita-Eltern, die bereits unter höheren Gebühren und reduzierten Betreuungszeiten leiden.
Da überrascht es schon, dass der OB trotzdem verspricht, dass im Pfleghof ein Kulturquartier entstehen soll, wenn die Bücherei zu Kögel umziehen sollte. Die 15 bis 20 Millionen, die ein Kulturquartier kosten würde, müsse sich eine Stadt wie Esslingen immer leisten können, meint der OB. Vielleicht kann sie das sogar, allerdings nur, wenn dafür auf vieles andere verzichtet wird. Bei früheren Sparrunden wurde zum Beispiel das Stadtticket abgeschafft, die Kita-Gebühren wurden erhöht, die Musikschule musste teurer werden und viele Zuschüsse für große und kleine Initiativen und Institutionen wurden gekürzt. So wird das wieder sein, wenn fünf bis sechs Millionen jährlich einzusparen sind. Für ein Kulturquartier müssten die Esslinger an anderer Stelle auf noch viel mehr verzichten.
Deshalb muss die Stadt alle Kräfte bündeln und endlich eine moderne Bibliothek mit Zukunft im Pfleghof realisieren, ehe sie ein weiteres sanierungsbedürftiges Gebäude mit vielen Risiken kauft und vage ein Kulturquartier verspricht, das sie vermutlich gar nicht finanzieren kann, oder nur, wenn sie der Bürgerschaft viele weitere schmerzliche Einsparungen zumutet.
Immer aktuell informiert unter https://www.wir-fuer-die-stadtbuecherei-esslingen.de

Russischer Chor Esslingen e.V.

Konzerte in Fellbach und Esslingen



Alevtina Prokhorenko mit dem Russischen Chor Esslingen *Foto: R.Laschet*

Der Russische Chor Esslingen unter der Leitung von Alevtina Prokhorenko gibt Ende Januar zwei Konzerte unter dem Thema "Reue und Vergebung – Geistliche Gesänge aus dem Russland des 19. und 20. Jahrhunderts."
Der Chor versucht seit nun 34 Jahren den musikalischen Brückenschlag von Ost nach West und besteht überwiegend aus deutschen, aber auch aus russischen und immer mehr ukrainischen Sängerinnen und Sängern.
Zur Aufführung kommen in Deutschland weitgehend unbekannte sakrale Werke von Pavel Tchesnokov, Aleksandr Archangelskij, Dimitrij Bortnjanskij, Viktor Kalinnikov, Aleksej Lvov und Sergej Rachmaninov. Fast alle Chorwerke beruhen auf Texten in Altkirchenslawisch, der gemeinsamen Ursprache der Russen und Ukrainer.
In Bortnjanskijs Chorkonzert Nr.32, dem einzigen von der europäisch-italienischen Tradition beeinflussten Werk im Programm, heißt es: „Lass mich mein Ende wissen, Herr, und was das Maß meiner Tage ist, damit ich erkenne, wie vergänglich ich bin! Siehe, nur Handbreiten lang hast du meine Tage gemacht, und mein Leben ist wie nichts vor dir. Wahrlich, jeder Mensch, wie fest er auch steht, ist nur ein Hauch!
Ja, als Schattenbild geht der Mensch einher; nur um Nichtigkeit macht er so viel Lärm! Er häuft auf und weiß doch nicht, wer es bekommen wird."
Das Esslinger Konzert findet am Sonntag, dem 25. Januar um 18 Uhr in der Evangelischen Hohenkreuzkirche, Seracher Str. 2 und das Fellbacher Konzert am Samstag, dem 24. Januar um 20 Uhr in der St.Johannes Kirche, Pfarrer-Sturm-Str. 4 statt. Die Konzerte dauern ca. 1 Stunde.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.
Der Erlös der Konzerte fließt in humanitäre Hilfsprojekte für die Ukraine.

Bürgerausschuss RSKN

Linux-Werkstatt im Bürgerhaus RSKN und mehr



Mit Linux laufen auch ältere Computer sicher und stabil. Beratung und Hilfe gibt's am 24. Januar im Bürgerhaus RSKN *Foto: BA RSKN*

Windows, Word & Co. werden zunehmend zum Sicherheitsrisiko. Nicht nur wegen der ausgedehnten Datenschnüffelei. Die Abhängigkeit von den Produkten der großen Techkonzerne macht Europa auch politisch erpressbar. Doch es gibt sichere und bewährte Alternativen wie das freie Betriebssystem Linux. Es läuft auch auf älteren PCs und Notebooks, die von Windows 11 nicht unterstützt werden.
Beratung und Hilfe rund um Linux gibt es am 24.01.2026 von 13:00 bis 15:00 Uhr in der Linux-Werkstatt im Bürgerhaus RSKN. Ehrenamtlich angeboten werden: Beratung zum Umstieg auf Linux, Installation auf mitgebrachten Rechnern (Voranmeldung erbeten: linux@ba-rskn.de), Unterstützung bei der Benutzung von Linux und Hilfe bei Problemen (Troubleshooting). Die Teilnahme ist kostenlos.
Sie haben ein funktionsfähiges Notebook, das sie nicht mehr benötigen? Dann spenden Sie es doch für einen guten Zweck und bringen Sie es mit Netzteil am 24.01. ins Bürgerhaus!
Die gespendeten Geräte werden mit Linux ausgestattet und an Menschen mit geringem Einkommen abgegeben.
Achtung Photovoltaik-Interessierte: Mit einer Bündelaktion für Photovoltaik-Anlagen will die Stadt Esslingen zusammen mit der Teckwerke Bürgerenergie eG den Ausbau der Solarenergie in RSKN massiv voranbringen. Die vom Bürgerausschuss initiierte Auftakt-Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 28.01.2026, um 18:00 Uhr im Bürgerhaus RSKN statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos unter www.ba-rskn.de.
Folgen Sie dem Bürgerausschuss auf Instagram @ba_rskn und bei Mastodon unter https://sueden.social/@BA_RSKN. Kennen Sie schon den RSKN-Newsletter? Jetzt kostenlos abonnieren unter www.ba-rskn.de.

Lions Esslingen-Postmichel

Eine Tasche wird zur guten Tat

Schick, vielseitig und sozial – so präsentiert sich sicher erneut der beliebte Second-Hand-Handtaschenbasar des Lions Club Esslingen-Postmichel, der am 26. April im Gemeindehaus am Blarerplatz in Esslingen stattfindet. Seit Jahren beweist die Aktion, dass aus einem modischen Accessoire viel mehr werden kann: Jede gespendete Handtasche ist ein Zeichen gelebter Solidarität. Viele Esslingerinnen haben bereits aussortiert und dabei wahre Schätze entdeckt – edle Clutches, elegante Ledertaschen oder bunt gemusterte Alltagsbegleiter, die noch immer Freude bereiten können. Genau solche Stücke sucht der Lions Club auch in diesem Jahr: gut erhaltene, saubere Handtaschen aller Art – von klassisch bis extravagant, vom kleinen Abendtäschchen bis zur großzügigen Shopper-Tasche.



Handtaschenbasar 2024
Foto: Ulrike Klee, Lions Club Esslingen-Postmichel

Der Gedanke dahinter ist ebenso einfach wie schön: Mode wird zu einem Instrument der Nächstenliebe. Was im eigenen Schrank keine Rolle mehr spielt, kann an anderer Stelle Großes bewirken – denn der Erlös des Basars fließt vollständig in soziale Projekte für Kinder und Jugendliche in Esslingen. Wer sich beteiligen möchte, hat dazu gleich mehrere Gelegenheiten: Am Samstag, 28. Februar, und Samstag, 14. März 2026, jeweils von 10 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz von Edeka/Profi-Ernst, Ulmer Straße 32, sowie am Samstag, 7. März 2026 bei Bräuning Architekten, Hölderlinweg 87. Zusätzlich nehmen bis zum 7. April folgende Annahmestellen in Esslingen Handtaschen entgegen: Buchhandlung Provinzbuch (Küferstraße 9), Sandra's Frisurenteam (Zollernplatz 5) und Pfauenauge Optik (Sulzgrieser Straße 101). Jede Tasche erzählt eine Geschichte – und mit ein wenig Engagement kann sie helfen, neue, bessere Geschichten zu schreiben. Machen Sie mit: Tasche spenden, Gutes tun, Freude schenken.

Esslinger Bildungsinitiative e.V.

ESBI beim Winterferienprogramm 2025

Die Esslinger Bildungsinitiative e.V. (ESBI) war auch 2025 aktiv im Winterferienprogramm vertreten, das in Kooperation mit Junitiv e.V. und mehreren Partnervereinen stattfand. Der Beitrag beleuchtet die beiden Ferienprogramme für Mädchen der Mittel- und Oberstufe, die durch kreative Angebote, Mitgestaltung und starke Gemeinschaftserlebnisse geprägt waren. Im Mittelstufencamp vom 19.–24. Dezember nahmen zahlreiche Schülerinnen teil, die von erfahrenen Mentorinnen begleitet wurden. Beim Lesezeichen basteln, Jutebeutel bemalen, Armbänder gestalten und Diamond Painting konnten die Mädchen ihre Ideen frei entfalten. Die Mentorinnen unterstützten sie während der gesamten Zeit und schufen einen Raum, in dem Austausch, Ermutigung und Teamgeist im Mittelpunkt standen.
Das Oberstufencamp vom 24.–29. Dezember bot den Teilnehmerinnen die Möglichkeit, ihre künstlerische Auseinandersetzung zu vertiefen. Aktivitäten wie Tezhüp, Kamm bemalen, Lego-Blumen gestalten und Diamond Painting förderten Konzentration, Geduld und Selbstreflexion. Gleichzeitig wurden die Jugendlichen ermutigt, eigene Stärken zu erkennen und aktiv an der Gestaltung des Programms mitzuwirken – ein zentrales Element der erweiterten Jugendarbeit von ESBI und Junitiv.



Entstandene Kunstarbeiten beim Wintercamp
Foto: ESBI e.V.

In beiden Camps verbrachten die Mädchen gemeinsame Zeit, entdeckten Neues und stärkten den Zusammenhalt. Spaß, neue Freundschaften und ein inklusives Miteinander prägten die Atmosphäre. Die Programme boten nicht nur kreative Impulse, sondern auch wertvolle Räume für soziales Lernen – ganz im Sinne des Leitgedankens: „Lernen mit Herz, wachsen mit Sinn."
Kontakt: info@esbi-ev.de www.esbi-ev.de Instagram: @esslinger_bildungsinitiative

Team Esslingen

Neuigkeiten vom Handball

Jahresrückblick 2025 der Handball-Superminis
Was für ein Jahr! Im Februar hatten wir viel Spaß beim närrischen Fasnetstraining. Vor den Sommerferien haben wir unsere ersten Großen mit Urkunde und Supermini-Medaille auf den Zollberg „entlassen". Robin und Ben durften sogar die Minis überspringen und sofort bei der F-Jugend durchstarten. Sie haben schon ihre ersten Turniere gespielt und wurden gelobt. Im September wurde unser Sportangebot für die kleinsten Handballer ein Jahr alt. Wir sind von Beginn an stetig gewachsen und die Kinder machen große Fortschritte. Die Größeren beherrschen bereits die richtige Körperhaltung in der Abwehr und können sich freilaufen. Beinahe alle Kinder beherrschen die richtige Wurfhaltung und zeigen ihr koordinatives Geschick bei den Übungen. Super! Weil wir so stolz auf unsere Superminis sind, haben wir dem Weihnachtsmann gesagt, dass er uns auf unserer Weihnachtsfeier besuchen soll und er hatte für alle Superminis und ihre Geschwister Geschenke dabei. Bei der Weihnachtsfeier vom TSV haben die Superminis eine sensationelle Vorführung unter dem Motto „Dinsney's Cars" hingelegt und gezeigt, dass selbst Rennautos Handball spielen wollen. Das war ein schönes Jahr mit den Superminis! Weiter so, wir sind stolz! Eure Trainerin Nicole und Abteilungsleiter Handball Gerhard. Anmerkung: Nach den Osterferien gibt es wieder Plätze für Kinder 01/2021-04/23. Wer noch nicht auf der Warteliste steht, kann sich mit Name und Geburtsdatum des Kindes unter kurse@tsv-berkheim.de vormerken lassen.



Die Superminis vom Team Esslingen *Foto: Grau*

Sie finden weitere aktuelle Informationen und Berichte auf der Homepage "www.team-esslingen.de". Noch besser wäre es jedoch, Sie würden die Jugendspiele in der neuen Spielsaison besuchen und unsere Jugendlichen bei Ihren Spielen anfeuern. Sie danken es Ihnen mit schönen Spielzügen und Toren.
11.01.2026 Herwig Frohna





Sozialverband VdK

Neue Ausgabe VdK-SBVdirekt

Lesen Sie jetzt die aktuelle Ausgabe der SBVdirekt gleich online: Wie gelingt betriebliche Inklusion und Chancengerechtigkeit, welche Unterstützung gibt es bei der Finanzierung von barrierefreien Arbeitsplätzen oder Assistenzbedarf? Diesen Fragen rund um Teilhabe im Arbeitsleben widmet sich die aktuelle Ausgabe des VdK-E-Magazins SBVdirekt.
Die SBVdirekt ist das E-Magazin für Vertrauenspersonen von Menschen mit Behinderung in Unternehmen, für Betriebs- und Personalräte, Inklusionsbeauftragte und alle an der inklusiven Arbeitswelt interessierten Menschen. SBVdirekt gibt es im Internet als Magazin zum Blättern, außerdem steht eine barrierefreie PDF-Datei zum Herunterladen bereit. Online steht ein Archiv mit den vergangenen Ausgaben zur Verfügung: www.vdk-bw.de/angebote/sbv/e-magazin-sbvdirekt/

John-F.-Kennedy-Schule

Infoabend an der John-F.-Kennedy-Schule

Welche Schule passt zu mir? Welche Abschlüsse eröffnen neue Perspektiven?Antworten auf diese Fragen erhalten Sie nächste Woche, am Montag, 19.01.2026, ab 18 Uhr beim Infoabend der John-F.-Kennedy-Schule in ES-Zell. An diesem Abend stellen wir unsere kaufmännischen Bildungsgänge und allgemeinbildenden Abschlüsse vor. Interessierte Schüler*innen sowie ihre Eltern erhalten spannende Einblicke in unsere Schule, unsere Profile und unsere vielfältigen Möglichkeiten – und lernen unser engagiertes Kollegium persönlich kennen.

Informationsvorträge um 18:00 Uhr und 19:00 Uhr zu:
- Wirtschaftsgymnasium (klassisch & international)
- Berufskollegs (Übungsfirma & Fremdsprachen)
- Wirtschaftsschule
- Berufskolleg Fachhochschulreife (Vortrag um 18:00 Uhr)

JFK-Messe im ersten Stock:Entdecken Sie unser Fächerangebot, informieren Sie sich über das Bewerbungsverfahren und kommen Sie nach unseren Kurzvorträgen mit dem Kollegium ins Gespräch. Für eine kleine Stärkung sorgt unsere SMV.

Weitere Informationen finden Sie auf www.jfk-schule.de. Es ist keine Anmeldung erforderlich

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Kommunales Kino Esslingen

Salon am Montag – Kulturpolitischer Talk im LUX

Wie kann kulturelle Teilhabe gelingen – und wo beginnt sie eigentlich?

Unter dieser Leitfrage lädt das Netzwerk Kultur Esslingen am 19. Januar 2026 zu einer Podiumsdiskussion rund um das Thema kulturelle Bildung und Teilhabe ein. Als externe Stimme ist Gudrun Sommer, Leiterin des Dokumentarfilmfestivals DOXS! RUHR, zu Gast. Ihr Festival steht für einen innovativen Ansatz: weg von bloßer Kooperation hin zu echter Kollaboration mit Jugendlichen und anderen Zielgruppen.
Aus Esslingen werden Grégory Darcy (Die Tanzkompanie) und Nisa Teskan (WLB-Jugendclubspielerin) das Podium bereichern. Sie zeigen auf, wie kulturelle Teilhabe in Esslingen bereits gelebt wird und welchen Herausforderungen sie dabei begegnen.
Alexa Heyder rundet das Podium als Leiterin des Kulturamts Esslingen ab. Das Kulturamt setzt mit seiner Teilhabe-Strategie einen besonderen Schwerpunkt auf kulturelle Partizipation.
Der Abend versteht sich als Einladung zum gemeinsamen Nachdenken, Diskutieren und Weiterentwickeln – offen, nahbar und dialogisch. Eintritt frei! Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

SG Hegensberg / Liebersbronn

Handball am Berg: F-Jugend mit Sieg in Plochingen

Eine sicher stehende Abwehr, großen Kampfgeist und schön herausgespielte Tore – das alles bekamen die Zuschauer am vergangenen Sonntag in der Sporthalle in Plochingen zu sehen.
Die F-Jugend startete mit der Parcours- und Koordinationsstation in diesen Spieltag und das schien die Motivation zu erhöhen. Beim Aufsetzerhandball ließen wir den Gegnern des TSV Deizisau kaum eine Chance. Die Abwehr stand sehr sicher. Mit tollem Stellungsspiel wurden die Angriffe der Deizisauer frühzeitig unterbunden und die Raptors ließen nur wenige Würfe aufs Tor zu. Die beiden gut aufgelegten Tothüter/innen konnten beinahe alle Bälle entschärfen. Der Sieg ging verdient und deutlich an die SG.



Die F-Jugend der SG Heli siegte am vergangenen Sonntag gegen den TSV Deizisau 3. *Foto: SG Heli*

Für das anschließende Handballspiel (3+1) nahmen sich alle fest vor, in der Abwehr weiter so stabil zu stehen, was aber nicht auf Anhieb gelang. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Heli konnte immer wieder einen Baull herausfangen und über schöne Kombinationen Tore erzielen. Schlussendlich konnte die SG auch das Handballspiel, wenn auch knapp, gewinnen, dank der vielen Torschütz/innen.
Ein gelungener Auftritt der F-Jugend, der Lust auf die kommenden Spiele macht und bei Spielern, Trainern und Zuschauern gleichermaßen für zufriedene Gesicher sorgte.

Kreuzworträtsel

Rätseln Sie mit der Zwiebel und gewinnen Sie einen Gutschein oder ein Geschenk von dem in der Werbeinsel inserierenden Geschäft.

Ab sofort können Sie das Lösungswort unter Angabe Ihrer Telefonnummer, Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse unter **redaktion@zwiebel-es.de** hinterlassen. Telefon, Fax und Postkarte sind leider ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht Ihnen das Zwiebel-Team.

Die Zwiebel, das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung, verarbeitet Ihre Daten zur Ermittlung des Gewinnspiel-Gewinners. Ihre Daten werden gelöscht. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/datenschutz

Die Gewinnerin der letzten Woche:

Maike Maler

Herzlichen Glückwunsch!

Auflösung der Vorwoche

■	A	■	■	G	■	■	Z	A	■	I	■	■	E	■	■	
■	U	L	E	M	A	■	W	A	R	E	N	L	A	G	E	R
■	S	E	R	U	M	■	A	H	A	■	N	■	T	A	B	U
■	R	E	I	H	E	R	■	L	■	E	I	F	E	L	■	S
E	U	R	E	■	L	■	G	E	O	R	G	■	L	■	N	H
■	F	G	■	G	A	B	U	N	■	N	■	I	I	■	E	D
■	E	U	G	E	N	■	Y	■	Z	A	U	B	E	R	E	I
O	R	T	■	R	■	N	A	N	U	■	A	N	R	E	D	E
■	■	■	B	E	B	E	N									
■	C	A	L	■	A	B	A									
C	L	O	U	S	■	E	■									
■	A	■	F	■	E	N	A									
■	R	E	F	E	R	A	T									
■	K	A	S	E	R	N	E									

an der Haustür schellen		Großherzigkeit	Kicherlaut	die ‚ewige Stadt'		Göttin d. ausgl. Gerechtigkeit	Holz schneiden			Höhenzug im Weserbergland		Leid zufügen	katholische Seelenmesse		Kosename für Mutter	Schauder
Berufsausbildung	►					Unternehmungslust	►									
Mundart	►					sibir. Eichhörnchenfell	►			Schlafstätte		arabischer Fürstentitel	►			
an sich bringen	►						sofort, gleich wenn		afghanisches Frauengewand	►					rotes Wurzelgemüse	
►				Hauptstadt der Fidschi-Inseln		chemisches Element	►					unbekanntes Flugobjekt		englisch: sein	►	
Süßwasserbarsch			Hafenstadt der Phöniker	►					Abk.: siehe auch		Ausdruck d. Überraschung	►		Initialen von Sänger Marshall		
kostbarer Reichtum	►					Kunde eines Anwalts		Staffellauf	►							
►			Kiefernart		altes Reich in Mittelamerika	►				Mützenzipfel, Quaste	►					
deutsche Vorsilbe	Zahlenglücksspiel	Ereignis mit Signalwirkung	►													
lateinisch: Löwe	►			Bindewort	►											
►					vergleichbar		Ballwiederholung b. Tennis									
Zweirad (Kw.)		zwecks		Meeressäugetier	►											
Gaskraftmaschine	►															
Eierpfannkuchen	►															



Frische schnell zu Hause - unseren Lieferservice erreichen Sie unter www.weilerhofladen.de
Bestellung bis Mo 20.00 Uhr - Lieferung Di 10.00-18.30 Uhr.
Bestellung bis Mi 20.00 Uhr - Lieferung Do 10.00-18.30 Uhr.
Andreas u. Petra Rapp, Weilstr. 134, 73734 Esslingen, 0711 - 345 07 07
www.weilerhofladen.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9

E-Mail schreiben bis Mittwoch, 21. Januar 2026, 9.00 Uhr.

Neustart Stadtbücherei

Die Grenzen des Wachstums im Pfleghof

Bei zentralen Fragen zur Zukunft der Bücherei herrscht Einigkeit: Der Familien und Kinderbereich braucht mehr Platz! So sagen es Besucher und Mitarbeiter, das ist das Ergebnis von Workshops und Nutzerbefragungen die zu diesem Thema durchgeführt wurden.
Eine große Lösung sah an Stelle der heutigen Nanzhalle Richtung Webergasse ein komplett neues Untergeschoss mit 4 Geschossen obendrauf und eine Gesamtfläche von ca. 3600 m^2 vor. Ein komplettes Geschoss für die Familien und Kinder, auch getrennt nach unterschiedlichen Altersgruppen. Diese Lösung kostet 2026 zwischen 60 und 70 Mio. Euro, die man nicht hat. Was nun?
Eine „kleine aber feine Sanierung“ sieht vor, den Familienbereich in der heutigen Nanzhalle vom Erdgeschoss ins Obergeschoss zu verlegen. Denn mit einem neuen Hauptzugang von der Webergasse geht im Erdgeschoss Fläche verloren und die derzeitige Publikumsfläche von 1838 m^2 verringert sich sogar noch. Durch diese Rochade wird zwar die eine Situation verbessert, an anderer Stelle aber verschlechtert. Mit einem Wort: Es fehlt Fläche!
Die Ideen zur Kompensation sind teuer: Eine Erweiterung in die bisherigen Büros der Verwaltung im 2. OG des Pfleghofes scheitert am fehlenden zweiten Fluchtweg.
Alternativ soll das Wohngebäude Heugasse 11 nebenan wahlweise als Büros für die Verwaltung oder als Lernraum für Jugendliche umgebaut werden. In beiden Fällen fehlt die Anbindung zur bestehenden Bücherei. Beide Nutzungsszenarien sind kaum sinnvoll und keine Verbesserung im Vergleich zum Status-quo.
Das sind die „Grenzen des Wachstums“ im Pfleghof. Das ist ein entscheidender Grund, warum Neustart sich für den Umzug der Stadtbücherei einsetzt. Denn das ehemalige Modehaus Kögel bietet mit 4562 m^2 ca. 40% mehr Publikumsfläche, das Flächenproblem wäre gelöst.
Treffen sie uns am 17.01. auf dem Wochenmarkt und besuchen sie unsere Webseite www.neustartbuecherei.de, dort finden Sie viele weitere Informationen und eine umfangreiche Faktensammlung.

Geriatrisches Zentrum ES-Kennenburg

Dankeschön für 2025



Menschen, Nähe, Lebensfreude – dazu tragen viele Engagierte bei *Foto: Dienste für Menschen gGmbH*

Wir möchten für das Jahr 2025 unseren Dank aussprechen für die Unterstützung und Begleitung durch Besuche, Musizieren oder Feste – von Schulen, Vereinen, Pfarrer:innen, Angehörigen und unserem großen Netzwerk von Ehrenamtlichen.
Dank an die Ärzteschaft, Gesundheitsämter, Apotheken, Verwaltungen, Polizei und Feuerwehr und alle anderen, die unsere Aufgabe und Mitarbeitenden unterstützten.
Danke sagen alle Teams aus Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft und Verwaltung in Kennenburg!

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

TAT + RAT Kleinreparaturdienst
Eine Steckdose auszuwechseln? TAT + RAT -Senioren helfen. E-Mail: tatundrat@forum-esslingen.de, Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 11 Uhr, Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstraße 38, Telefon (0711) 35 74 20.

Esslinger Freiwilligenagentur
In der Woche vom Montag, 19. bis Freitag, 23. Januar informiert Barbara Heckel über die vielfältigen Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement in Esslingen. Terminvereinbarungen unter (0711) 3512 2487.

Digitaler Treffpunkt im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus
Die Digital-Mentor:innen bieten Hilfestellung rund um das Internet und beraten bei der Nutzung von PC, Tablet oder Smartphone. Wer keinen PC zu Hause hat, kann die PCs vor Ort nutzen oder seine eigenen Geräte mitbringen. Buerger-gehen-online im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus Pliensauvorstadt, Weilstraße 8, 73734 Esslingen. Öffnungszeiten: Montag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr, Donnerstag 10 bis 12 Uhr und Freitag 15 bis 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht nötig, das Angebot ist kostenlos.

MeeplES – Brettspieltreff
Nächstes Treffen Do. 22. Januar (18-22 Uhr) im Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement (Schelztorstr. 38). Spielbegeisterte können unangemeldet teilnehmen. Es können auch Spiele mitgebracht werden: von Arche Nova bis Zug um Zug, von area control bis worker placement, von Messeneuheit bis Klassiker, von Würfel- bis Kartenspiel, für Viel- bis Gelegenheitsspieler, für 2 bis 100 Spieler. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen. Kontakt: meeples@forum-esslingen.de

BücherEcke im Forum Esslingen
Lektüre zum Nulltarif gibt es im Forum Esslingen. Ohne Anmeldung kann immer donnerstags von 16:30-18 Uhr in den gut gefüllten Regalen im Foyer des Hauses in der Schelztorstraße 38 gestöbert werden. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: buecherecke@forum-esslingen.de

Esslinger Initiative e.V.

Jeden Freitag kostenlose Beratung

Jeden Freitag kann man von 9 bis 11 Uhr unter Telefon 35 74 20 einen kostenlosen Termin für eine Beratung über vorsorgende Papiere ausmachen, (z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung).
Alle Bürger über 18 haben im Notfall keine Vertretung für alle Bereiche, wenn nichts festgeschrieben ist.

Herderschule Esslingen

Kindersachenmarkt in der Herderschule

Der Förderverein der Herderschule in Oberesslingen veranstaltet am Samstag, den 31. Januar 2026 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr einen Kindersachenmarkt, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen zu stöbern. Es verkaufen Eltern und Kinder der Herderschule. Angeboten wird Kinderkleidung, Spielsachen und Bücher.
Für Kaffee, Getränke und süßes sowie salziges Gebäck ist gesorgt.

CVJM Esslingen e.V.

Kletterjungschargruppe für Kinder

Du hast Lust auf Klettern und willst ein Himmelstürmer werden?
Dann bist du in unserer Kindergruppe genau richtig. Die Gruppe hat eine begrenzte Anzahl an Plätzen und ein paar wenige sind derzeit noch frei.
Wenn du also in der 2.-5.Klasse bist, melde dich gerne vorab an unter kinder@cvjm-esslingen.de.Wir treffen uns alle zwei Wochen Montags von 17-18:30 Uhr CVJM Esslingen (Kiesstraße 3-5).Die nächsten Termine sind: 26.1./ 9.2./ 23.2./9.3./23.3.
Wir freuen uns auf dich.

Kulturzentrum Dieselstrasse

Kindertheater in der Pliensauvorstadt

Am 25. Januar um 15 Uhr findet im Kulturzentrum Dieselstrasse endlich wieder Kindertheater statt. In dem Stück „Armer Esel Alf“ von Heidrun Warmuth geht es um eine Frage, die viele Kinder gut kennen: Was ist eigentlich gerecht? Während Hund, Katze und Kanarienvogel für kleine Dinge belohnt werden, arbeitet Esel Alf unermüdlich – ohne Lob und Anerkennung. Das fühlt sich unfair an, und so beschließt er, einfach auszureißen. Mit viel Humor und Feingefühl erzählt das Puppentheater eine Geschichte über Gerechtigkeit, Aufmerksamkeit und das Bedürfnis, gesehen zu werden. Das Puppentheater ist für Kinder ab vier Jahren. Die Aufführung dauert etwa 45 Minuten und wird in Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt.



Armer Esel Alf *Foto: Veranstalter*

Malteser
...weil Nähe zählt.



Sängerkranz 1888 e.V. St. Bernhardt-Wiflingshausen

Einladung zur 137. Hauptversammung

Die 137. Hauptversammlung des Sängerkranz St. Bernhardt-Wiflingshausen findet am Freitag, den 23. Januar 2026 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Sängerkranz „La Musica“, Alte Talstrasse 10, 73732 Esslingen statt.Anträge zur Hauptversammlung können schriftlich bis Sonntag, den 18.1.2026 beim 1. Vorsitzenden Reinhard Köble, Wiflingshauser Strasse 12, 73732 Esslingen eingereicht werden.

Omas gegen Rechts Esslingen

Ein Jahr OMAS GEGEN RECHTS Esslingen

Ihr einjähriges Bestehen feiern OMAS GEGEN RECHTS (OGR) am Donnerstag, 22. Januar, mit einer Veranstaltung im Kulturzentrum Dieselstraße, das auch Kooperationspartner ist. OGR Esslingen lädt alle Interessierten dazu herzlich ein, der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung beginnt mit einem Sektempfang um 18 Uhr. Der gemischte OGR Chor wird mit einem eigens zusammengestellten Liedprogramm, teils mit Eigenkompositionen auftreten. Zu Gast ist Anna Ohnweiler, die 2018 OGR Deutschland gegründet hat und heute Vorsitzende des bundesweiten Vereins ist. Zusammen mit ihr wollen wir uns anschauen, was die OMAS GEGEN RECHTS bereits erreicht haben, wo sie noch hinmöchten - und wir wollen gemeinsam feiern!
Im Herbst 2024 taten sich in Esslingen erstmals ältere Bürgerinnen und Bürger zusammen, um eine lokale Initiative OMAS GEGEN RECHTS zu gründen. Denn auch in der zweitgrößten Stadt in der Region Stuttgart ist eine Zunahme rechtspopulistischer und rechtsextremer Tendenzen nicht zu übersehen. OGR wenden sich gegen die Ausgrenzung von Menschen mit Migrationsgeschichte, gegen Rassismus, Antisemitismus, Frauen- oder Islamfeindlichkeit und gegen alle Formen von Hass, Hetze und Gewalt. In Esslingen haben OGR gleich nach ihrer Gründung im Bundestagswahlkampf 2025 engagiert, öffentliche Veranstaltungen und eine Filmreihe organisiert.

Turnverein 1894 Zell am Neckar e.V.

Neue Zumba- und Gesundheitskurstermine

Beim Turnverein 1894 Zell am Neckar e.V. beginnen zum Jahresstart 2026 mehrere bewährte Kursangebote in einer neuen Runde. Mit Zumba sowie zwei Gesundheitskursen bietet der Verein ein vielseitiges Programm für Bewegung, Fitness und Prävention.
Den Auftakt macht der Zumba-Kurs ab Mittwoch, 28. Januar 2026, von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Zell. Unter der Leitung der ausgebildeten Zumba-Instructorin Anna Jäger erwartet die Teilnehmenden ein dynamisches Ganzkörpertraining, das Aerobic mit überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen verbindet. Der Kurs richtet sich an Erwachsene jeden Alters, die Freude an Musik und Tanz mitbringen.
Ab 4. Februar 2026 startet der Kurs „Für einen gesunden Rücken“ in eine neue Runde. In zehn Einheiten werden Stabilisation, Mobilisation und Kräftigung der Wirbelsäule trainiert, ergänzt durch Entspannungsübungen. Der Kurs findet mittwochs in der Turnhalle beim Berufsschulzentrum Zell statt und wird von der erfahrenen Rücken- und Präventionstrainerin Conny Straub geleitet.
Ebenfalls im Februar, ab 11. Februar 2026, beginnt eine weitere Runde des Kurses „Beckenboden in Bewegung“. In acht Einheiten steht ein aktiver Beckenboden als Grundlage für aufrechte Haltung, Stabilität und Bewegungsqualität im Mittelpunkt.
Alle Kurse sind für Mitglieder und Nichtmitglieder offen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen unter www.tvz-neckar.de.

Das neue Programmheft der Volkshochschule Esslingen ist da!

Programmauszug:



Michel Friedman – Mensch!: Liebeserklärung eines verzweifelten Demokraten

Kurs-Nr.: N222057

In einer Zeit, in der Demokratien bereits in Teilen von »illiberalen Demokraten« übernommen und zunehmend autoritär und totalitär geführt werden, müssen wir mutig diskutieren und handeln. Wir müssen begreifen, dass es doch die Vielfalt ist, die es uns ermöglicht hat, über das Denken nachzudenken.



Edition Ulrich – Steindruck/ Lithographie, Vorführung und Workshop

Kurs-Nr.: N657106

Wie das geheimnisvoll erscheinende Flachdruckverfahren der Lithographie funktioniert, und wofür es auch verwendet wurde, erfahren Sie bei dieser Vorführung. Deren Höhepunkt bildet dann der Andruck eines von einem Teilnehmer frisch bezeichneten Lithographiesteines.



Petra Gerster: Bildung, Medien und Demokratie im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz

Kurs-Nr.: N222043

Das größte Problem unserer Zeit ist der Versuch von Donald Trump, Wladimir Putin und allen Rechtspopulisten dieser Welt, den Unterschied zwischen Lüge und Wahrheit zu zerstören. Wenn die Menschen nicht mehr unterscheiden zwischen Fakt und Fake, dann führt das zur Zerstörung der Demokratie. Um diese zu verteidigen, braucht es an der Wahrheit interessierte Bürger.



SUP-Abende auf dem Neckar für Sie & Ihn

Kurs-Nr.: N350204, N350205

Erleben Sie einen Abend auf dem SUP, der Bewegung, Achtsamkeit und inspirierende Impulse verbindet. Am und auf dem Neckar finden Sie Raum zum Durchatmen, Auftanken und für neue Perspektiven. In rund drei Stunden erhalten Sie Inputs für mehr Leichtigkeit im Arbeits- und Führungsalltag, üben Entspannung, Meditation und Balance auf dem Wasser und reflektieren, wie sich diese Erfahrungen in Beruf und Alltag übertragen lassen.



KI-Werkstätten

Kurs-Nr.: N314500, N314501, N314502

Entdecken Sie, wie KI Ihren Alltag smarter macht: Gestalten Sie Ihre Gesundheit mit personalisierten Trainings- und Ernährungsplänen, Foto-Analysen und digitalem Coaching. Lernen Sie effizienter mit einem Mentor, der Inhalte erklärt, Sprachen erleichtert und individuelle Übungspläne erstellt. Planen Sie zudem mühelos einzigartige Reisen – von Zielsuche über Routenplanung bis zu kulturellen Tipps und Packlisten. Drei Werkstätten, ein Ziel: Mehr Leichtigkeit durch KI.



Mit Herz und Stärke in dein erstes Mama-Jahr

Kurs-Nr.: N390200V

Der Beginn eines neuen Lebens ist auch der Start einer neuen Version von dir. In diesem Kurs geht es nicht ums Wickeln – sondern darum, wie du dich selbst hältst. Wir sprechen über echte Gefühle, Identität, mentale Stärke, Partnerschaft und Selbstfürsorge. Für werdende Mamas, die wissen wollen: Wie bleibe ich ich? Wie schöpfe ich Kraft, wenn alles neu ist? Mit Mut. Mit Liebe. Mit dir im Mittelpunkt.

vhs
Volkshochschule
Esslingen am Neckar

www.vhs-esslingen.de



PROGRAMM

februar - august
2026



Brennereigemeinschaft Sulzgries e.V.

Letzter Brennanmeldetermin der Saison

Die nächste, voraussichtlich letzte Brennanmeldung der Saison findet am Montag, den 26.01.2026 um 18-19 Uhr im Brennhäusle, Bergstraße 41 in Sulzgries statt.Es können jetzt auch Anmeldungen für so genannte Botanicals, wie Ouzo, Gin usw. erfolgen.Bitte, wenn bereits vorhanden, Stoffbesitzernummer sowie genaue Menge des Brenngutes für die steuerrechtliche Erfassung bereithalten, um eine zügige Anmeldung abwickeln zu können.Gerne beraten Sie unsere Mitglieder vom Brennteam wieder wie gewohnt zu Ihrem Brenngut, sowie zu anderen Fragen rund um das Thema. Besuchen sie uns auf unserer Website "Brennereigemeinschaft-Sulzgries.de" auf der immer die aktuellen Termine genannt werden.



Brennhäusle Sulzgries *Foto: Ellw.*

Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen gGmbH

Digitale Gebäudesteckbriefe – Kostenfrei

Mehrere Kommunen im Landkreis Esslingen bieten inzwischen digitale Werkzeuge an, mit denen Eigentümerinnen und Eigentümer eine erste Einschätzung zum energetischen Zustand ihres Wohngebäudes erhalten können. Die Online-Angebote sind kostenfrei nutzbar und liefern eine schnelle Orientierung – ganz ohne Vor-Ort-Termin.
Mit den Energiesteckbriefen erhalten Sie eine kompakte Einschätzung zum Wärmebedarf Ihres Hauses sowie zu möglichen Einsparpotenzialen bei Sanierungen. Auch das Solarpotenzial Ihres Dachs wird berücksichtigt.
Die Formate basieren auf vorhandenen Gebäudedaten und können durch eigene Angaben ergänzt werden. Sie unterstützen Eigentümerinnen und Eigentümer dabei, den energetischen Ausgangszustand besser einzuordnen und erste Schritte in Richtung Modernisierung zu planen.
Jetzt informieren – kostenfrei und unkompliziert. Nutzen Sie die digitalen Angebote der Stadt Esslingen und verschaffen Sie sich in wenigen Minuten einen ersten Überblick: www.esslingen.energie-steckbriefe.de



Datendarstellung *Foto: Pixabay*

Rückenwind e.V.

Scheckübergabe im ES an Rückenwind e. V.



Glückliche Rückenwindfamilien *Foto: H-P. Jahn*

Große Freude bei der Scheckübergabe an den Verein Rückenwind: Centermanager Stefan Post vom Einkaufszentrum ES überreicht einen Scheck in Höhe von 6.100,- Euro an Ursula Hofmann, die Vorsitzende des Vereins Rückenwind.
Vor Weihnachten hatten über fünfzig engagierte Eltern im Einkaufszentrum ES gemeinsam Weihnachtsgeschenke verpackt. Traditionell wird in den Tagen vor Weihnachten im Center ein einladendes Ambiente geschaffen. Die Mütter und Väter des Vereins dekorieren Tische mit weihnachtlichem Geschenkpapier, Schleifen und Bändern. Zum Verkauf standen nicht nur liebevoll handgefertigte Strickwaren und köstliche Fruchtaufstriche, sondern neu in diesem Jahr auch leckere Crêpes. Dank der großzügigen Spenden der Kundinnen und Kunden lagen an Heiligabend in Esslingen und Umgebung wieder wunderschön verpackte Gaben unter dem Weihnachtsbaum. Mit dem finanziellen Dankeschön kann der Elternverein auch in diesem Jahr wieder Wunschprojekte realisieren.
Organisatorin Ursula Hofmann und Centermanager Stefan Post möchten sich gemeinsam bei allen Kundinnen und Kunden herzlich bedanken, deren Großzügigkeit diese Initiative möglich gemacht hat. Die Werbegemeinschaft des Einkaufszentrums hat die Spendensumme großzügig auf 6.100 Euro aufgestockt, was den Erfolg dieser gemeinschaftlichen Aktion zusätzlich unterstreicht.
Scheckübergabe im ES an Rückenwind e. V. Mehr über die Aktivitäten von Rückenwind finden Sie unter www.rueckenwind-es.de

Kunstkreuz St. Paul – Musik & Kunst im Münster

AUSGEFALLENES WEIHNACHTSKONZERT WIRD NACHGEHOLT

Das Konzert mit Musik zu Weihnachten und zum Fest Dreikönige, das wegen Erkrankung leider abgesagt werden musste, wird am Samstag, 31. Januar 2026 im Münster St. Paul nachgeholt.

Das Vocalensemble „vox humana“ unter der Leitung von Felix Muntwiler singt zum Abschluss der Weihnachtszeit unter dem Titel „WIE SCHÖN LEUCHTET DER MORGENSTERN“ Werke von Ludovico Vittoria, Benjamin Britten, John Rutter und John H. Hopkins. Orgelwerke von Dieterich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Louis-Claude d´Aquin ergänzen das Programm.

Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



Osterrieder-Krippe im Münster St.Paul
Foto: Felix Muntwiler

Esslinger Initiative für Gemeinsinn e.V.

Diesen Samstag ist wieder ReparaturCafé im ZAK

Die ehrenamtlichen Reparatur-Spezialistinnen und -Spezialisten stehen wieder im ZAK am Blarerplatz bereit, um gemeinsam mit ihren Gästen defekten Dingen aller Art neues Leben einzuhauchen. Egal ob Kleidung, Elektrogeräte oder andere Gebrauchsgegenstände – das ReparaturCafé bietet für alle Fälle neben dem nötigen Werkzeug auch Materialien, Ersatzteile, Tips und tatkräftige Hilfe beim Reparieren. Ungefähr 2 von 3 "Patienten" können nach dem Besuch im ReparaturCafé wieder oder weiter verwendet werden! So wurde in den vergangenen 10 Jahren schon Hunderten von kaputten Dingen zu einem zweiten oder auch dritten Leben verholfen. Die Gäste können so beachtliche Mengen an Ressourcen, Energie und Geld sparen und obendrein einen tieferen Einblick in das Funktionieren - oder eben auch Nicht-Funktionieren - der Dinge bekommen. Damit möglichst viele Menschen am ReparaturCafé teilnehmen können gilt generell die Regel "Eine Person, eine Reparatur". Eventuelle Wartezeiten können die Gäste im Café-Bereich überbrücken, bei Getränken und bei Leckereien, die von foodsharing Esslingen vor dem Wegwerfen gerettet wurden.



Detektivarbeit am Kaffeevollautomat: die Fehlersuche ist oft der aufwendigste Teil der Reparatur. *Foto: RC Esslingen, A. Jäger*

> Termin: 17. Januar 2026, 10:30 Uhr bis 16:30 Uhr, im ZAK – Zentrum für Arbeit und Kommunikation, Franziskanergasse 7, beim Blarerplatz.
> Die Teilnahme am ReparaturCafé ist zwar kostenlos, aber die ehrenamtlichen Veranstalterinnen und Helfer freuen sich selbstverständlich über Spenden.
> Kontaktadresse: info@reparaturcafe-esslingen.de

TV Hegensberg e.V.

Große Auswahl für den sportlichen Jahresbeginn

Nach den Winterferien werden die Sporthallen nun wieder mit Leben gefüllt und auch beim TV Hegensberg freuen sich die Übungsleiterinnen und Übungsleiter auf bekannte, aber auch auf neue Gesichter in der Sporthalle in der Breitingerstr. 26. Kommen Sie doch einfach mal zum Schnuppern vorbei!



Mit viel Herzblut sind unsere Übungsleitenden dabei - und SIE werden sehr herzlich aufgenommen. Kommen Sie gerne zum Schnuppern vorbei! *Foto: TVH*

Am Vormittag findet statt:
- Gesunder Rücken für Männer, Dienstag 9.00 Uhr
- Figurtraining, Dienstag 10.00 Uhr
- Fit am Morgen, Mittwoch 9.00 Uhr
- Yoga, Donnerstag 9.30 Uhr

Wer eher nachmittags oder abends Zeit hat, kann unter diesen Angeboten wählen:
- Wirbelsäulengymnastik, Montag 16.30 Uhr oder Dienstag 17.30 Uhr
- Rücken- und Ganzkörpertraining, Donnerstag 17.15 Uhr (Herderschule)
- Fit + gesund für Frauen Ü65, Mittwoch 19.00 Uhr
- Pilates, Donnerstag 18.45 Uhr
- Step-Aerobic, Mittwoch 20.00 Uhr
- Gesundheit + Fitness, Freitag 18.45 Uhr

Weitere Informationen und Angebote auch auf unserer Homepage unter www.tvhegensberg.de

Wandelstadt Esslingen

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialialismus

Der Esslinger Verein DENK-ZEICHEN hat unter anderem durch die Verlegung von Stolpersteinen in unserer Stadt sichtbar gemacht, welche Lücken die Nazis in unsere Gemeinschaft geschlagen haben.
Der Verein schreibt über sich:“Schon seit 1994 ist unser Ziel die Aufarbeitung der lokalen Geschichte unserer Stadt – insbesondere in der Zeit des Nationalsozialismus – und die Förderung einer aktiven Erinnerungskultur. Dazu gehört das Schaffen und Pflegen von Gedenkstätten, wie durch die Stolperstein-Initiative, sowie die Organisation von Gedenkveranstaltungen zur Erinnerung an die Opfer und Geschichten dieser Zeit.“
Sie nennen sich selber: “DENK-ZEICHEN e. V. – Gedenkverein in Esslingen”. Da steckt viel “Denken” drin.
Ein guter Ansatz.
Am 27. Januar wird nun in der Stadtkirche St. Dionys wird nun unter dem Titel
“Abgeurteilt und einer möglichen Elternschaft beraubt” derer gedacht, die ab 1933 im Rahmen des so genannten Erbgesundheitsgesetzes zwangssterilisiert wurden.Auch im Esslinger Krankenhaus sterilisierten Chirurgen mehr als 200 Männer und Frauen. Zudem wurde eine Zwangsabtreibung durchgeführt. Wer wurde Opfer und warum? Wie versuchten sich manche zur Wehr zu setzen? Wann und warum bekamen sie erst sehr spät Entschädigung? Es spricht Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt.



Dienstag, 27. Januar 2026, 19 Uhr, Esslingen, Stadtkirche St. Dionys
Foto: DENK-ZEICHEN e.V. „Verletzungswürde“, Karin Siegel.

OGV Hegensberg-Liebersbronn

"Die Walnuss" – OGV-Schwerpunkthema im Jahr 2026

Der Walnussbaum (botanischer Name: Juglans regia) ist in unseren Streuobstwiesen eher ein Exot, erfreut sich in den letzten Jahren jedoch einer immer größer werdenden Beliebtheit. Wir vom OGV Hegensberg-Liebersbronn nehmen dies zum Anlass, um uns über das ganze Jahr 2026 hinweg der Walnuss und dem Walnussbaum thematisch zu nähern. Bereits am Sa 17.01.2026 10 Uhr starten wir hierzu mit unserem Winterschnittlehrgang. Diesmal mit dem Gartenbauberater des Landkreises, Jens Häußler. Gezeigt werden Pflegeschnittmaßnahmen an Obstbäumen und es werden Fragen zum Pflegeschnitt bei Walnussbäumen beantwortet. Treffpunkt: Grundschule Hegensberg-Liebersbronn kurz vor 10 Uhr. Von dort aus gehen wir dann gemeinsam zum Grundstück. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei, Gäste sind herzlich willkommen.



Walnussbaum im Winter
Foto: OGV-Hegensberg-Liebersbronn

Das gesamte Jahresprogramm unseres Vereins finden Sie übrigens auf unserer Homepage: http://www.ogv-hegensberg-liebersbronn.de
Und falls Sie vielleicht selbst einen Walnussbaum auf Ihrem nächsten Spaziergang entdecken möchten. Auf dem Bild ist ein Walnussbaum im Winter zu sehen. Typisch: Die hellgraue Rinde der Walnuss.

Turnerschaft Esslingen 1890 e.V.

Lauf zum Rotenberg am 2. Weihnachtsfeiertag

Nachdem sich bei der Premiere am 26. Dezember 1989 nur eine kleine Läufergruppe der Turnerschaft Esslingen zu einem Lauf zur Grabkapelle am Rotenberg aufmachte, wollen inzwischen viele Läuferinnen und Läufer aus Esslingen und der näheren Umgebung den Lauf am 2. Weihnachtsfeiertag nicht mehr missen.
Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche Läuferinnen und Läufer am Parkplatz bei der Esslinger Reithalle getroffen, um bei bester Stimmung und herrlichem Sonnenschein gemeinsam die fast 20 km lange Strecke über Katzenbühl, Kernenturm und Kappelberg zum Rotenberg und zurück zu absolvieren.



Kurzer Zwischenstop am Rotenberg *Foto: Ralf Heer*

Die Laufgruppe der Turnerschaft Esslingen wünscht allen Leserinnen und Lesern der Zwiebel für das neue Jahr 2026 Zufriedenheit, Glück und vor allem beste Gesundheit. Wir sehen uns hoffentlich alle beim 45. Esslinger Schurwaldlauf am 27. September 2026.

Aufstehen - Esslinger Initiative für Demokratie

Das fängt ja gut an ...

Neujahrsempfang in einer deutschen Stadt. Beim geselligen Teil prallen unterschiedliche Meinungen aufeinander und eskalieren. Die Lebensumstände der Einzelnen und die ihre Ziele sind sehr unterschiedlich.
Das hat die Theatergruppe "Weitblick" von "Aufstehen – Esslinger Initiative für Demokratie" in der Dieselstraße am 10.1.2026 thematisiert und in einer Szene dargestellt. Einige Zuschauer:innen haben sich dann auf die Bühne gewagt und versucht, die verfahrene Situation aufzulösen. Immer wieder kamen die Stichworte "mehr Menschlichkeit" und "mehr Miteinander" in den Lösungsansätzen vor. Ein Abend zum Nachdenken über eigene Ansichten und zur Besinnung auf das, was uns miteinander verbindet.



Theatergruppe "Weitblick" in der Dieselstrasse
Foto: Barbara von Lauenstein

Herzlichen Dank an die Dieselstrasse für die technische und räumliche Unterstützung, sowie der Allianz für Beteiligungsthaler für die finanzielle Unterstützung.

Förderverein Pliensauvorstadt e.V.

Bürgerfrühstück am 1. Februar zur Landtagswahl

Am 8. März wird der Landtag neu gewählt. Wir möchten die Kandidaten bei einem Frühstück näher kennen lernen. Deshalb lädt der Förderverein Pliensauvorstadt e.V. am 1. Februar um 11 Uhr zu einem Bürgerfrühstück ins Bürgerhaus, Weilstraße 8, ein. Diese Kandidaten werden teilnehmen:



Beim Bürgerfrühstück wird lebhaft mit den Kandidaten diskutiert.
Foto: Förderverein Pliensauvorstadt e.V.

Andreas Deuschle (CDU), Andrea Lindlohr (B90 Grüne), Nicolas Fink (SPD), Martin Auerbach (Linke), Tobias Wirth, (FDP) und Stephan Köthe (AfD).

Das Frühstück findet wieder als Speed-Dating statt, nachdem sich dieses Format bei der letzten Gemeinderatswahl bewährt hat. Um ins Gespräch zu kommen, werden wir uns im Haus auf 6 Tische mit jeweils einer Kandidatin verteilen. Dabei wechseln die Kandidaten alle Viertelstunden den Tisch. So kann jeder mit allen Kandidaten in der Kleingruppe ins Gespräch kommen. Damit die Gespräche sich nicht gegenseitig stören, werden wir die Räume mit Stellwänden unterteilen, an denen Kunstwerke der Künstlergruppe aus der Pliensauvorstadt hängen.
Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl sind für diese Veranstaltung Einlasskarten erforderlich, die im Vorverkauf im Bürgerhaus und bei der Gärtnerei Clauss, Champagnestraße 1, erhältlich sind.
Vorher, am Montag, den 19.1., findet um 19 Uhr der monatliche Nachbarschaftstreff "Hefezopf am Abend" statt, ebenfalls im Bürgerhaus, Weilstraße 8, hier ist der Eintritt frei. Thema ist hier ebenfalls die bevorstehende Landtagswahl in Vorbereitung auf das Bürgerfrühstück.

Stadt Esslingen - Gemeindepsychiatrische Dienste

TrialogischES

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TrialogischES“ kommen Menschen mit seelischen Krisenerfahrungen und psychischen Belastungen, deren Angehörige, Fachkräfte sowie Interessierte auf Augenhöhe ins Gespräch über seelische Gesundheit.
Menschen, die von seelischen Krisen betroffen sind und Angehörige, die befreundet oder benachbart sind mit Personen, die psychisch belastet sind, sind herzlich eingeladen, an „TrialogischES“ teilzunehmen. Teilnehmende müssen sich dabei nicht äußern, sie dürfen auch einfach "nur" zuhören.
Die Treffen werden von einem Team moderiert, das auf einen wertschätzenden Umgang und eine angenehme Atmosphäre achtet.

Nächster Termin:
Mittwoch, 28.01.2026, 18 – 20 Uhr

Thema:
„Rolle der Familie und Freunde – Was ist die Rolle von Angehörigen?“

Der Veranstaltungsort ist im Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Raum: Saal, Schelztorstraße 38, 73728 Esslingen am Neckar. Der Eintritt ist kostenlos.
Bei Fragen können sich Interessierte an den Verein für Sozialpsychiatrie (VSP) unter E-Mail: trialogisches@vsp-net.de, an die Gemeindepsychiatrischen Dienste (GPD) unter Telefon 0711 3512 2451 oder das Zentrum für Arbeit und Kommunikation (ZAK)

Freifunk Community Esslingen

Freies WLAN ganz einfach Mo 19.1. 18:00

Am kommenden Montag können sie sich wieder über das offene WLAN Netz in Esslingen informieren. Freifunk, das ist Zugang zum Internet ohne Vertrag, ohne Anmeldeseite, ohne Passwort. Die ehrenamtlichen Helfer der Freifunk Community Esslingen zeigen, wie einfach eine solche Installation ist und wie sie sich ganz einfach daran beteiligen können. Viele Orte in Esslingen wie rund um den Schelztorturm sind schon erschlossen und dennoch gibt es zahlreiche WLAN freie Zonen in der Stadt und Umgebung die auf ihre Mithilfe warten.. In Kooperation mit dem Landkreis Esslingen wurden bereits zahlreiche Unterkünfte mit WLAN versorgt. Zusammen mit der Stadt Esslingen erhielt das Forum Esslingen Freifunk. Weitere Bürgerhäuser mit offenem WLAN sind in Planung. Wenn auch Sie sich für die Idee des freien offnen



Überall freies WLAN Dank Freifunk
Foto: Freifunk Community Esslingen

WLANs also für Freifunk interessieren, dann kommen Sie einfach vorbei und erfahren sie alles über das deutschlandweit einheitliche Freifunknetz, wie es funktioniert und es eingerichtet wird. Sie dürfen auch gerne mitwirken, die Freifunk-Idee weiter zu verbreiten. Termin: Montag 19.1. ab 18:30 Uhr im »Makers Inn«, Küferstraße 46, Kontakt: www.freifunk-esslingen.de

Liederkranz Eintracht Serach-Hohenkreuz e.V.

Wo gestern zum Heute wird

Versuchen Sie einmal an nichts zu denken! Schon taucht etwas auf, was vorher nichts zu suchen hatte im Gedächtnis. Von morgens bis abends denken wir an – was war es gleich noch einmal? – schon ist es wieder weg. Jeder Begriff, jeder Ort, jeder Mensch ruft Erinnerungen wach, wenn wir ihnen begegnen, und unser Gedächtnis wird zunehmend davon bevölkert. Irgendwann fing das an.



Seit 50 Jahren nur mit Sahne – aber bitte!!
Foto: Wolfgang Dirscherl/pixelio.de

Vor 30 Jahren gingen die Gedanken in der Mehrzahl nach vorne: Was kommt jetzt? Was steht auf dem Plan? Was morgen, übermorgen? Damals machten wir uns weniger Gedanken über unsere Gedanken als über die Termine im Kalender. Plötzlich kippte diese Balance zwischen gestern heute und morgen. Immer mehr Erinnerungen machten sich gemütlich in der Galerie unserer Handys. Früher waren das die berühmt-berüchtigten Urlaubsdias-Abende mit Familie, Nachbarschaft und Freunden. Was haben wir damals gesungen und uns wohl gefühlt dabei? „Ein Bett im Kornfeld“, dann „Die kleine Kneipe“ mit Peter Alexander. Und „Anita“ von Costa Cordalis! Nicht zu vergessen Udo Jürgens mit seinem Schlankmacher „Aber bitte mit Sahne“. Das war noch vor meiner Diätkur! Mein Hit hieß „Daddy Cool“ von Boney M., heißer ging´s nicht. Kann mir mal jemand sagen, wer das „Bett im Kornfeld“ gesungen hat? Jürgen Drews, natürlich, der spätere „König von Mallorca“. Volle Kanne 70er Jahre, noch dazu alle im selben Jahr in der Hitparade, genau vor 50 Jahren! Wenn das kein Grund ist, solche Erinnerungen zu pflegen?!
Wir – die Eintracht Serach-Hohenkreuz – tun´s immer Freitag um 19.30 Uhr in der Mensa der Seewiesenschule, Seracher Straße 50. Einzige Ausnahme ist der letzte Freitag im Monat, da ist Kanonchor. Wenn Sie also Lust haben, kommen Sie und singen Sie mit!!

RSKN Werbegemeinschaft
Rüdern · Sulzgries · Krummenacker · Neckarhalde

für Si
v

ZOLLER
DAS BACKHAUS
Backhaus Zoller GmbH & Co. KG
Sulzgrieser Str. 114
73733 Esslingen
Tel.: 0711 371637
Mail: info@backhaus-zoller.de

Schwäbisch Hall

Manuel Tropper
Hinterer Holzweg 12
73733 Esslingen
Mobil: 01522 2687073
manuel.tropper@schwäbisch-hall.de

THOMAS SCZESNY
DER ELEKTRIKER
NETZWERKTECHNIK
ELEKTROINSTALLATION
ELEKTROBERATUNG & BELEUCHTUNG
HEIDESTRAßE 71
73733 ESSLINGEN
MOBIL: 0174/1939388

SCHLIESSWERK ESSLINGEN
Ihr Schlüssel zur SICHERHEIT
SCHLIESSWERK-ES GmbH
Alleenstraße 40, 73730 Esslingen
0711- 31 05 74 80
info@schliesswerk-esslingen.de
www.schliesswerk-esslingen.de

BLUMEN MERZ
NATÜRLICH MODERN INNOVATIV
Maienwalterstraße 9
73733 Esslingen
Telefon 0711.37 92 01

Hundeschule WalkTogether
Mobiles Hundetraining, Beratung, Einzel- und Gruppentraining, Welpenerziehung, Gassiservice, Spaß-Kurse, Schnüffelgarten... Sonderkonditionen für Tierschutzhunde!
Claudia Müller,
in 73733 Esslingen-Sulzgries
Tel. 0711/370 37 91
hundetraining@walktogether.de
www.walktogether.de

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung
Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Telefon: 07 11 / 93 10 - 432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

DR. HOPMEIER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE
Dr. Sabine Hopmeier
Rino G. Iervolino
Alexander Nisi
Stefan Beck
Fabrikstr. 1/1 • 73728 Esslingen
Tel. 0711/248381-0
www.hopmeier-partner.de

copy-print
www.copy-print-es.de
Kopien und Digitaldrucke
Geburtstagseinladungen
T-Shirt- & Polodrucke
Stempel & Werbeflyer
0711/ 35 20 88
info@copy-print-es.de
Unterer Metzgerbach 10

Elektro-Kübler
Elektro-Kübler
Benjamin Kübler
Radweg 9, 73733 Esslingen
Telefon: 0711 / 32 95 43
info@elektro-kuebler.de
www.elektro-kuebler.de



Rohrreinigung Esslingen Koch-Kenner e.K
Alexandra Koch-Kenner
Fritz-Müller-Str. 134/2, 73730 Esslingen
Tel.: 0711/46 91 98 38
info@rohrreinigung-esslingen.de
www.rohrreinigung-esslingen.de

OKO
GEBÄUDESERVICE
Mobil: 0152- 125 95 048
E-mail: info@okogs.de

blumen schneider
Sulzgrieser Straße 49
73733 Esslingen-Sulzgries
Telefon (07 11) 37 17 21
www.blumen-schneider-esslingen.de

SCHREIBWAREN · BÜCHER · SPIELWAREN
GESCHENKE · HELIUMBALLONS
BECK
Schreib & Buch Beck
Inhaberin Dagmar Wilhelm – Noll

Mattis
FEINE MAULTASCHEN
Lecker!
Tel. 0711 740 575 54 · www.mattis-esslingen.de


VORWERK
Ihr Vorwerk Kundenberater vor Ort:
Lazaros Tsesmetzis
Telefon: 01 52 / 22 56 09 95
lazaros.tsesmetzis@kobold-kundenberater.de

Hausmeisterservice
In Esslingen und Umgebung
◦ Grünanlagenpflege
◦ Objektbetreuung
◦ Gebäudereinigung
MM United GbR
+49 157 559706 18
info@hausmeisterservice-united.de
Ihr Haus. Unser Service.

Getränke-Kompetenz seit 1890
BAYHA
Getränke-Center
Bayha GmbH
Sulzgrieser Str. 170
73733 Esslingen-Sulzgries
www.bayha.de

Bad · Sanitär · Heizung
Flaschnerei · Energietechnik
HAUG & SOHN
Max-Eyth-Str. 1 · 73733 Esslingen
Infos unter 0711 48 90 80-0
www.haug-sohn.de
Beratung Planung Ausführung
Wartung – alles aus einer Hand

RSKN Werbegemeinschaft
Rüdern • Sulzgries • Krummenacker • Neckarhalde
www.rskn-erleben.de

e
or Ort

RSKN
Werbegemeinschaft
Rüdern · Sulzgries · Krummenacker · Neckarhalde

ALBERT WAGER Bauunternehmung
Albert Wager
Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Sulzgrieser Straße 172 | 73733 Esslingen
Tel.: 0711/ 37 18 16
www.wager-bau.de

SEIT 1961 REISER Dienstleistungen
Markus Reiser
Gollenstraße 60, 73733 Esslingen
0171-9709750
info@reiser-dienstleistungen.de

WEINGUT BAYER ESSLINGEN
Uhlbacher Str. 86
73733 Esslingen
Tel: 0711-356419
weingut.bayer@t-online.de
www.weingut-bayer-esslingen.de

GROSSHANS
WOHNUNGSVERWALTUNG
Krummenacker Str. 148
73733 Esslingen
+49 (0) 711 882851-10
grosshans-wv@t-online.de
grosshans-wohnungsverwaltung.de

SILKEKNEBEL Coaching
- Mehr Leichtigkeit
- Mehr Gelassenheit
- Mehr Zufriedenheit
...in deinem Leben!
0151 10750 999
info@silkeknebel.de
www.silkeknebel.de

Volksbank Mittlerer Neckar eG
Filiale Sulzgries
Sulzgrieser Straße 71
73733 Esslingen am Neckar
Telefon 0711 3909-0
info@v-mn.de
www.v-mn.de

NINA TROPPER
OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIKERIN
SULZGRIESERSTRASSE 114,
73733 ESSLINGEN
0162 579 870 7
OSTEOPATHIE-TROPPER.COM

MATTES IMMOBILIEN
VERMITTLUNG
SCHÖNER IMMOBILIEN
MATTES IMMOBILIEN GMBH
Merkelstraße 18
73728 Esslingen
Tel. 0711 6646840
mattes-immobilien.de

guter-strom.de
»guter Strom beginnt im Kopf!«
UMWELTFREUNDLICHE
ENERGIE-BERATUNG
Werner Berner
Tel.: 0711 820 91 27
info@guter-strom.de

Reiseagentur Ihre Reiseexperten
Silke Bährle
Tel. 0711/ 37 10 91
Sulzgrieser Str. 71
73733 Esslingen
info@baehrle.com
www.baehrle.com

Wir sagen Dankeschön!

Aufmerksamen Leserinnen und Lesern der Zwiebel mag es aufgefallen sein: Die Überschrift über diese Anzeigenseite lautet „**RSKN Werbegemeinschaft**“ und nicht mehr „RSKN Gewerbeverbund“.

Die Mitglieder des RSKN Gewerbeverbunds e.V. haben in ihrer Hauptversammlung im September 2025 beschlossen, den Verein zum Jahresende 2025 aufzulösen. „Es hat uns schon mit etwas Wehmut erfüllt, nach 15 Jahren das Ende des Vereins zu verkünden“, so Silke Bährle, Inhaberin der gleichnamigen Reiseagentur und seit der Gründung des Vereins im Jahr 2010 dessen Erste Vorsitzende. „Die Mitglieder des Vereins haben sich durch eine enorme Vielfalt an Fähigkeiten und Fertigkeiten ausgezeichnet – insofern waren unsere zahlreichen gemeinsamen Projekte, die Impulse, die wir setzen durften, und der regelmäßige Austausch innerhalb des Netzwerks stets eine Bereicherung für unser Tagesgeschäft. Und da spreche ich im Namen des gesamten Vorstands“.

Neben Silke Bährle gehörten zuletzt zum Vorstand des Vereins Dagmar Wilhelm-Noll, Annette Titzmann und Jürgen Schneider. Als Beisitzer fungierten Claudia Müller, Alexandra Koch-Kenner sowie Ralph Ruß.

So bleibt uns an dieser Stelle nur zu sagen: **Dankeschön für 15 interessante und abwechslungsreiche Jahre!**

Allen Leserinnen und Lesern der Zwiebel wünschen wir ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2026!

Silke Bährle
Dagmar Wilhelm-Noll
Annette Titzmann
Jürgen Schneider

TSV Wäldenbronn-Esslingen

Winter-Windelbewegungstreff 0 bis 3 Jahren

Der TSV Wäldenbronn – Esslingen lädt alle Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren herzlich zum Winter-Windelbewegungstreff ein. Bis zum 27. März 2026 treffen wir uns wöchentlich von 9:00 bis 10:00 Uhr in der Gymnastikhalle am Vereinsheim in der Barbarossastraße 41. Beim ersten Treffen darf geschnuppert werden. Der Winter-Windelbewegungstreff ist ein Eltern-Kind-Angebot. Für die Kinder werden Antirutschsocken oder Schläppchen benötigt, für die Erwachsenen Hallenschuhe. Spielsachen für die Krabbelgruppe dürfen auch gerne mitgebracht werden, unterschiedliche Gerätestationen werden für die Miniturner aufgebaut. Für Eltern, die Mitglied im TSVW sind, ist das Angebot kostenlos. Anmeldungen bitte per E-Mail an info@tsvwesslingen.de.



Es gibt noch freie Plätze
Foto: TSV Wäldenbronn

Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Glänzender Jahresabschluss für Julia Kunsek



Julia Kunsek *Foto: privat*

Erfolg zum Jahresende: Julia Kunsek vom Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V. sorgte beim internationalen Christmas Cup 2025 in der Stadthalle Hofheim für einen sportlichen Höhepunkt. In der Kategorie Open Solo Latein over 45 sicherte sich Julia Kunsek souverän den Turniersieg und krönte damit ihre erfolgreiche Saison. Zusätzlich gewann sie in der Kategorie Ladies over 18 gemeinsam mit Tatiana Karina-Wedrich aus Frankfurt die Silbermedaille – ein weiterer Beleg für ihre tänzerische Klasse auf internationalem Niveau.
Der Christmas Cup organisiert von der Tanzschule Motsi Mabuse, gilt als eines der festlichsten und zugleich anspruchsvollsten Tanzturniere der Vorweihnachtszeit. Als internationales, offenes Turnier bringt er Tänzerinnen und Tänzer aus verschiedenen Ländern zusammen – unabhängig von Verbandszugehörigkeiten. Für höchste Qualität und Fairness sorgten internationale Wertungsrichterinnen. Ein besonderes Highlight war die Turnierleitung durch Motsi Mabuse selbst, die mit ihrer Expertise und ihrer mitreißenden Art jeden einzelnen Auftritt begleitete und die Tänzerinnen und Tänzer motivierte. Die festlich geschmückte Stadthalle Hofheim bot dafür den perfekten Rahmen: zwei Tage voller Emotionen, Energie und weihnachtlicher Tanzmagie.
Mit ihrem Erfolg beim Christmas Cup setzt Julia Kunsek nicht nur einen glänzenden Schlusspunkt unter das Tanzjahr 2025, sondern unterstreicht auch die starke Präsenz des Schwarz-Weiß-Clubs Esslingen auf internationaler Bühne. Ein Jahresabschluss, der Lust auf mehr macht – und der Tanzsportfans noch lange in Erinnerung bleiben wird.Der SWC gratuliert Julia und Tatiana zu ihren bravourösen Erfolgen!

LandFrauen ES - RSKN

Neues Jahr – neue Veranstaltungen



Begrüßung des Jahres 2026 - machte viel Freude *Foto: G. Geißendörfer*

Die Landfrauen ES-RSKN haben das neue Jahr gut begrüßt – am 9.1. 26 gab es einen schönen Abend mit Sekt, Gedichten und einem netten Spiel, das den Teilnehmerinnen viel Freude bereitete.
Die nächste, wohl etwas ernstere, aber dennoch interessante Veranstaltung gibt es am Donnerstag, den 22. Januar 2026 um 14.00 Uhr im Richard-Clauß-Saal des Bürgerhauses Sulzgries. Die Referentin Frau Maria Püschel wird einen Vortrag zum Thema "Demokratiegefährdung durch Frauenfeindlichkeit" halten, im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Landfrauenverbandes Württemberg-Baden. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und bitten um Anmeldung bis zum 19. 1. 26 unter Tel, 324303 (M. Scherrieble – bitte auch auf AB sprechen) oder über die neue zentrale eMail "rsknLandfrauen@web.de". Gäste sind herzlich willkommen.

Kneipp-Verein Esslingen & Umgebung e.V.

Heilsame Berührung und Kneippsche Waschungen ...

... sind unterschätze Impulse für Gesundheit und Heilung. Wir bieten einen Vortrag und Workshop darüber an. Wann: Freitag, den 30.Januar 2026 in der Zeit von 18:30 – 20:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Pliensauvorstadt, Weilstraße 8. Bitte melden Sie sich an, auch wegen weiterer Informationen – helgaschulzb@gmail.com 01704755442
Berührung ist eine leise, aber kraftvolle Sprache. Sie geschieht über die Haut – unser größtes Sinnesorgan – und erreicht uns tiefer als Worte. Ein warmer Händedruck, eine Umarmung, oder das bewusste Spüren von Wasser auf der Haut senden Signale von Sicherheit, Nähe und Vertrauen an unser Nervensystem. In einer Zeit, in der Berührung im Alltag immer seltener wird, gerät ihre heilsame Wirkung leicht in Vergessenheit. Mit einfachen Mitteln können wir mehr Ruhe, Lebendigkeit, Verbundenheit und vor allem Gesundheit in unser Leben bringen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit einfachen Mitteln mehr Ruhe, Lebendigkeit, Verbundenheit und vor allem Gesundheit in ihr Leben bringen können. Das Kneippsche Gesundheitsrezept hat sich stetig weiter entwickelt. Aus der ursprünglichen Wasser- und Kräuterheilkunde entstand ein ganzes und hoch anerkanntes Gesundheitskonzept. Leben nach Kneipp ist einfach, kostet fast nichts – nicht einmal viel Zeit – und bringt den Menschen in Bewegung. Das macht gesund (oder noch gesünder), bewirkt ein hoch wirksames Immunsystem, umfassende Fitness, überdurchschnittliche Stressresistenz und gute Stimmung. Ideal für jedes Alter, jeden Geldbeutel, jeden Bildungsstand, jede Lebenseinstellung – und gleichermaßen für Gesunde und Kranke. Lassen Sie sich überzeugen und notieren Sie sich den Termin – Freitag, 30. Januar 2026 um 18:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Pliensauvorstadt.
Ein gute Woche
Helga Schulz Blank, helgaschulzb@gmail.com, 0170 4755442.



Eisblumen pflücken
Foto: Helga Schulz Blank

Liederlust Mettingen e.V.

Musik, Ehrungen und Gemeinschaft im Advent

Am Mittwoch, den 17. Dezember 2025, feierten die Sänger:innen des Chores gemeinsam mit Familien und Freunden ihre Weihnachtsfeier im Mettinger Gemeindehaus. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Doris Magnani stimmte Gebhard mit einer Weihnachtsgeschichte auf den Abend ein.
Anschließend wurde das Buffet eröffnet, das mit einer großen Auswahl an Salaten und Schnitzeln in Tellergröße für die nötige Stärkung sorgte. Danach präsentierte der Chor ein festliches Programm mit Werken wie Cacchinis 'Ave Maria', 'Angels' Carol' von John Rutter sowie 'Carol of the Bells', basierend auf dem ukrainischen Neujahrslied 'Schtschedryk'.
Zwischen den musikalischen Beiträgen ehrte man mehrere Chormitglieder für ihre langjährige Treue und ihr Engagement. Annemarie Melchior wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet, Maria Vorhagen und ihr Schwiegersohn Manfred Pfitzner für jeweils 30 Jahre aktives Singen. Karin Erdelt und Sybille Vonier erhielten eine Ehrung für 20 Jahre aktives Singen. Die Ehrungen nahmen Ann Gass vom Chorverband Karl Pfaff und Doris Magnani vor. Für jede und jeden fanden sie persönliche Worte und erzählten dabei auch die eine oder andere schöne Anekdote. Auch Dirigent Lothar Sigloch erhielt für seinen unermüdlichen Einsatz einen Geschenkekorb.
Im Anschluss wurde gemeinsam weitergesungen: Begleitet von Lothar Sigloch an der Orgel sangen alle Anwesenden bekannte Weihnachtslieder, stießen mit dem ein oder anderen „Gläsle“ an und genossen die gesellige Atmosphäre. So ging ein gelungener und stimmungsvoller Abend zu Ende – ein schöner Abschluss des Sängerjahres.
Der Chor ist bereits wieder aktiv: Die Proben für die Fasnetsveranstaltung am 24. Januar sowie für das Sommerkonzert am 18. Juli laufen. Geprobt wird mittwochs um 20 Uhr im Mettinger Gemeindehaus. Neue Sänger:innen sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos unter ll-mettingen.de



v. l. n. r.: Ann Gass, Doris Magnani, Annemarie Melchior, Sybille Vonier, Manfred Pfitzner, Karin Erdelt, Maria Vorhagen *Foto: S. Grupp*

Philharmonischer Chor Esslingen

Die Sache mit dem doppelten Sonnenaufgang

Dass Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ mit dem Schlusschor des 2. Teils „Vollendet ist das große Werk“ noch nicht zu Ende ist, muss man nicht wissen, man erfährt es spätestens, wenn Teil 3 beginnt. Aber dann ist es schon zu spät; denn man befindet sich bereits im „Paradies“. Nicht in der gleichnamigen schwäbischen Gaststätte in Göppingen, sondern bei dem jungen Paar Adam und Eva im „Garten Eden“. Das ist die biblische Bezeichnung für das Paradies, welches Gott für den Menschen geschaffen hat.
Vielleicht haben Sie mal im Prado in Madrid dieses berühmte Paradies-Triptychon vom Garten Eden gesehen, wie ihn Hieronymus Bosch vor 500 Jahren gemalt hat. Ganz so spannend ist es nicht, was sich Adam und Eva zu singen haben: Heile Welt eben. Das Bild mit dem Titel „Der Garten der Lüste“ deutet mehr Richtung „Dschungelcamp“. Aber der Rasen ist so gepflegt wie Haydns Musik. Man denkt sofort an Golfspieler mit Musikverstand – gibt´s auch!
Das Haydn´sche Paradies dauert knapp eine halbe Stunde, die der Schöpfung nichts wirklich Wichtiges hinzuzufügen hat – gesungener Beziehungstalk der beiden Zweibeiner eben. Als Dirigent kann man da schon auf die Idee kommen darauf zu verzichten und mit dem o.g. Schlusschor Schluss zu machen. Eine noch bessere Idee hatte Sabine Layer, die musikalische Leiterin des Philharmonischen Chores. Sie erinnerte sich an einen ganz besonderen Sonnenaufgang, der vor rund 120 Jahren in die Musikgeschichte eingegangen ist: Maurice Ravels Komposition L'Aurore (Morgendämmerung). Er wird sich am 21. Juni 2026 anschließen an die große Chorfuge am Ende von Teil 2. Und danach gibt's den „finalfinalen“ Schlusschor von Teil 3: Singt dem Herren alle Stimmen!



Vom Mosesberg auf der Sinai Halbinsel aus gesehen
Foto: Caroline Lang/pixelio.de

Landesfilmdienst Baden-Württemberg e.V.

Ufermusik

Am 21. Januar findet von von 18.30 bis 21.00 Uhr die Ufermusik statt. Hier gibt es Live-Musik zum Mitmachen. Die BesucherInnen können, mitsingen, mitspielen oder auch nur zuhören. Es sind keine musikalischen Fähigkeiten gefragt, sondern die Freude an der Musik und dem gemeinsamen Musizieren steht im Vordergrund. Auch im neuen Jahr möchte der Landesfilmdienst, mit den Afterwork-Veranstaltungen, interessierte Menschen zum Mitmachen motivieren, die Gemeinschaft stärken und kreativen Ideen in Esslingen einen Raum geben. Die Community-Events finden immer mittwochs von 18.30 bis 21.00 Uhr im Alten Wehrhaus des Landesfilmdiensts BW am Hammerkanal in der Neckarstr. 53, 73728 Esslingen (zwischen Mörike-Gymnasium und Maille-Kreuzung) statt.Die Events sind kostenlos, über Spenden freuen wir uns!



Ufermusik *Foto: LFD*

TSG Esslingen e.V.

LaGYM-Dance Fit geht wieder los!

Am Montag, den 02.02.26 starten wir mit einer kostenlosen Schnupperstunde in eine neue LaGYM-Dance Fit Runde.
Doch was ist LaGYM eigentlich?
LaGYM ist ein modernes, dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das Spaß und gute Laune bringt. Es ist vor allem durch mitreißende Musik aus verschiedenen Stilrichtungen geprägt und einfach zu lernen! Leicht nachvollziehbare Schritte, Schrittfolgen und entsprechende Armvariationen machen das Programm aus, es gibt keine komplizierten Choreografien.
LaGYM trainiert den ganzen Körper, die Koordination, die Beweglichkeit und das Herz-Kreislauf-System, ein Fitness-Programm mit variablen Schwerpunkten.
Der Spaß an der Musik und die Bewegung in der Gruppe stehen im Vordergrund. Keine Vorkenntnisse, keine Altersbeschränkung, keine Mitgliedschaft, Just Dance!
Das Training startet am Montag, den 02.02.26 mit einer kostenlosen Schnupperstunde von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle der Eichendorffschule auf dem Zollberg.Dann folgen 9 Termine immer montags (außer in den Ferien) von 18.45 bis 20.00 Uhr ebenfalls in der Turnhalle der Eichendorffschule, Zollberg.



LaGYM – Gute Laune und Schwitzen garantiert *Foto: Caro Ziefle*

Infos und Anmeldungen
Caro Ziefle, E-Mail: carozielfe@web.de, Mobil: 0176/55 40 46 00.

Kloster für die Stadt

Tanzen und froh werden

Tanzen ist eine wunderbare Ausdrucksform auf der Suche nach Freude, Hoffnung und Leichtigkeit. Wer den ersten Schritt wagt, wird beschwingt und ermutigt nach Hause gehen. Im Kloster für die Stadt gibt es zwei offene Tanzangebote: Immer im Kontakt mit dem ureigenen Ausdruck (Tanzreise Core Connection°) oder immer in Verbindung mit einer klaren Struktur und der Gemeinschaft, die der Tanz stiftet (Meditativer Tanz). Come and join us! Hier sind die nächsten Termine.
Core Connexion Tanz-Reise, Samstag, 07.02.; 28.02.; 14.03. und 28.03. im Festsaal des BLARER, Eingang Blarerplatz, jeweils 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr. Leitung: Cordula Knöfel, Tanz- und Ausdruckspädagogin Core Connexion Transformational Arts , www.tanzreise-esslingen.de. Für die Tanz-Reise ist es hilfreich, sich unter www.stadtkirchengemeinde-esslingen.de/kloster anzumelden.
Meditatives Tanzen, Mittwoch, 21.01.; 25.02. und 25.03., jeweils 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Achtung: In der Kälte der unbeheizbaren Franziskanerkirche, Franziskanergasse 4 – aber mit großem Charme und mit der Konzentration auf das Wesentliche.Leitung: Rita Peschke, Leiterin des meditativen Tanzes, www.meditatives-tanzen-esslingen.de. Für den meditativen Tanz ist keine Anmeldung notwendig, einfach rechtzeitig kommen!



Tanz *Foto: Olivia Bauso unsplash*



Briefe gegen Einsamkeit für Esslinger SeniorInnen und Senioren
Foto: Lejla Batkic, Duale Studentin Caritas Esslingen

Kinderstiftung Esslingen Nürtingen

Youngcaritas-Aktion verbindet Generationen

Youngcaritas, das neue Angebot der Caritas Esslingen für junge Menschen, hat in der Weihnachtszeit mit der Aktion „Briefe gegen Einsamkeit“ ein starkes Zeichen der Solidarität gesetzt. Kinder und Jugendliche aus Esslingen und Umgebung schrieben Briefe, Karten, Gedichte und Zeichnungen für ältere Menschen, die sich besonders an Weihnachten allein oder einsam fühlen.
Mehr als 400 Briefe kamen, zusammen und wurden an acht Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Begegnungsangebote und soziale Einrichtungen in Esslingen und Umgebung verteilt. Beteiligt waren ganze Schulklassen aus Esslingen und dem Landkreis ebenso wie Jugendgruppe und Einzelpersonen.
Die Vielfalt und Kreativität der Beiträge war beeindruckend: persönliche Worte, ermutigende Botschaften, selbstgemalte Bilder, gebastelte Sterne und kleine Spielideen sorgten für viele berührende Momente.
Auch im Jahr 2026 wird die Aktion „Briefe gegen Einsamkeit“ wieder stattfinden. Senioren- und Pflegeeinrichtungen sowie soziale Angebote, die ebenfalls Briefe erhalten möchten, können sich bereits jetzt vormerken lassen. Neben der Briefe-Aktion engagiert sich youngcaritas unter anderem mit einer Smartphone-Sprechstunde sowie Workshops an Schulen zu sozialen Themen. Weitere Informationen gibt es auf Instagram youngcaritas_esslingen. Kontakt: Kornelija Ljubek-Ples, Mobil: 0172/ 6546328, E-Mail: ljubek-ples.k@caritas-dicvrs.de

Turnverein Liebersbronn

Fitness am Morgen

Neues Sportangebot für Mitglieder:
Fitness am Morgen mit Sabine,
immer montags 10.00 – 11.00 Uhr – Turnhalle Im Gehren 12/3

"Fitness am Morgen" ist eine perfekte Mischung aus verschiedenen Trainingsformen mit einem abwechslungsreichen Trainingsprogramm für den ganzen Körper. Herzkreislauftraining, Beweglichkeit, Kräftigung und Straffung des Gewebes Bauch, Beine, Po. Entspannungs- und Dehnübungen runden die Stunde ab. Wiedereinsteiger und Neuankömmlinge sind herzlich willkommen!

Info´s und Anmeldung in der TVL-Geschäftsstelle, Telefon: 0711/3704646
E-Mail: info@tv-liebersbronn.de



Sportstunde TVL Halloe *Foto: TV Liebersbronn*

OGV Wäldenbronn e.V.

Winterschnitt bei Kernobstbäumen am 17.01.2026

Am Samstag, den 17. Januar 2026 findet die Schnittunterweisung Kernobstbäume des OGV Wäldenbronn statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf der Streuobstwiese unterhalb der Katharinenlinde am Rüderner Heideweg (Obstbaumlehrpfad Richtung Rüdern).
Für die Schnittunterweisung im Januar konnte der Verein Jens Häußler gewinnen. Jens Häußler ist Leiter des Bereichs Streuobst bei der Obst- und Gartenbauberatung des Landkreises Esslingen. Wir freuen uns auf viele interessante Informationen und zahlreiche Fragen der Teilnehmenden.
www.ogv-waeldenbronn.de



Foto: Verein

Zusammen Zukunft leben - ZuZule

ZuZule -Alltagstipps (5)

Zu den ZuZule-Tipps (1-4) noch als Ergänzung ein paar Zahlen und Fakten zur Veranschaulichung:
2050 mehr Plastik im Meer als Fische (Prognose, wenn sich nichts ändert)
Verschiedenste Schätzungen gehen weltweit von rund fünf bis 13 Millionen Tonnen Plastikmüllaus, die jährlich in den Meeren landen. Laut WWF bestehen drei Viertel des Mülls im Meer ausPlastik.
(Mikro)Plastik geht in die Nahrungskette, Tiere sterben daran und wir nehmen es über dieNahrung auf -> darum: vegane Lebesnweise
ca. 85 Milliarden getötete Meeresbewohner/Jahr für unseren Konsum/Ernährung.
Millionen Tonnen Meereslebewesen landen in jedem Jahr unbeabsichtigt als so genannter Beifangin den Fangnetzen der Fischerei (Haie, Delfine, Wale, Schildkröten u.v.m.).
Mehrweg statt Einweg: z.B: in Deutschland werden 320.000 Einweg-To-Go Becher in 1 Std. verbraucht laut Deutscher Umwelt Hilfe (DUH) -> Mehrwegbecher sind bis zu 1.000 Mal wiederverwendbar und 100% recycelbar.
Zigaretten-Kippen in der Natur:
weltweit 5,6 Billionen, hier in Deutschland 71 Milliarden/Jahrjede Kippe verunreinigt ca. 40 l Grundwasser bzw. 1000 l Wasser (Pfütze, Meer, See, Fluss etc.)1 Kippe hat ca. 7000 Schadstoffe!!! viele davon giftig, z.B. Nikotin, Arsen, Kupfer, Blei und ChromTiere und Kinder können sich vergiften -> jede einzelne Kippe zählt, die nicht mehr in der Natur liegt
Deswegen: jeder Schritt zählt! MACH(T) mit ! :-)
Veranstaltung: SA 24.1.26 Ich mach mich vegan(er) – Neujahrs-Edition -> 11-14 Uhr
mehr Details zu uns auf www.zu-zule.net



2050 - Prognose... *Foto: Sven Teufel*

SV 1845 Esslingen

Ballsportspiele bei der SV 1845 Esslingen e.V.

Montagabend ist jetzt Spielzeit! In unserer neuen Sportspiel-Gruppe gibt's die Klassiker aus der Schulzeit – nur besser, schneller, lustiger. Von Völkerball über Brennball bis Zonenball – alles dabei, was für Action, Teamgeist und jede Menge Lacher sorgt. Alles, was zählt: Lust auf Bewegung und die Bereitschaft, beim Abgeworfenwerden genauso zu lachen wie beim Abwerfen. Immer montags in der Halle der Pliensauschule 19:30 – 21:30 Uhr.



Ballsportspiele immer Montags
Foto: SV 1845 Esslingen e.V.

Heimatstube und Freunde

Danke für jahrzehntelanges Engagement



Gretel Wechsler inmitten des Heimatstuben-Teams
Foto: ©WvB_CBinder

Was für ein Engagement! 1983 wurde die Sammlung der Heimatstube vom Berg zusammengetragen und fast genausolange war Gretel Wechsler für das kleine Heimatmuseum aktiv. Zuerst im Bürgerausschuss, dann als sich 2008 der Interessentskreis "Heimatstube & Freunde" gründete wurde Gretel Wechsler dessen Vorsitzende und blieb dies bis zur Auflösung 2024 und danach weiter im neu gegründeten Team aus Mitgliedern von Wir vom Berg e.V.. In dieser ganzen Zeit kümmerte sie sich um die Exponate und deren Archivierung, organisierte den Int. Museumstag, führte zahlreiche Gruppen durch die Ausstellung und erzählte hautnah von den Gerätschaften die früher auf dem Berg im Einsatz waren, aber auch von den Menschen und der harten Zeit. Einmal jährlich brachte sie den Grundschulkindern die Geschichte der Stadtteile näher und machte den Besuch der Heimatstube zu einem Erlebnis. Das Heimatstuben-Team durfte in seiner letzten Sitzung Gretel Wechsler auf ihren eigenen Wunsch verabschieden und das Team bedankte sich bei ihr mit einem Blumenpräsent in Form einer Orchidee. Vielen Dank liebe Gretel für deine Zeit, deine Arbeit, deine Ideen, aber vor allem für dein riesiges ehrenamtliches Engagement für die Heimatstube vom Berg. www.heimatstubevomberg.de

KOMMA Esslingen

KOMMA Wo Esslingen jung ist

Das KOMMA ist seit 1987 ein zentraler Ort der Offenen Jugendarbeit in Esslingen. Als Jugendhaus verbindet das Haus ein vielfältiges Kultur und Bildungsprogramm mit offenen Treffpunktangeboten. Das aktuelle Programm reicht von Buchvorstellungen und Ausstellungen über Kreativ und Modeworkshops bis hin zu Konzerten aus dem internationalen Underground. Ergänzt wird das Angebot durch politische Debatten mit Gästen aus Journalismus und Kultur sowie durch queere Formate wie Dragshows. Auch wenn der Fokus klar auf Jugendlichen und jungen Menschen liegt, sind bei vielen Veranstaltungen ausdrücklich auch weitere Interessierte willkommen. Eine wichtige Rolle spielen die wöchentlichen Angebote, die das KOMMA zu einem regelmäßigen Anlaufpunkt machen. Mittwochs ist die offene Holz und Plastikwerkstatt zugänglich, zusätzlich gibt es eine sehr beliebte und lebendige Textilwerkstatt. Ebenfalls mittwochs findet Table 5 bis 9 statt, ein veganes oder vegetarisches Abendessen zum fairen Preis. Donnerstags öffnet die offene Fahrradwerkstatt. Das KOMMA ist übrigens bewusst ein Ort ohne Verzehrzwang. Die Öffnungszeiten sind mittwochs von 18 bis 22 Uhr, donnerstags von 18 bis 0 Uhr, freitags von 18 bis 1 Uhr sowie samstags von 19 bis 1 Uhr. Außerdem ist das KOMMA bei Veranstaltungen geöffnet und beherbergt Jugendgruppen, Initiativen und Menschen, die das Haus fast täglich nutzen, mit und ohne Betreuung.



Über den Dächern des Komma
Foto: Tim Hofmann

Förderverein Wir vom Berg

Reisebildbericht ÄGYPTEN

Am Freitag, den 23. Januar 2026 um 19:30 Uhr laden wir zu einem besonderen Abend in das Evang. Gemeindehaus hegensberg-Liebersbronn ein. Unser Vorstandsmitglied Peter Lorenz schildert eine individuelle Rundreise durch Ägypten mit dem eigenen (Miet)Wagen. Ausgangspunkt ist die vielfältige Metropole Kairo mit ihren kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten, aber auch mit ihrem orientalischen Alltagsleben. Anschließend führt die Fahrt nilaufwärts zum touristischen Hotspot Luxor mit monumentalen Tempelanlagen und dem berühmten Tal der Könige mit Grabstätten aus der Blütezeit der ägyptischen Kultur. Danach geht es in die etwas beschaulichere, aber dennoch quicklebendige Stadt Assuan am oberen Nil. Etwas abgelegenere Ziele werden im Westen des Landes in der Lybischen Wüste angesteuert mit uralten Oasenstädtchen, der spektakulären Weißen Wüste und den erst vor kurzer Zeit entdeckten Goldenen Mumien. Einen Höhepunkt zum Abschluss bildet der Abstecher auf die Sinai-Halbinsel mit feinsandigen Stränden am Roten Meer, aber auch mit einem Besuch des Katharinenklosters und der Besteigung des Mosesberges. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist willkommen. www.wirvomberg.de



Begegnungen auf einer Reise sind wichtig
Foto: ©Peter Lorenz

Islamische Gemeinschaft Esslingen e.V.

Die Miradsch-Nacht, eine nächtliche Himmelsreise

Die Miradsch-Nacht erinnert an die nächtliche Himmelsreise unseres Propheten Muhammed (Friede sei mit Ihm). Sie ist Symbol für Seine Reise von Mekka nach Jerusalem ("Isra") mit dem anschließenden Aufstieg in die sieben Himmel ("Miradsch"). Sie gilt als eines der größten Wunder im Islam, weil unser Prophet während Seines Aufstiegs vielen großen Propheten, wie Jesus, Moses, Abraham u.v.m. begegnete und schließlich von Allah (c.c.) empfangen wurde. Dennoch war diese Reise für Außenstehende von so kurzer Dauer, dass Sein Bett bei Seiner Rückkehr noch nicht erkaltet war. Die Miradsch-Nacht ereignete sich um das Jahr 620 n. Chr., kurz vor Beginn der islamischen Zeitrechnung, die durch die "Hidschra" markiert wird, also der Auswanderung des Propheten von Mekka nach Medina. Nachdem der Prophet im "Jahr der Trauer" kurz hintereinander seinen großen Unterstützer und Onkel Ebu Talib sowie seine geliebte Ehefrau Hatice verloren hatte, war die Miradsch-Nacht ein Zeichen göttlicher Nähe, Trost und Verantwortung. Der Koran verweist ausdrücklich auf diese besondere Nacht (Sure al-Isra 17:1). Muslime begehen sie in der Nacht vom 26. auf den 27. Recep (siebter Monat des islamischen Kalenders) mit Gebeten, Koranrezitationen, Besinnung, Wohltätigkeit und Gemeinschaft. In vielen Regionen werden Moscheen und Häuser mit Lichtern geschmückt, Süßigkeiten verteilt und Bedürftige unterstützt. Für viele Gläubige ist sie ein Anlass für innere Erneuerung, Dankbarkeit und Hoffnung. Theologisch erinnert die Miradsch-Nacht an Allahs Allmacht, die Verbundenheit der Propheten und an die Einführung der fünf täglichen Gebete, die den Glauben strukturieren und im Alltag verankern. Sie steht für Vertrauen in schwierigen Zeiten und für die Verpflichtung zu Barmherzigkeit, Frieden und Verantwortung füreinander. Möge die gestrige Miradsch-Nacht der ganzen Menschheit Frieden, Heilung, Gerechtigkeit, gegenseitigen Respekt und die Kraft zur Versöhnung schenken.

Die Künstlergilde e.V.

Schlangen und Schichtungen

Die KünstlerGilde in der Küferstraße 37 in 73728 Esslingen stellt im Januar die sehenswerten Werke der Grafik-Designerin Dorothee Krämer aus. Immer sonntags von 14 bis 16 Uhr ist geöffnet. Eintritt frei. Aus Efeuwurzeln hat die Künstlerin Schlangen mit fantastischen Mustern kreiert. Man erinnert sich an den Apfel Evas, die Schlange und das Paradies. Krämer erstellt jedes Jahr die Losungen, ihre Bilder enthalten teilweise Bibeltexte, aber auch andere versteckte Botschaften. Durch viele Schichtungen in einer raffinierten Technik entstehen farbstarke Kunstwerke, die beeindrucken und zum Nachdenken anregen. Schauen Sie vorbei, es lohnt sich. Wir vertreten Kunst, Literatur und Musik europaweit, schreiben Preise in diesen Sparten aus und nehmen vor allem in der Literatur- und Musiksparte gerne noch Mitglieder auf. Falls Sie eine Lesung machen möchten, kommen Sie auf uns zu. Am 18. Januar ist von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Stöbern Sie in unseren Büchern und Zeitschriften. Wir geben eigene Anthologien und Zeitschriften heraus. Einmal jährlich, dieses Jahr am 19. September 2026, findet die Esslinger Begegnung statt. Konzerte, Lesungen und Ausstellungen erwarten Sie kostenlos. Wir bereichern die Kultur in Esslingen, aber man sollte das Angebot auch wahrnehmen. Kultur lebt vom Austausch, von Ihrem Interesse. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kuenstlergilde.eu



Ausstellung Dorothee Krämer_Die Künstler-Gilde_Küferstraße37_73728Esslingen
Foto: Maria Rube

Kontakt über: kontakt@kuenstlergilde.eu



Schülerinnen und Schüler zeigen wie es geht - Archivbild *Foto: Sabine Försterling*

StadtSeniorenRat Esslingen e.V.

Kurs "Fit auf dem Smartphone"

Wie lade ich eine App herunter? Wie scanne ich einen QR-Code? Wie speichere ich ein Ticket oder ein Foto? Und wie komme ich zu einem mir unbekannten Ziel? Dies sind einige der Fragen, die heutzutage bei immer weiter fortschreitender Digitalisierung mehr und mehr an Bedeutung gewinnen. Wer fit im Umgang mit dem Smartphone ist, kann sich das Leben um einiges erleichtern. Und in nicht ganz so ferner Zukunft ist das Wissen auch unumgänglich, ohne das man viele Angebote dann nicht mehr nutzen kann. Daher haben wir uns zur Aufgabe gemacht, gemeinsam mit zwei Esslinger Schulen, Seniorinnen und Senioren einen regelmäßig stattfindenden, kostenlosen und niederschwelligen Smartphone-Kurs anzubieten. Los geht es dieses Jahr am 29. Januar um 14 Uhr in der Käthe-Kollwitz-Schule. Junge Expertinnen und Experten beantworten im persönlichen Einzelgesprächen alle Ihre Fragen rund um die vielfältige Nutzung des Smartphones. Nutzen Sie die Chance, durch direktes Ausprobieren konkreter Anliegen fit für die digitale Welt zu werden. Der Kurs findet in der Käthe-Kollwitz-Schule, Steinbeisstraße 17, Raum 015 und 016 statt. Anmeldung im Sekretariat 0711 3607- 400.

Freitagssprechstunde
Am 23. Januar hat Hanna Scherieble von 9 bis 11 Uhr ein offenes Ohr für alle Anliegen von Seniorinnen sowie Senioren und vermittelt auch Termine bei der Esslinger Initiative zur Erstellung von Vorsorgepapieren wie Vollmachten und Patientenverfügungen: Telefon 0711 357420.



DIY-Roborer aus Elektronik und 3D gedruckten Teilen mit Simulationssoftware.
Foto: A. Fritsche

Makerspace Esslingen

Februar Workshop – Design von DIY-Roboter

Am 7. Februar laden wir zum Roboter-Workshop in die Essembly ein. Von 15:00 Uhr bis ca. 18:00 werden wir uns nach einem kurzen Blick auf den aktuellen Stand der Robotik an konkreten Beispielen ansehen, wie du die Entwicklung deines eigenen vierbeinigen DIY-Laufroboters angehen kannst. Im Workshop erfährst du, wie Mechanik, Elektronik und Software Schritt für Schritt geplant werden können und welche Aspekte dabei besonders wichtig sind. Damit du zum Testen deines Designs nicht erst den ganzen Robter aufbauen musst, schauen wir uns zum Schluss an, wie ein Roboter mit Hilfe von Simulations-Software seine ersten Schritte in einer virtuellen Umgebung machen kann.
Mehr Infos zum Workshop unter www.essembly.de .
Bitte melde dich mit Email an anmeldung@essembly.de an.
Der Workshop ist kostenlos.

Kantorei der Stadtkirche Esslingen

Tönet, ihr Pauken! Erschallet Trompeten!

Stunde der Kirchenmusik: Im Glanz von Trompeten, Pauken & Orgel
Das renommierte Trompetenensemble Stuttgart gestaltet gemeinsam mit dem preisgekrönten Organisten Peter Schleicher dieses festliche Konzert. Es erklingen Werke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn. Die Dauer beträgt ca. eine Stunde. Der Eintritt ist frei.



Stunde.Kirche.Musik. *Foto: Zimmermann*

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen

Neujahrskonzert für Orgel und Klarinette

Die evangelische Kirchengemeinde Oberesslingen lädt sehr herzlich zum Neujahrskonzert am kommenden Sonntag, 18.01., 19:00 Uhr in die Martinskirche ein.
Dabei kommt die neu sanierte Martinsorgel als Soloinstrument und als Duopartnerin mit Klarinette besonders zur Geltung. Erfreulicherweise konnten zwei profunde KünstlerInnen und Künstler verpflichtet werden. Die Herrenbergerin Marie Wunder war Leiterin der Schule für Musik, Theater und Tanz in Sindelfingen, und als Klarinettistin Konzertmeisterin des Landesblasorchesters und als Partnerin in verschiedenen kammermusikalischen Formationen.
Ihr Partner an der Orgel, Manuel Knoll, ist Kantor an der Lutherkirche in Fellbach, der das dortige Kulturleben entscheidend mitgestaltet.
Weitere künstlerische Aktivitäten führten ihn auch an Stätten wie die St. Paul´s Cathedral London, die Heiliggeistkirche Heidelberg, den Dom zu Speyer, u.a. Das Programm der beiden hat es ebenso in sich, mit bekannten und auch exotischen Namen. Von Peter Matthews, einem amerikanischen Musiker, erklingt die exquisite Pastorale für Clarinet and Organ (1997). Steve Reich, ein amerikanischer Komponist, Pianist und Schlagzeuger ist vertreten mit Movement I fast und Movement II slow. Von César Franck spielt Manuel



Maria Wunder *Foto: Maria Wunder*

Knoll Fugue et Variation op. 18. Neben der Romanze a-Moll op. 94 von Robert Schumann erfreut die Zuhörer sicher die immer wieder begeistert gehörte Toccata und Fuge d-Moll von Johann Sebastian Bach. Auch das Mozartjahr 2026 (270. Geburtsjahr) findet seine Berücksichtigung mit dem 2. Satz des berühmten Klarinettenkonzerts. (Walter Schimpf)

NABU Gruppe Esslingen

NABU trifft sich im neuen Treffpunkt



Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement *Foto: Gudrun Schmiedel*

Das nächste öffentliche Treffen der NABU – Gruppe Esslingen findet am Mittwoch, 21. Januar 2026, ab 19:30 statt. Achtung! Wir treffen uns am neuen Standort im Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstr. 38 in 73728 Esslingen. Das Forum Esslingen liegt in der Esslinger Weststadt, in der Nähe vom Freizeitzentrum „Das Dick“. Die nächste Bushaltestelle ist „Esslingen (N) Schelztor“. Wie bisher bestimmen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Themen dieses zwanglosen Gedankenaustauschs. Gäste sind herzlich willkommen.

Freie Ev. Schule Esslingen e.V.

Info-Abende Freie Evangelische Schule Esslingen

Die Freie Evangelische Schule lädt herzlich zu Informationsabenden ein, und zwar am 20.01.26 (Realschule) und am 21.01.26 (Grundschule) jeweils um 19 Uhr in der Aula (3. OG / Aufzug vorhanden!). Neben Besonderheiten im Schulalltag erfahren interessierte Erziehungsberechtigte unter anderem alles Wichtige rund um die Anmeldeformalitäten und über die Betreuungsmöglichkeiten nach dem Unterricht. Zudem haben Besucher die Möglichkeit, mit Lehrkräften und anderen Mitarbeitenden des FES-Teams ins Gespräch zu kommen.
Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Daimler-Parkplatz (Emil-Keßler-Straße 4, Esslingen-Mettingen) – der Fußweg zur FES beträgt ca. 5 Minuten. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln



Jedes Kind ist von Gott gewollt, geliebt und wertvoll - davon sind die Mitarbeitenden der FES Esslingen überzeugt! Foto: FES Esslingen

erreicht man die FES über die Buslinie 101 (Halt Weinstraße) oder mit der S-Bahnlinie S1 (Halt Mettingen).
Die Freie Evangelische Schule Esslingen ist eine christliche Schule evangelischer Prägung. Kennzeichnendes Merkmal ist die Erziehung junger Menschen in der Freiheit des christlichen Glaubens. Die fachliche Ausbildung der einzügigen Grund- und zweizügigen Realschule orientiert sich an den Bildungsstandards und Lehrplänen des Landes Baden-Württemberg. Besonderer Wert wird gelegt auf die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler sowie auf das Erlernen sozialer Kompetenzen. An der Realschule werden die Wahlpflichtfächer Französisch, Alltag/Ernährung/Soziales und Technik angeboten.
Mehr Informationen zu den beiden Schularten der staatlich anerkannten Schule in freier Trägerschaft gibt es unter www.fes-esslingen.de
Freie Evangelische Schule Esslingen (Grundschule/Realschule), Obertürkheimer Str. 62, 73733 ES-Mettingen, Tel. 0711-16036360, E-Mail: info@fes-esslingen.de

Lebenshilfe Esslingen e.V.

Das Café Flandern hat geöffnet

Das Café Flandern der Lebenshilfe Esslingen hat am Sonntag, den 18. Januar von 14-17 Uhr in der Flandernstraße 49 in Esslingen wieder geöffnet.
Das Team der Ev. Kirche St. Bernhardt und Helfer*innen mit Unterstützungsbedarf verwöhnen die Gäste mit leckerem Kaffee und Kuchen.
Alle sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Café Flandern *Foto: red.*

Regionalgruppe ES der Teckwerke Bürgerenergie eG

Auftaktveranstaltung Bündelaktion in RSKN !



Die eigene PV-Stromproduktion hat zahlreiche Vorteile: Unabhängigkeit von steigenden Strompreisen, eine nachhaltige Energieversorgung und finanzielle Einsparungen. *Foto: Teckwerke Bürgerenergie*

Mit einer Bündelaktion für Photovoltaik-Anlagen will die Stadt Esslingen den Ausbau der Solarenergie in den Stadtteilen Rüdern, Sulzgries, Krummenacker und Neckarhalde massiv voranbringen. Auf Initiative des Bürgerausschusses RSKN und der Regionalgruppe Esslingen der Teckwerke soll die Bündelaktion nun mit den Teckwerken umgesetzt werden. Dabei soll den Interessierten aus RSKN von der Planung bis zur Bauabnahme umfassende Unterstützung aus einer Hand geboten werden.Die Auftakt-Informationsveranstaltung findet am Mittwoch den 28. Januar 2026, im Bürgerhaus RSKN im Stadtteil Esslingen-Sulzgries um 18 Uhr statt. Dort werden Ablauf und Vorteile der Aktion vorgestellt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Auftaktveranstaltung dient als Startschuss und bietet Interessierten die Möglichkeit, sich umfassend über die Vorteile und den Ablauf der Aktion zu informieren. Experten der Teckwerke stehen bereit, um Fragen zu beantworten. Auch in Esslingen gibt es noch großes Potenzial für die Stromgewinnung aus Sonnenenergie – und viele Bürger:innen interessieren sich dafür, ihr Hausdach mit einer Photovoltaik-Anlage auszustatten. Doch bei der Umsetzung gibt es Hürden: Unsicherheit bei Fördermöglichkeiten, ein hohes Preisniveau und knappe Handwerkerkapazitäten bremsen den Ausbau.Um das zu ändern, startet die Stadt Esslingen in den Stadtteilen Rüdern, Sulzgries, Krummenacker und Neckarhalde gemeinsam mit den Teckwerken eine Bündelaktion für Photovoltaik-Anlagen.

Villa Merkel - Galerie der Stadt Esslingen

Einladung zur Kuratorenführung

Noch bis zum 01. Februar zeigt die Villa Merkel in zwei Kabinetträumen Werke des Oberesslinger Künstlers Rolf Nesch (1893–1975) aus dem eigenen Sammlungsbestand. Unter dem Titel „WEG MIT DER LEINWAND – Rolf Nesch“ würdigt die Ausstellung einen der bedeutendsten Erneuerer der modernen Druckgrafik im internationalen Kontext, dessen Lebensweg exemplarisch für die künstlerischen und gesellschaftlichen Umbrüche des 20. Jahrhunderts steht.
Nesch sprengte mit seinen experimentellen Materialdrucken die Grenzen traditioneller Grafik. Metallplatten, Drähte und Reliefstrukturen wurden bei ihm zu eigenständigen Kunstwerken – ein radikaler Bruch mit der Leinwand, der ihn international bekannt machte. Die Ausstellung ehrt einen Künstler, dessen Lebensgeschichte zwischen Esslingen und Oslo von Flucht, Erneuerung und künstlerischem Aufbruch erzählt – und dessen Werk bis heute durch seine Materialkraft und Ausdrucksstärke fasziniert.



Rolf Nesch, Ragnhildrud, 1952.
Foto: © VG Bild-Kunst, Bonn 2024.

Kuratorenführungen
Noch zweimal laden wir dazu ein, Rolf Neschs Werk gemeinsam zu entdecken und seine ungewöhnlichen Materialdrucke, Lebensstationen und künstlerischen Neuerungen kennenzulernen. Wir würden uns freuen Sie am Do., 15. Januar 2026 oder Do., 29. Januar 2026, jeweils um 18:30 Uhr begrüßen zu dürfen.

Ev. Kirchengem. St. Bernhardt zum Hohenkreuz

Noch Karten zu haben für die "Lüchterkark"

Sie suchen ein besonderes Musikerlebnis? Wenn der Winter Einzug hält, füllen sechs Musiker und Musikerinnen aus Norddeutschland Kirchenräume mit Klang und Licht. Am Mittwoch, 21. Januar ab 19:30 Uhr kommt die legendäre "Lüchterkark" (Lichterkirche) nach Esslingen in die Hohenkreuzkirche. Es sind noch Karten dafür zu haben!
Zwischen Folk und Klassik treffen eindringliche Melodien auf mitreißende Folk-Tunes. Mit Albertus Akkermann, der mit seiner charakteristischen Stimme und humorvollen Art die Konzerte lebendig macht, dem mexikanischen Lautenist Fernando Olivas, international gefragter Virtuose auf seinem Instrument, mit Multiinstrumentalist Jörg Fröse sowie den vielfach preisgekrönten Global-Folkern von La Kejoca - Keno Brandt, Jonas Rölleke und Carmen Bangert. La Kejoca war zuletzt im Oktober in der Hohenkreuzkirche zu Gast und begeisterten viele. Karten zu 28 Euro (Abendkasse: 30) bei DasPlus, Getränke Bayer, karten@hayd.net oder an der Abendkasse.

Südkirche Pliensauvorstadt

Die Esslinger Vesperkirche beginnt

Vesperkirche, das bedeutet eine leckere Mahlzeit. Und noch viel mehr: Gemeinschaft und Begegnung. "Gemeinsam an einem Tisch" lautet das Motto der Esslinger Vesperkirche. Vom 18.01. bis 01.02. werden im BLARER (Eingang Blarerplatz) die Tische gedeckt für Menschen mit wenig Geld, ohne eigenes Zuhause und für all diejenigen, die sich einsam fühlen. Um 11:30 Uhr öffnet das Haus, um 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr wird um 1,50€ eine reichhaltige warme Mahlzeit mit Suppe, Hauptgang und Salat angeboten. Auch Kaffee und selbstgebackener Kuchen soll es geben.



Bernd Schwemm, Beate Latendorf und Dekan Lüdke präsentieren die Vesperkirche
Foto: Ulrike Rapp-Hirrlinger

Die Vesperkirche wird aus Spenden von Unternehmen und Einzelpersonen finanziert. Sie gelingt durch das Engagement von rund 350 Ehrenamtlichen. Viele von ihnen nehmen sich Zeit für ein Gespräch. Jeden Tag ist eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger vor Ort - und wer weitergehende Hilfe und Unterstützung braucht, bekommt Auskunft und Orientierung.
Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Esslingen der Kreisdiakonieverband sind die Träger der Esslinger Vesperkirche, Kooperationspartner sind die Katholische Gesamtkirchengemeinde, die Evangelisch-methodistische Kirche und die Caritas-Region Fils-Neckar-Alb.
Für das Kuchenbüffet bittet Vesperkirchenleiter Diakon Bernd Schwemm dringend noch um Kuchenspenden, die unter Tel. 0151-544 000 98 oder per Mail bernd.schwemm@elkw.de angemeldet werden können.
Am Sonntag, 18. Januar wird die 17. Esslinger Vesperkirche um 12 Uhr mit einem kurzen Gottesdienst eröffnet. Herzliche Einladung.

Kath. Gesamtkirchengemeinde Esslingen

Nacht der Lichter im Münster St. Paul

Am Vorabend vor Weihnachten, in Erwartung auf das Fest hatten sich wieder viele Familien mit Kindern, zahlreiche Jugendliche und Menschen aller Altersstufen zur beliebten Nacht der Lichter in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche eingefunden. „Zur Ruhe kommen, gemeinsame Zeit suchen, Gott wahrnehmen“ – das ist mittlerweile für viele Menschen nach Tagen der Hektik im Advent ein ganz besonderes Angebot zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Die Kirche rotgolden beleuchtet und Licht und etwas Wärme von hunderten von Teelichten. Kurze Textimpulse und meditative Lieder aus der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé erklangen vom Chor Chorazon unter der Leitung von Johanne Zelle. Im Mittelpunkt der Andacht dann der Lichtritus mit Bienenwachskerzen, entzündet am Friedenslicht aus Bethlehem, einem Symbol für Frieden, Hoffnung und Völkerverständigung. Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem entzündet und von Pfadfindern in der Adventszeit als Friedensbotschafterin in alle Welt verteilt. „Ein Funke Mut“- das diesjährige Motto macht Hoffnung – dies ist mehr denn je nötig angesichts der zahlreichen Krisen und Katastrophen weltweit. Im Anschluss an die Andacht nahmen viele Teilnehmende die Möglichkeit wahr, Gebetsanliegen aufzuschreiben und einen persönlichen Segen zu empfangen.
Ein Herzliches Dankeschön an das Vorbereitungsteam und den Chor Chorazon für eine inspirierende Andacht.
Gabriele Alf-Dietz



Nacht der Lichter *Foto: G.Alf-Dietz*

Kath. Kirchengemeinde St. Josef

Sternsinger bringen Segen und sammeln 8300 Euro für Kinder in Not

Drei Tage lang waren die Sternsinger der Esslinger Gemeinde St. Josef im Stadtteil Hohenkreuz sowie in den angrenzenden Stadtteilen rund um den Dreikönigstag unterwegs. 24 Kinder zogen als Heilige Drei Könige von Haus zu Haus, begleitet von zehn jugendlichen Begleiterinnen und Begleitern und getragen von der Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer im Hintergrund. Die Kinder und Jugendlichen brachten mehr als 400 Haushalten den Segen für das neue Jahr und sammelten insgesamt 8300 Euro an Spenden.
Die Sternsinger brachten den traditionellen Segensspruch „Christus segne dieses Haus“ und sorgten vielerorts für persönliche Begegnungen und freundliche Gespräche. Neben privaten Haushalten besuchten die Kinder und Jugendlichen auch ein Pflegeheim sowie ein Wohnheim der Lebenshilfe – Stationen, die für alle Beteiligten besonders eindrucksvoll waren.



Sternsingeraktion 2026 Foto: M. Eberhardt

Bei der Aktion kamen rund 8 300 Euro Spenden zusammen. Das Geld fließt in Projekte des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“, die sich weltweit gegen Kinderarmut einsetzen und Bildung fördern. Ein Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Unterstützung von Kindern in Bangladesch, die aus ausbeuterischer Kinderarbeit herausgelöst werden und wieder die Möglichkeit erhalten, eine Schule zu besuchen oder eine Ausbildung zu beginnen.
Neben dem sozialen Engagement spielte auch das Gemeinschaftserlebnis eine große Rolle. Alle drei Aktionstage endeten mit einem gemeinsamen Abendessen, bei dem Erlebnisse ausgetauscht wurden und der Zusammenhalt der Gruppe spürbar wuchs.
Die Sternsinger-Aktion lebt vom langjährigen Einsatz der Kinder und Jugendlichen, die sich mit Ausdauer und Begeisterung für andere einsetzen – ein Engagement, das weit über die Aktionstage hinaus Wirkung zeigt.
Spenden können gerne im Pfarrbüro St. Josef, Barbarossastr. 51, abgegeben werden.

Förderverein Münster St. Paul

puer natus est nobis

...Münsterspaziergang zur Osterrieder Krippe am 18. Januar um 15 Uhr. Seit 1927 wird die Krippe jedes Jahr in der Woche vor dem ersten Advent durch den Mesner und seine Helfer aufgebaut. Den Beginn machen Ochs und Esel sowie die Landschaft und der Stall aus Korkeichenrinde. Moos und Tannenzweige bilden die Basis, neben den beiden Tieren im Stall erscheinen meist einige Schafe und der große Engel schon zu Beginn. In jeder Woche der Adventszeit werden weitere Figuren aufgestellt. Schafe und Ziegen, Hirten und Bewohner Bethlehems sind in immer neuen Arrangements um den Brunnen und das Feuer gruppiert. In der Christnacht dann sind auch Maria und Josef mit dem Kind im Stall zu sehen, umgeben von den jubelnden Engeln. Über dem Ganzen steht der Verkündigungsengel mit der frohen Botschaft „Friede den Menschen..“Seit dem 6. Januar ist die Krippe im Münster St. Paul komplett aufgebaut. Als letzte wurden die Könige aus dem Morgenland mit ihrem Gefolge und den beiden Kamelen zugefügt. Alle Figuren der weitbekannten Krippe des Münsters sind nun im nördlichen Seitenschiff erschienen.
Eine gute Gelegenheit sich beim Themenspaziergang durch eine fachkundige Führung in dieses wunderbare Werk des „Krippenwasti“ Sebastian Osterrieder einführen zu lassen.



die Osterrieder Krippe *Foto: Team Münsterspaziergänge*

Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte des Münsters und seiner Schönheit wird Norbert Kindler den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Themanspaziergan-ges die Krippe und ihre Figuren nahebringen. Nur soviel sei vorab verraten: Der Münchner Bildhauer begann seine Karriere als Holzschnitzer ging aber bald dazu über sein eigenes Herstellungsverfahren für die Mehrzahl seiner weltweit verbreiteten und geschätzten Krippenfiguren zu entwickeln und zu verwenden.18. Januar 2024 um 15 Uhr. Treffpunkt vor der Krippe im nördlichen Seitenschiff. Ziehen Sie sich warm an und nehmen Sie sich ein Sitzkissen, im Münster wird es sehr wahrscheinlich kalt sein. Wir freuen uns über Ihre Spende zum Erhalt von Münster und Krippe.

Kirchengem. St. Paul / St. Katharina / St. Maria

Sternsingeraktion 2026

Wenn Sterndeuter einem Stern folgen und ihre Kamele mit den Füßen scharren – dann nahen sie – die Sternsinger. Kaspar, Melchior, Balthasar und ihr Stern. Singen Lieder und sagen ihre Sprüche auf. Zum Schluss schreiben sie mit geweihter Kreide den Segen "christus mansionem benedicat – Christus segne diese/s Wohnung/Haus" an die Türen. Die gesammelten Gelder sind in diesem Jahr für Projekte bestimmt, die Kinderrechte stärken. Der Besuch der Schule – für uns nahezu selbstverständlich. In Bangladesch sollen Kinder statt zur Schule in die Fabrik gehen. Damit sichern sie der Familie den Unterhalt. Bleiben aber immer in Armut und voller Abhängigkeiten.
Ihr Sternsingerinnen und Sternsinger unserer Kirchengemeinde St. Paul, seid fleißig gewesen und habt gut 6400 € an Spendengeldern eingesammelt. Unterwegs waren 1 Kinder- und 1 Erwachsenengruppe in unterschiedlicher Besetzung. Am Montag, 5. Januar, wurden die Sternsinger von Bürgermeister Bayraktar am Neuen Rathaus empfangen. Nachdem der Haussegen geschrieben, die Spendenkassen gefüllt und die Süßigkeiten verstaut waren, machten sich Alle auf, um auch der Polizeidirektion Esslingen die besten Wünsche für das neue Jahr zu überbringen. Viele Kollegen nahmen sich die Zeit, um dem Gesang der Könige aus dem Morgenland und ihrem Stern zu Lauschen. Am Dreikönigstag zogen die Sternsinger:innen zusammen mit Pfarrer Möhler zu festlichen Orgelklängen im Münster St. Paul ein und begleiteten den Gottesdienst.



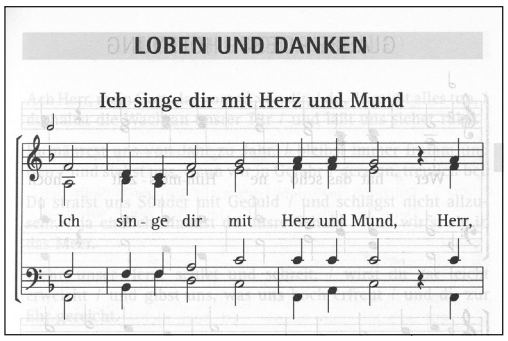
Auch eine Erwachsenengruppe war wieder fleißig im Einsatz. Ein Dankeschön an Alexander Hausmann für die Koordination und Verantwortung für die Gruppe, Schön war's. Foto: Horst Schrode

Dankeschön sagen wir an dieser Stelle Euch Sternsingerinnen und Sternsinger, die ihr erst diese Aktion mit Leben und Freude gefüllt habt, sowie den fleißigen Helfern im Hintergrund. Ohne Euch, wäre es nicht möglich gewesen. Danke an Veronica Fakler und Alexander Hausmann, die ihr die Verantwortung für unsere Gruppen übernommen habt. Leider konnten die Sternsinger nicht alle Haushalte im Gemeindegebiet besuchen – dennoch bringen wir gerne noch den Segen an der Haustüre an. Melden Sie sich dazu bitte im Pfarrbüro.

Ev. Kirchenchor Sulzgries

Ich singe dir mit Herz und Mund

Mit diesem Lied beginnt im Gottesdienst am 25.Januar 2026 in der Ev. Kirche Sulzgries unsere Paul-Gerhardt-Reihe. Der Kirchenchor wird zusammen mit dem Streichorchester des CVJM Sulzgries und Annick Vallon, Orgel rund fünf Minuten diesem Lied weihen.



Aus dem Evangelischen Gesangbuch *Foto: EG 324*

Es ist ein liebevolles Lob- und Preislied Gottes, das 1653 erstmals veröffentlicht wurde. Selbstverständlich wird im Gottesdienst auch die Gemeinde mehrere Strophen mit Begleitung der Orgel singen. Insgesamt 18 Verse hat Paul Gerhardt Gott und seiner Schöpfung, aber auch den Menschen gewidmet. Auch das zentrale Thema im Leben und Schaffen des Dichters taucht in der letzten Zeile auf: Der Friede! Fünf Jahre zuvor hatte der 30jährige Krieg sein Ende gefunden: „in Frieden ruhn und ewig fröhlich sein". Man denkt sofort an die leidgeplagten Menschen aller Kriegsschauplätze dieser Erde. Für sie ist friedliche Nachtruhe undenkbar geworden.

Was will unsere „Tribute to Paul Gerhardt-Reihe". Es geht uns nicht darum, aus den wunderbaren Melodien etwas anderes zu machen als das, was sie sind. Das Lied „Ich singe dir mit Herz und Mund" ist ja sehr kurz, deswegen die Abwechslung mit Streichern, einstimmigem Singen, Zwischenspielen etc. Aus dem Anfang des Liedes entstand das freudige Streichermotiv, das die zehn ausgewählten Strophen begleitet. Der Chorsatz ist traditionell. Nicht jeder Choral verträgt intensivere musikalische Eingriffe. Wir möchten, dass die Gemeinde jedes Lied, das sie ja ohnehin bereits kennt, noch ein wenig lieber gewinnt im Paul Gerhardt-Jahr.

Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth Pliensauvorstadt

Sternsinger in der Pliensauvorstadt: Danke!



www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de/sternsinger *Foto: Bild: Knoblauch, Hable, Slowik-Hable*

Vom 03. bis 06. Januar waren unsere Kinder und Jugendlichen zusammen mit ihren Begleitpersonen täglich in bis zu fünf Gruppen in allen Straßen unserer Pliensauvorstadt unterwegs und haben 793 Haushalte besucht. Dabei konnten sie den weihnachtlichen Segen in 321 Haushalten und im örtlichen Pflegeheim persönlich überbringen.

Wir möchten allen danken, die zu diesem wundervollen Erfolg beigetragen haben:

Den 20 Sternsinger*innen, die mit viel Herzblut und Begeisterung nahezu alle Tage unterwegs waren.

Den 19 Begleiter*innen, die mit Geduld und Fürsorge in unterschiedlicher Besetzung an einem, oder mehreren Tagen immer an der Seite der Kinder standen.

Den Helfer*innen, die bei Essenszubereitung, Spülen, Auf- und Abbau und Kostüme waschen geholfen haben und noch helfen.

Den Menschen in der Pliensauvorstadt, die uns so herzlich empfangen und großzügig unterstützt haben.

Und natürlich allen, die mit ihren Spenden einen wichtigen Beitrag dazu geleistet haben, Kindern weltweit ein besseres Leben zu ermöglichen.

Nicht zu vergessen die Süßigkeiten, die unseren Sternsinger*innen während der langen Tage immer wieder neue Energie gaben.

Die Sternsinger-Aktion ist viel mehr als ein traditioneller Brauch. Sie ist ein gelebtes Beispiel für Gemeinschaft, Verantwortung und das Teilen von Freude und Hoffnung. Gemeinsam auf den Straßen, im Pflegeheim, im Gottesdienst in St. Elisabeth, beim Singen, beim gemeinsamen Essen und in den Austauschrunden am Ende des Tages – so sah unser Sternsinger-Alltag aus.

Wer auch im kommenden Jahr mitwirken möchte, sei es als Sternsingerin, Begleiterin oder Unterstützer*in, ist herzlich eingeladen, uns zu kontaktieren unter sternsinger-pliensauvorstadt@arcor.de.

Tanya Knoblauch, Sandy Slowik-Hable & Andreas Hable

Ev. Kirchen

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen
Sonntag, 18.01.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Einführung der neuen Kirchengemeineräte aus Oberesslingen und der Johanneskirche (Pfarrer Cohnen/ Pfarrer Vögele) mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee
19.00 Uhr Neujahrskonzert in der Martinskirche mit Marie Wunder (Klarinette) und Manuel Knoll (Orgel). Eintritt frei, Spenden willkommen.
Donnerstag, 22.01.2026:
19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Ertingerhaus
Sonntag, 25.01.2026:
17.00 Uhr PopUp-Gottesdienst in der Martinskirche zum Thema „Freude" (Pfarrer Cohnen & Team)

Ev. Kirchengemeinde Berkheim
Freitag, 16. Januar 2026
19:30 Uhr Probe kreuz&quer-Band
Sonntag, 18. Januar 2026
9:50 Uhr Schöpfungsgottesdienst (Pfarrerin Sabine Nollek); anschl. Kirchenkaffee
Montag, 19. Januar 2026
15:15 Uhr Kinderchor Minis
16:00 Uhr Kinderchor Maxis
17:00 Uhr Kinderchor Teens
Dienstag, 20. Januar 2026
20:00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 21. Januar 2026
9:30 Uhr Ökum. Bibelkreis
14:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
Donnerstag, 22. Januar 2026
20:00 Uhr Kirchenchor
Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden in der Osterfeldkirche statt.

Ev. Kirchengemeinde Sulzgries
Sonntag, 18.01.
10:00 Uhr, Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchengemeinderats und mit Posaunenchor (Pfarrer Forster), anschl. Kirchenkaffee
14:30 – 17:00 Uhr, Geöffnete Kirche, alle sind eingeladen, sich dort zu begegnen, inne zu halten, zu beten und Musik zu hören
Montag, 19.01.
19:00 Uhr, EChor, Großer Saal
Dienstag, 20.01.
16:00 Uhr, Bibel- und Gesprächskreis, Paul-Reusch-Zimmer
16:00 Uhr, Kleines Chörle, Großer Saal
16:45 Uhr, Großes Chörle, Großer Saal
18:00 Uhr, Streichorchester, Großer Saal
20:00 Uhr, Kirchenchor, Großer Saal
Donnerstag, 22.01.
09:00 Uhr, Seniorengymnastik, Kleiner Saal
20:00 Uhr, Parkettrutscher, Großer Saal
Freitag, 23.01.
18:30 Uhr, Posaunenchor, Großer Saal
Alle Veranstaltungen und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.sulzgries-evangelisch.de

Ev. Kirchengemeinde Hegensberg-Liebersbronn
Sonntag, 18.01.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung des Neuen Kirchengemeinderats und Verabschiedung des alten (Pfarrer Andreas Bührer) mit Band und Vorstellung Ina Widmann
Montag, 19.01.2026:
14.30 Uhr TVH-Seniorentanz
16.45 Uhr Jungschar Pusteblume (für Kinder von Klasse 1-3)
20.00 Uhr Süddeutsche Gemeinschaft: Bibelgespräch
Dienstag, 20.01.2026:
10.00 Uhr Krabbelgruppe
19.30 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 21.01.2026:
09.30 Uhr Krabbelgruppe Bergmäuse
16.00 Uhr Konfi-Unterricht
17.20 Uhr Bibelentdecker für Jungschar
18.00 Uhr Jungschar David (für Jungen von Klasse 4-7)
Donnestag, 22.01.2026:
09.30 Uhr Flöten- und Gemshornensemble
10.00 Uhr Krabbelgruppe
19.45 Uhr Jugendgruppe Gooogle
20.00 Uhr Kirchenchor
Sonntag, 25.01.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Studiengruppe des Albrecht-Bengel-Hauses aus Tübingen (Pfarrer Andreas Bührer)
Minikinder- und Kinderkirche finden parallel dazu statt.

Ev. Stadtkirchengemeinde
Freitag, 16. Januar
12:00 Uhr Nagelkreuzgebet in der Stadtkirche
Samstag, 17. Januar
10 bis 12 Uhr Kontaktstelle in der Stadtkirche
Sonntag, 18. Januar
9:30 Uhr Gottesdienst in der Südkirche (Pfarrer Bäuerle)
10:00 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim Obertor (Pfarrer i. R. Hug)
10:30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Abendmahl (Pfarrer Bäuerle), parallel Kinderkirche
12:00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche im Gemeindehaus am Blarerplatz (Pfarrer Bäuerle)
15:00 Uhr Offene Kirchenführung in der Frauenkirche. Ohne Anmeldung. Spenden erbeten. Treffpunkt am Haupteingang
18:00 Uhr Konzert anl. 100jährigen Jubiläum Südkirche mit den Rhythmicals in der Südkirche. Konzert mit Eintritt
Dienstag, 20. Januar
15:00 Uhr Offene Kirchenführung zur Baugeschichte in der Stadtkirche. Ohne Anmeldug. Spenden erbeten. Treffpunkt am Haupteingang
Mittwoch, 21. Januar
9:00 Uhr Ökum. Marktandacht im Münster St. Paul
Freitag, 23. Januar
12:00 Uhr Nagelkreuzgebet in der Stadtkirche
15:30 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim Weilstraße 10 (Pfarrer i. R. Hug)

Ev. Kirchengem.
St. Bernhardt zum Hohenkreuz
Sonntag, 18. Januar
9.45 Uhr Gottesdienst in St. Bernhardt (Präd. H. Hohlbauch), anschließend Orgelmatinee mit J. Straubenmüller
10.30 Uhr einANDERERgottesdienst in Hohenkreuz (A. Bayer/S. Orschel), Kinder- und Minikinderkirche, Teenie-Kirche „Powerhouse" im Jugendtreff Nord
14.00 Uhr Café Flandern in der Flandernstraße 49
Dienstag, 20. Januar
15.00 Uhr Begegnung am Nachmittag im GZ St. Bernhardt. Pfarrer i.R. Wilfried Scheuer teilt mit uns seine Gedanken zur neuen Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu!" Wie immer gibt es auch genügend Zeit, um bei Kaffee und Kuchen entspannt miteinander zu plaudern.
Wer unseren Fahrservice wünscht, bitte im Gemeindebüro anmelden, Tel. 3006001
18.30 Uhr Jungbläser des Posaunenchors im GZ Hainbachtal
19.30 Uhr KGR-Sitzung im GZ Hohenkreuz
20.00 Uhr Posaunenchor im GZ Hainbachtal
Mittwoch, 21. Januar
19.30 Uhr Konzert mit Lüchterkark in der Hohenkreuzkirche
Donnerstag, 22. Januar
20.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im GZ St. Bernhardt
Freitag, 23. Januar
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im GZ St. Bernhardt, Anmeldung bis Dienstag, 20. Januar im Gemeindebüro: Tel. 3006001
Samstag, 24. Januar
9.30-12 Uhr Frauenfortbildung: Die Theologin, Professorin em. für Kirchengeschichte Hildegard König berichtet zum Thema: „Wüste und Quelle als Orte der Gottesbegegnung", wie biblische Erzählungen Resonanz im Alltag finden können. Es ist bemerkenswert, dass sich an lebenswidrigen und lebenspendenden Orten in der Bibel gleichermaßen Gottespräsenz ereignet. Und es ist erwägenswert, ob auch an den Alltagsorten heutiger Frauen solches erfahrbar ist und wie davon erzählt werden kann. Im GZ Hainbachtal.

Ev. Freikirchen

Begegnungskirche Esslingen, Ev. Freik. Gemeinde (Baptisten)
Urbanstraße 45, Esslingen
Sa., 17.01.26
19.00 Uhr Younite Jugendgottesdienst der ev. Allianz
So., 18.01.26
09.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
So., 18.01.26
10.00 Uhr Gottesdienst mit VokalEnsemble. Predigt: Yasmin Frey. Parallel findet der Kindergottesdienst statt. Zu gemütlichem Beisammensein laden wir herzlich in unser Kirchencafe oder an die LesBar ein.
Im Anschluss Aufbau für den Winterspielplatz.Der findet vom 19.-23.Januar statt.
Mi., 21.01.26 19.00 Uhr
Treffen der Jugend
Vorschau:
Am Sa., 31.01.26 findet in diesem Jahr das erste MWWF(Männerweißwurstfrühstück), um 9.30 Uhr im Foyer im Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung !

Evangelisch-methodistische Kirche
Sonntag, 18.01.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor H. Panteleit (Friedenskirche, Esslingen)
10:00 Uhr Berg-Gottesdienst mit St. Harrer ((Christuskapelle, Hegensberg)
Montag, 19.01.
15:00 Uhr Frauentreff (Friedenskirche, Esslingen)
19:30 Uhr Jugendkreis (Christuskapelle; Hegensberg)
Dienstag, 20.01.
20:00 Uhr Chorprobe (Christuskirche, Berkheim)
Mittwoch, 21.01.
11:00 – 15:00 Uhr Treppentreff (Friedenskirche, Esslingen)
Donnerstag, 22.01.
15:00 – 17:00 Uhr Spieletreff & Handarbeiten (Friedenskirche, Esslingen)
19:30 Uhr Posaunenchorprobe (Christuskirche, Berkheim)
Sonntag, 25.01.
10:00 Uhr Guter-Morgen-Gottesdienst mit M. Kümmerer (Friedenskirche, Esslingen)
10:00 Uhr Gottesdienst mit Diakon B. Franken (Christuskirche, Berkheim)
Unsere Online-Angebote und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.emk-esslingen.de. Kontakttelefon 0711-317202 (Panteleit).

Neuapost. Kirche

Gemeinde Esslingen-Nord
Wäldenbronn, Stettener Str. 71/1
Sulzgries, Bergstr. 35/1
Sonntag, 18. Januar
09.30 Gottesdienst in Sulzgries
Mittwoch, 21. Januar
20.00 Gottesdienst in Sulzgries

Gemeinde Esslingen-Mitte
Hindenburgstr. 50
Sonntag, 18. Januar
09.30 Gottesdienst
Mittwoch, 21. Januar
20.00 Gottesdienst

Gemeinde Berkheim
Filderstr. 101
Sonntag, 18. Januar
09.30 Gottesdienst
Mittwoch, 21. Januar
20.00 Gottesdienst

SPD Esslingen

Bürgerentscheid damals und heute



Die SPD-Räte Ulrike Gräter und Nicolas Fink erklären den entscheidenden Unterschied zwischen dem Bürgerentscheid 2019 und dem Bürgerentscheid 2026.
Foto: Nicole Schielberg

Esslingen steht vor einem erneuten Bürgerentscheid (BE) zur Standortfrage unserer Stadtbücherei, wie schon im Jahr 2019. Die SPD Esslingen steht fest zum Gemeinderatsbeschluss vom 30. Juni 2025, der einen Umzug der Bildungseinrichtung vom Pfleghof in das leerstehende Modehaus Kögel vorsieht. Gegner dieser Lösung führen regelmäßig an, dass es doch schon einen Bürgerentscheid pro Pfleghof gäbe. Die Präferenz der Mehrheit der Esslinger:innen sei also klar. Dieser BE müsse nur endlich umgesetzt werden.

Ulrike Gräter, kulturpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion und Vertrauensperson beim BE 2019, blickt zurück: „Ja, es gab im Jahr 2019 einen Bürgerentscheid mit klarem Votum für einen Verbleib am jetzigen Standort, dem Pfleghof. Aber auch mit einem klaren Votum für eine ‚Modernisierung und Erweiterung um das Nachbargebäude Heugasse 11' und gegen einen funktionalen ‚Neubau in der Küferstraße' – so die damaligen Optionen."

Fraktionsvorsitzender Nicolas Fink ergänzt: „Heute, im Jahr 2026, konkret am 8. März, lauten die Alternativen ‚Verbleib im Pfleghof (= Heugasse 9) ohne Erweiterung um die Heugasse 11' (diese große Lösung ist wegen der enorm gestiegenen Baupreise nicht mehr finanzierbar) oder ‚Umzug in das leerstehende Kögel-Gebäude mit deutlich mehr Platz für alle Anforderungen einer modernen zeitgemäßen Bibliothek.'

Bitte bedenken Sie diesen entscheidenden Unterschied bei Ihrem Votum am 8. März. Antworten Sie mit einem entschiedenen „Nein" auf die Frage, ob die Bücherei im Pfleghof, also der Heugasse 9, verbleiben soll und ob der Gemeinderatsbeschluss vom 30. Juni zum Umzug in das Kögel-Gebäude aufgehoben werden soll. Mit diesem „Nein" eröffnen Sie den Mitarbeiter:innen und künftigen Nutzer:innen unserer Stadtbücherei die Gestaltung und Nutzung einer modernen zeitgemäßen Bibliothek.

Die Linke Esslingen

Nutzen Sie doch bitte den Stadtpass



Teilhabe am sozialen Leben ist für alle Kinder wichtig *Foto: Die Linke, Berlin*

Kennen Sie schon den Stadtpass? Der Esslinger Stadtpass ermöglicht es Familien und Alleinerziehenden mit geringem Einkommen, Bezug von Wohngeld, Grundsicherung oder Asylbewerberleistungen ihre Kinder am öffentlichen Leben teilhaben zu lassen. Wenn Sie berechtigt sind, hat das nichts mit Betteln zu tun – es steht Ihnen einfach zu. Immerhin sind es 250 Euro pro Jahr und Kind, die Sie relativ unbürokratisch für Freizeit, Sport und Bildung einsetzen können. Unsere Forderungen gehen zwar darüber hinaus: Für öffentliche Angebote wollen wir für Menschen mit geringem Einkommen freien Zugang. Aber die 250 Euro sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Wir möchten Sie ermutigen den Stadtpass zu beantragen, sofern Sie es nicht schon getan haben. Sie erhalten u.a. eine Ermäßigung für die Grundschulbetreuung, den Eintritt in Freibäder, im Eisstadion, im Nymphaea, bei der Volkshochschule, für die Mitgliedschaft in einem Verein und sogar im Traumpalast-Kino. Den Stadtpass können Sie u.a. online beantragen: Dort können Sie dann nach Ihrer Anmeldung auch die Belege online abrechnen. Wichtig ist, dass Sie die Belege – z.B. Eintrittskarten, Kassenzettel usw. gut aufbewahren, da Sie nur daraufhin das Geld erstattet bekommen. Sie müssen also in Vorkasse gehen. Informationen bekommen Sie unter der E-Mail-Adresse: buergerservice-soziales@esslingen.de oder auf der Webseite der Stadt Esslingen. Unter Suche „Stadtpass" eingeben und es öffnet sich die Seite, die auch die Online Formulare enthält. Falls Sie persönlich vorbeigehen möchten, lautet die Adresse: Beblinger Str. 3 in Esslingen. Informieren Sie sich gerne auch über den Kulturpass, der Ihnen als Erwachsener in zahlreichen Kultureinrichtungen ermäßigten Eintritt ermöglicht.

Wir, Die Linke, möchten Sie nochmals ermutigen, die Möglichkeiten des Stadtpasses zu nutzen. Ihre Kinder und Sie gehören in die Mitte der Stadtgesellschaft. Es darf nicht sein, dass Menschen wegen finanzieller Grenzen oder Nöte ausgegrenzt werden.

CDU Esslingen

Burak Kahraman neuer JU-Vorsitzender



JU-Chef Burak Kahraman *Foto: bk*

Burak Kahraman, bisheriger Finanzreferent, wurde zum neuen Vorsitzenden der JUEsslingen gewählt.„Ich schätze die mir entgegengebrachte Zustimmung sehr. Sie spornt mich an, die Herausforderungen der kommenden Zeit tatkräftig anzugehen", so der neue Vorsitzende. "Insbesondere die Themen Verkehr, Stadtbücherei und Sicherheit werden wir mit dringendem Nachdruck angehen. Es kann nicht sein, dass Politik auf Kosten der Einwohnerinnen und Einwohner Esslingens gemacht wird."Dabei verweist er insbesondere auf die Situation in der Sulzgrieser Straße sowie auf Esslingens Stellung als Blitzerhauptstadt Baden-Württembergs.„Wir unterstützen unseren Landtagsabgeordneten Andreas Deuschle bei der kommenden Landtagswahl mit voller Überzeugung und werden dazu beitragen, dass unser Land mit Manuel Hagel einen kompetenten Schwaben an der Spitze hat und nicht zum Tal der Niederlage für gescheiterte Bundespolitiker wird."Jedoch, so Burak Kahraman, gehe auch angesichts der Neugründung der AfD-Jugend eine zunehmende Gefahr von den politischen Rändern aus. „Nicht, weil Inhalte oder Argumente überzeugen, sondern, weil es sich um unsichtbare Gegner handelt, die sich vor allem auf lokaler Ebene nicht zeigen und auch nicht zeigenwollen. Sie sind nahezu ausschließlich auf Social Media präsent und das macht sie so gefährlich. Daher müssen und werden wir sie genau dort stellen."Dem neuen Vorstand gehören neben dem Vorsitzenden seine Stellvertreter Maximilian Güldner und Steffen Grimske die Social-Media-Referentin Vivien Schlesinger, der Finanzreferent Steffen Eppinger sowie die Beisitzer Annalena Rapp, Sila Kocak, Charlotte Handler, Elias Hemminger, Constantin Herdrich und Maximilian Ühlin an. Burak Kahraman ist 21 Jahre alt und studiert im fünften Semester Jura an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen mit den Schwerpunkten Völkerrecht und Internationales Wirtschaftsrecht. Er ist zudem in zweiter Amtszeit Jugendgemeinderat und Geschäftsführer der Jungen Union im Kreis Esslingen.

FÜR Esslingen

MÜLL-Hotspot Pliensauvorstadt – was tun?



HOTspot Glascontainer Parkstraße Pliensauvorstadt *Foto: Conrad*

Seit vielen Jahren ist die Müllsituation in Esslingen ein Thema: Seitdem die Aktion „Saubere Stadt" im Jahr 2010 begonnen hat, ist es immer dreckiger geworden. (EZ 2018). 8 Jahre später, 1 Jahr vor dem Stadtjubiläum: „Altkleidercontainer im Kreis Esslingen vermüllen" (11.1.26)

Neben Müll in Grünanlagen, auf Gehwegen, an Straßenrändern, in Obstbaumwiesen ist inzwischen ein regelrechter Hotspot in der Pliensauvorstadt entstanden.

Eine Anwohnerin berichtet: „Die Glascontainer am Sportplatz VfL Post entwickelten sich in den vergangenen Monaten zu einer illegalen Müllhalde. Schon vor Weihnachten waren die Glascontainer randvoll. Sperrmüll, Müll, alte Spielsachen, Glas, Kleider lagen verstreut um die Container. Der Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Esslingen verwies uns am 22.12.25 an die Firma Remondis, die wiederum mitteilte, sie hätte unsere Beschwerde an den Abfallwirtschaftsbetrieb weitergeleitet. Nach Silvester blockierte der Müll bereits die Hälfte des Gehweges. Erst nach einer weiteren E-Mail am 8.1. wurde der Platz gründlich geräumt. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Verantwortlichen bedanken. Aber schon wieder beginnt die Müllablagerung.

Dabei gibt es in Esslingen tolle Initiativen wie "ES putzt" oder die Eigeninitiative des Rentners Antonino, der seit Jahren ehrenamtlich Müll sammelt. Aber auch die Stadt ist gefordert! Vorschlag: Abschaffung der Müllgebühren, zusätzliche Container für Elektroschrott, für Verpackungsmüll, für Restmüll, häufigere, unbürokratische Sperrmüllabfuhr...

Was können wir Ihrer Meinung nach gegen die Vermüllung tun? Gelegenheit zur Diskussion ist bei der Mitgliederversammlung von FÜR am Sonntag, den 25.1. um 16 Uhr im Bürgerhaus Pliensauvorstadt.

Aus Berlin für Esslingen (CDU)

Neue Chancen für Chöre, Orchester und Ensembles!



Alle Details zu Antragstellung und Förderrichtlinien sind auf der Website des Bundesmusikverbands abrufbar: www.bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds *Foto: Tobias Koch*

Die Förderung der Amateurmusik in Deutschland geht in die nächste Runde: Noch bis zum 02. Februar 2026 können sich Musikensembles, Bands und Organisationen der Amateurmusik für den dritten Amateurmusikfonds bewerben. Unter dem Leitgedanken „Teilhabe leben, Vielfalt stärken" unterstützt der Fonds kreative Projekte, die das gemeinsame Musizieren in Deutschland fördern. Insgesamt stehen 4,6 Millionen Euro für Initiativen zur Verfügung, die die Amateurmusiklandschaft stärken, neue Ideen auf die Bühne bringen oder Wege in die Nachwuchsarbeit und Ensembleentwicklung eröffnen. Der Fonds wird vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert und vom Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) umgesetzt. „Musik verbindet Generationen, Regionen und Menschen unterschiedlichster Herkunft. Unsere Amateurmusikvereine sind Orte gelebter Gemeinschaft und ein zentraler Bestandteil unseres kulturellen Lebens. Mit der neuen Förderrunde schaffen wir Raum für Engagement, sichern die musikalische Vielfalt und geben Akteurinnen und Akteuren der Amateurmusik die Möglichkeit auch neue und innovative Wege zu gehen", betont David Preisendanz, Bundestagsabgeordneter für Esslingen. Gefördert werden projektbezogene Vorhaben von gemeinnützigen, aktiven Amateurmusikensembles, Kirchengemeinden oder Bands sowie andere Organisationen der Amateurmusik. Für Antragstellende bietet der BMCO umfassende Informations- und Beratungsangebote. Alle Details zur Antragstellung, zu Förderrichtlinien und Fristen sind auf der Website des Bundesmusikverbands abrufbar: www.bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds

Ökologisch Demokratische Partei

Online-Vortragsreihe der ÖDP Baden-Württemberg

Den Anfang der spannenden Vortragsreihe macht Wirtschaftsingenieur und Gemeinwohl-Experte Tim Weinert am 22.01.26 / 19-20.30 h mit dem Thema „Gemeinwohl-Ökonomie: Wirtschaft, die dem Leben dient“.
Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) stellt die Frage "Warum wirtschaften wir?" radikal neu: Sie misst nicht, wie viel Geld ein Unternehmen verdient, sondern wie es auf Mensch, Umwelt und Gemeinwohl wirkt.In diesem Vortrag erfahren Sie:
Was ist Gemeinwohl-Ökonomie?
Wie funktioniert die GWÖ-Bilanzierung?
Warum gehören GWÖ und Demokratie zusammen
Wie kann ich mitmachen?
Am 23.01.2026 / 19-20.30 Uhr nimmt Unternehmer und Umweltfachmann Otto Baronky die Besucher/-innen mit in das Zukunfts-Thema „Wasserhaltende Landschaften durch Klima-Anpassungsmaßnahmen“.

Der Klimawandel stellt Landschaften und Wasserhaushalt vor neue Herausforderungen. Diese Veranstaltung beleuchtet, wie durch gezielte Klima-Anpassungsmaßnahmen mehr Wasser in Böden, Grünflächen und Gewässern zurückgehalten werden kann. Vorgestellt werden naturnahe Lösungen, die helfen, Trockenperioden abzumildern, Starkregen besser aufzunehmen und gleichzeitig Biodiversität und Bodenfruchtbarkeit zu fördern.
Last but noch least wird am 11.02.2026 / 19-20.30 Uhr Tobias Miltenberger von proBiene 5 Jahre nach dem Volksbegehren Artenschutz Bilanz ziehen. Was ist daraus geworden, was bleibt?



Wirtschaftsingenieur und Experte für Gemeinwohl-Ökonomie Tim Weinert erläutert am 22.01.2026 ab 19 Uhr, wie ein Wirtschaften, das dem Leben dient, gelingen kann. Foto: oedp

Das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ hat 2019 in Baden-Württemberg viel bewegt. Aus ihm entstand das Biodiversitätsstärkungsgesetz, das den Schutz von Arten und Lebensräumen deutlich voranbringen sollte. Doch was ist davon heute tatsächlich angekommen?
Der Vortrag zieht fünf Jahre später Bilanz: Welche Ziele wurden erreicht? Wo gab es Fortschritte — und wo stockt die Umsetzung? Anhand konkreter Beispiele wird gezeigt, was sich verändert hat, was wirkt und wo Politik, Verwaltung und Gesellschaft weiter gefordert sind.
Links zu allen Online-Vorträgen unter: www.oedp-bw.de/aktuelles/termine

FDP Esslingen

Zeit der vollen Töpfe ist vorbei



Rena Farquhar, Fraktionsvorsitzende FDP/Volt-Fraktion Foto: RF

Die neuesten Zahlen zur Gewerbesteuer sind ein Weckruf. Der Stadt Esslingen bricht ein hoher dreistelliger Millionenbetrag gegenüber dem Planansatz weg. Damit wird offensichtlich, was die FDP seit Monaten betont: Die Zeit der vollen Töpfe ist vorbei. Die Haushaltslage zwingt zum konsequenten Umdenken. Ab jetzt gilt: Jeder Euro muss sorgfältig abgewogen werden, bevor er ausgegeben wird.
Diese Entwicklung kommt nicht überraschend. Bereits bei den Haushaltsberatungen haben wir auf die zunehmenden Risiken hingewiesen – auf eine sich abkühlende Konjunktur, die schwache wirtschaftliche Entwicklung in der Region und die Abhängigkeit von einzelnen großen Gewerbesteuerzahlern.
Umso dringlicher ist jetzt eine ehrliche und umfassende Konsolidierung der Ausgaben: ohne ideologische Denkverbote. Weiter so ist keine Option. Konsolidieren statt ausgeben – das muss die neue Leitlinie sein. Dabei wird es unausweichlich sein, auch geplante Großprojekte kritisch zu hinterfragen. Nicht jedes Vorhaben, das politisch gewünscht ist, ist unter den neuen Rahmenbedingungen noch finanzierbar. Prioritäten müssen neu gesetzt werden.
Die FDP fordert daher eine umfassende - und dieses Mal auch verbindliche - Aufgaben- und Ausgabenkritik, klare Sparziele und den Mut, Projekte zu verschieben, zu verkleinern oder zu streichen. Prestigedenken und ideologische Wunschprogramme dürfen den notwendigen Kurswechsel nicht blockieren. Die Zeit für Symbolpolitik ist vorbei – gefragt ist finanzpolitische Verantwortung.
Die FDP-Gemeinderäte stehen bereit, diesen Weg konstruktiv, lösungsorientiert und mit klarer Haltung mitzugestalten. Unser Ziel ist ein solider, generationengerechter und dauerhaft handlungsfähiger Haushalt für Esslingen.

WIR und Sportplätze erhalten

Wir sind eine politische Stimmer der Vernunft!

Bei Wetterprognosen heißt es immer mal wieder „unbeständig und wechselhaft.“ Gilt das auch für unseren Oberbürgermeister?

Wahlkampf 2021: Kandidat Klopfer findet, dass es für Esslingen das schönste Geschenk wäre, zum Stadtjubiläum 2027 eine modernisierte, zukunftsfähige und erweiterte Stadtbücherei im Bebenhäuser Pfleghof einweihen zu können.

Mai 2022: Der frisch gewählte Oberbürgermeister Klopfer drückt für die Bücherei im Pfleghof die Pause-Taste, weil ihm die Kosten doch zu hoch sind.

Ende 2022: Klopfer verspricht eine „kleine, feine Sanierung“ für die Bücherei im Pfleghof .

September 2023: Klopfer will das Kögel-Gebäude für 20 Jahre anmieten und zur Bücherei umbauen.

2025: Klopfer möchte jetzt das ziemlich marode Kögel-Haus teuer kaufen und mit Millionenaufwand sanieren.



So mancher hat unserem Personenwahlbündnis nicht viel zugetraut. WIR haben aber bewiesen, dass wir eine konstruktive Stimme der Vernunft sind. Foto: WIR und Sportplätze erhalten

2025: Klopfer möchte eine fünfte Bürgermeisterstelle einrichten, während der OB in Ludwigsburg jetzt eine Bürgermeisterstelle gestrichen hat, um jährlich ca. eine Million Euro einzusparen. Tübingen kommt mit drei Bürgermeisterstellen aus. Wir von „WIR und Sportplätze erhalten“ haben uns klar gegen diesen Wahnsinn öffentlich ausgesprochen und am Ende Recht behalten. Klopfer rudert zurück.

Januar 2026: Klopfer weist mehrfach auf die schwierige Finanzlage der Stadt hin, zuletzt beim Neujahresempfang. Es muss laut Klopfer gespart werden im Sport- und Kita-Bereich. Klopfer: „Große Wünsche sind nicht mehr finanzierbar.“ Da können wir wirklich froh sein, wenn zumindest die Innenstadt-Schule und die Zollberg Realschule vorher fertig werden.

Unsere Meinung: Wie will Klopfer eine Bücherei im Kögel und das versprochenen Kulturquartier im Pfleghof und Gelben Haus finanzieren? Klopfer meint: „15 bis 20 Millionen müsse sich eine Stadt wie Esslingen immer leisten können.“ WIR sagen: „Verzicht auf Kögel, Sanierung des Pfleghofs für die Stadtbücherei - das ist das Gebot der Stunde.“ Am 8. März entscheiden Bürgerinnen und Bürger: „Ja, zur Vernunft! Ja, zum Pfleghof!“

Bündnis 90/Die Grünen Esslingen

Lindlohr fordert Reparatur der Aufzüge



Andrea Lindlohr MdL fordert von der Deutschen Bahn die zügige Reparatur der Aufzüge und den Einsatz von Reisendenhelfern. Foto: Louis Wick

Am Bahnhof Esslingen waren bis letzte Woche alle vier Aufzüge außer Betrieb. Damit war der Bahnhof für viele Menschen faktisch nicht barrierefrei nutzbar – darunter Rollstuhlfahrende, Menschen mit Rollatoren, Eltern mit Kinderwagen oder Reisende mit schwerem Gepäck. „Dass an einem so wichtigen Verkehrsknotenpunkt wie dem Bahnhof Esslingen alle Aufzüge gleichzeitig ausfallen und es keinerlei Unterstützung für Betroffene gibt, ist schlicht nicht akzeptabel“, kritisiert die Landtagsabgeordnete Andrea Lindlohr. „Barrierefreiheit darf kein Lippenbekenntnis sein – sie muss im Alltag funktionieren, gerade dann, wenn die Technik versagt.“
Besonders unverständlich ist aus Sicht Lindlohrs, dass aktuell keine Reisendenhelfer eingesetzt werden. In der Vergangenheit hatte die Deutsche Bahn bei längeren Ausfällen zumindest zeitweise Unterstützung organisiert, um mobilitätseingeschränkten Menschen den Zugang zu den Bahnsteigen zu ermöglichen. Der Esslinger Bahnhof ist ein zentraler Umsteigepunkt im regionalen und überregionalen Bahnverkehr mit täglich tausenden Pendlerinnen und Pendlern. Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität bedeutet die aktuelle Situation erhebliche Einschränkungen oder sogar den vollständigen Ausschluss von der Nutzung des Bahnhofs.
Lindlohr fordert die Deutsche Bahn auf, kurzfristig Abhilfe zu schaffen – durch eine zügige Reparatur der Aufzüge sowie den Einsatz von Reisendenhelfern, solange die Anlagen nicht funktionieren. Die Probleme sind nicht neu: In den vergangenen Jahren hatte sie die Bahn mehrfach auf wiederkehrende Ausfälle hingewiesen und Verbesserungen angemahnt.

Aus Berlin für Esslingen (B90/Die Grünen)

Klausur der Grünen Landesgruppe in ES



Die baden-württembergischen Bundestagsabgeordneten der Grünen zu Besuch im Wahlkreisbüro in Esslingen. Foto: Büro Sebastian Schäfer MdB

Über den Besuch meiner baden-württembergischen Kolleginnen und Kollegen aus der grünen Bundestagsfraktion habe ich mich sehr gefreut. Bei unserer Klausur haben wir mit Blick auf die bevorstehende Landtagswahl die politische Lage beraten und in einem „Esslinger Beschluss“ zentrale strategische Ziele festgehalten.
In der Regierungszeit von Winfried Kretschmann haben wir Grüne ein stabiles Fundament für ein zukunftsfähiges Baden-Württemberg gelegt. Eine Million zusätzliche sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze sind das Ergebnis von 15 Jahren grün geführter Politik.
Klar ist aber auch: Darauf können wir uns nicht ausruhen. Globale Umbrüche, unfaire Handelspraktiken der USA und Chinas sowie die energiepolitische Abhängigkeit von Russland setzen unseren Wirtschaftsstandort unter großen Druck. Unser Anspruch bleibt: Wir kämpfen um jeden Arbeitsplatz. Dafür müssen Energiekosten für Unternehmen, Handwerk und Bürger*innen so niedrig wie möglich sein.
Gleichzeitig blockiert sich die CDU-geführte Bundesregierung bei wichtigen Reformen selbst. Steigende Krankenkassenbeiträge belasten die Menschen und verteuern Arbeit. Gesundheitsministerin Nina Warken muss weitere Erhöhungen stoppen und endlich einen gerechten Vorschlag zur Reform der Pflegeversicherung vorlegen, um ältere Menschen und ihre Angehörigen vor finanzieller Überforderung zu schützen.
Wer Lösungen will, braucht Erfahrung und Führung. Deshalb kandidiert Cem Özdemir als Ministerpräsident von Baden-Württemberg. Mit seiner politischen Erfahrung, seiner tiefen Verwurzelung im Land und seinem klaren moralischen Kompass kann er Baden-Württemberg sicher durch herausfordernde Zeiten führen.

seyerle
bad sanitär heizung elektro
Maienwalterstraße 18
73733 Esslingen
Telefon 0711/50432791 Florian@Seyerle-Sanitaer.de www.Seyerle-Sanitaer.de
Neu: jetzt auch Elektrotechnik

Hart, aber herzlich: Kalk im Trinkwasser



Hartes Wasser enthält Mineralien, die unser Körper braucht.
Foto: DJD/Watercryst Wassertechnik/Igor - stock.adobe.com

So schützen Sie Ihre Haustechnik einfach und umweltfreundlich vor Kalk

(DJD). Die überwiegende Zahl der Haushalte in Deutschland hat Trinkwasser mit dem Härtegrad mittel oder hart. Das bedeutet, dass die Konzentration von Calcium- und Magnesium-Ionen im Wasser besonders hoch ist. Wie die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen informiert, ist das für uns Menschen nicht gesundheitsschädlich, da Calcium und Magnesium wichtige Bestandteile unseres Körpers und unserer Ernährung sind. Bei Leitungen und Geräten sieht das jedoch anders aus: Sie werden durch den im Wasser enthaltenen Kalk auf Dauer geschädigt. Das führt beispielsweise dazu, dass ein Wasserkocher mehr Energie als nötig verbraucht oder die Hauswassertechnik teuer repariert werden muss. Abhilfe schafft in den betroffenen Regionen ein Kalkschutz. Bei der Wahl des passenden Kalkschutzgeräts helfen die folgenden zwei Fragen:

1. Bleibt die Trinkwasserqualität erhalten?

Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen weist darauf hin, dass sich die Trinkwasserqualität durch eine Enthärtungsanlage verschlechtern kann: Der Natriumgehalt werde durch Ionentauscher erhöht oder es könnten bei langen Standzeiten Keimbelastungen auftreten. Eine Alternative sind beispielsweise Kalkschutzgeräte wie die von Watercryst, die sich das Prinzip der Biomineralisierung zunutze machen, den natürlichen Prozess der Kalkkristallbildung. Dabei wird das Wasser nicht chemisch verändert und das Trinkwasser behält seine natürliche Qualität. Informationen über die genaue Wirkweise gibt es unter www.watercryst.com/wirkprinzip. Das Prinzip wurde von zwei Tiroler Wissenschaftlern entwickelt und seine Wirksamkeit vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) bestätigt.

2. Ist die Anlage einfach zu handhaben?

Neben einer einfachen Installation ist vor allem wichtig, wie wartungsintensiv das Gerät im Betrieb ist. Laut dem DVGW müssen klassische Enthärtungsanlagen alle zwei Monate inspiziert und zweimal im Jahr gewartet werden. Das ist gerade für Ein- und kleine Mehrfamilienhäuser ein enormer Aufwand. Einfacher zu handhaben sind Kalkschutzgeräte wie Biocat von Watercryst: Das Granulat muss nur alle fünf Jahre gewechselt werden. Da zudem kein Salz oder andere Dosiermittel nötig sind, entfällt das regelmäßige Nachfüllen und Schleppen schwerer Säcke. Das tut dem eigenen Rücken und Geldbeutel gut – und die Umwelt profitiert ebenfalls, wenn das Abwasser nicht durch Salz belastet wird. Wer möchte, kann das Gerät mithilfe einer App sogar ortsunabhängig steuern oder bei Bedarf durch den Kundendienst des Herstellers direkt mit der Anlage verbinden, das erspart das Warten auf einen Techniker.

Hinweis:
Informationen über die Härte des eigenen Trinkwassers gibt es beim regionalen Wasserversorger.

Schöll Rolladen Sektionaltore
Ästhetisch, individuell und anspruchsvoll!
SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Max-Eyth-Straße 9
73733 Esslingen-Mettingen
Zuverlässig und qualitätsbewusst! Wir haben unser Handwerk gelernt!
- Variationsvielfalt durch Farben und verschiedenen Oberflächen.
- Innovative Lüftungsfunktion.
- Platzsparende Montage.
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis!
Hoher Schutz und lange Haltbarkeit!
Belu Ga
Besuchen Sie uns! Rufen Sie uns an! Lassen Sie sich beraten! 0711 9189 81-0
2014_05a
www.schoell-rolladen.de

Häußer & Partner
Traumböden nach Maß
Wir bringen Behaglichkeit in Ihre Räume
Unser Service: Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause
Ausstellung/Verkauf: Mittlere Beutau 19, 73728 Esslingen
Winterzeit: Do. 10–18 Uhr, Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Tel. (07 11) 50 62 66 25, Mobil: (01 77) 4 22 55 54

Wärmepumpe im Altbau: Muss der Boden wirklich raus?

Die bessere Fußbodenheizung hängt an der Decke

(DJD). Wärmepumpen gelten heute als das klimafreundlichste Heizsystem für private Eigenheime. Sie arbeiten besonders effizient, wenn sie Wärme über große Flächen abgeben statt über klassische Radiatoren. Genau hier beginnt für viele Modernisierungswillige in einem Bestandshaus das Dilemma: Der nachträgliche Einbau einer Fußbodenheizung bedeutet, den bestehenden Bodenbelag zu opfern und den Estrich aufzubrechen. Nicht nur bei Parkett aus Echtholz, hochwertigen Naturstein- oder Fliesenbelägen und edlen Teppichböden kann das teuer werden.

Strahlungswärme von Wänden oder Decken

Was viele nicht wissen: Sanfte Strahlungswärme mit niedrigen Vorlauftemperaturen lässt sich über Wände oder Decken sogar besser erzeugen als über den Fußboden. Auch bieten Wand- oder Deckenheizungen gegenüber einer Fußbodenheizung weitere Vorteile – sie schaffen ein gesünderes Raumklima, mehr Behaglichkeit und arbeiten besonders energieeffizient. Holz und Teppichböden können nämlich dämmend wirken. Bei der Modernisierung bleiben vorhandene Böden völlig unangetastet.

Modernisierung mit weniger Schmutz und Lärm

Als besonders praxistauglich erweisen sich Trockenbau-Elemente mit integrierten Heizrohren in Form von Lehmbauplatten. Sie werden direkt oder auf Lattung auf Wand oder Decke montiert. Größere Eingriffe in die Bausubstanz sind meist nicht erforderlich. Unter www.naturbo.de finden Hausbesitzerinnen und -besitzer umfangreiche Informationen zu solchen Lehmputz-Trockenbauplatten sowie praktische Anwendungsvideos und Schritt-für-Schritt-Anleitungen. So können geübte Heimwerker die Modernisierungsarbeiten auch selbst in die Hand nehmen. Die Informationen helfen dabei, den Aufwand realistisch einzuschätzen und unterschiedliche Einbausituationen besser zu planen.



Beim Umstieg auf eine Wärmepumpe ist eine Deckenheizung mit Lehmputz die bessere und meist auch günstigere Variante – ohne den vorhandenen Boden zu zerstören. Foto: DJD/Naturbo

Optimales Raumklima mit Lehm gleich eingebaut

Lehm als Baumaterial bietet zusätzliche Vorteile. Der rein mineralische Werkstoff reguliert die Luftfeuchtigkeit, indem er Wasser aufnimmt und wieder abgibt. Er speichert Wärme gut und kann sogar Luftschadstoffe binden. Für die Bewohnerinnen und Bewohner bedeutet das ein Plus an Behaglichkeit und gesunde Innenraumluft – besonders Allergiker und empfindliche Menschen können aufatmen. Im Sommer unterstützt Lehm eine wirksame Kühlung.

Modernisieren ohne Reue

Der Umstieg auf eine Wärmepumpe muss also nicht mit dem Verzicht auf einen geliebten Bodenbelag einhergehen. Mit Wand- oder Decken-Flächenheizungen lässt sich moderne Heiztechnik behutsam in bestehende Wohnräume integrieren – ästhetisch, effizient und mit hohem Wohnkomfort. Für Eigentümer, die Wert auf Nachhaltigkeit und Wohnqualität legen, eröffnet diese Lösung einen unkomplizierten Weg in die Zukunft des Heizens.

Malerbetrieb Wargowsky
Vielseitig ist unser Programm
Detlef Wargowsky
Maler- und Lackierarbeiten
Faißtstr. 7
73734 Esslingen am Neckar
Tel: 0711/82 09 468
Mobil: 0174/93 21 580
de-wargowsky@t-online.de
www.malerbetrieb-wargowsky.de

malermeister marcel frey
Malerarbeiten & Bodenbeläge
Im Kugelbrettle 3
73734 Esslingen
Mobil 0163 / 349 12 91
Büro 0711 / 34 15 34 49
malermeisterfrey.de
info@malermeisterfrey.de

Holzwerkstatt Kienle
Badmöbel auf Maß
Tel. 07 11.3 70 94 47
Mobil 01 72.2 16 81 06

WIE KOMME ICH ALS VEREIN IN DIE ZWIEBEL?
- Besuchen Sie www.zwiebel-es.de
- Registrieren Sie sich auf unserer Startseite
- Sie erhalten von uns Zugangsdaten für Ihren Log-in
- Pro Woche können Sie nun einen Artikel + 1 Bild hochladen

Ein Relief wie Baumrinde

Kaminofen mit naturinspirierter Oberfläche

(akz-o) Natürliche Anmutung und technische Perfektion: Interior-Design setzt heute auf klare Formen und Strukturen aus der Natur. Dieses Prinzip greift der Greena nature auf: Seine Front zeigt ein Relief wie Baumrinde, das in mattem Schwarz eine markante Oberfläche bildet.



Die Ofen-Oberfläche erinnert optisch an Baumrinde und lässt sich zugleich mit der Hand erfühlen. *Foto: Leda Werk/akz-o*

Der runde Korpus wirkt dadurch minimalistisch und präsent zugleich – ein starkes Element im modernen Wohnraum.

Hergestellt wird der Ofen vom ostfriesischen Traditionsunternehmen Leda, das seit mehr als 150 Jahren auf den Werkstoff Gusseisen spezialisiert ist. Statt Bauteile aus Blech zu stanzen, werden sie aus flüssigem, rotglühendem Eisen gegossen. So entsteht ein Material, das hitzebelastbar ist und zugleich feinste Konturen erlaubt. Diese handwerkliche Tiefe wird im Relief der Oberfläche sichtbar, das an die Rinde eines Baumes erinnert und zeigt, wie Guss technische Präzision und gestalterische Ausdruckskraft verbindet.

Speichermasse und Steuerung nach Bedarf

Mit einer Nennwärmeleistung von 6 Kilowatt ist der Ofen für moderne, gut gedämmte Wohnsituationen passend dimensioniert. Auf Wunsch lässt er sich mit bis zu 90 Kilogramm zusätzlicher Guss-Speichermasse ausstatten, die während des Abbrands Wärme aufnimmt und sie noch Stunden nach dem Erlöschen der Flammen abgibt. Zur Grundausstattung gehören ein Volumenstromregler und die Muldenfeuerung, die für einen gleichmäßigen Abbrand und einen sparsamen Brennstoffverbrauch sorgen. Ergänzend stehen ein Katalysator und die elektronische Abbrandsteuerung Ledatronic zur Verfügung. Alle diese Elemente gehören zum Konzept Klima Plus, das auf effiziente Energienutzung, reduzierte Emissionen und zeitgemäßen Bedienkomfort ausgerichtet ist.

Mit dem Greena nature zeigt sich, wie modernes Design, handwerkliche Gusskunst und zukunftsorientierte Technik zusammenfinden. Entstanden ist eine Feuerstätte, die weit mehr ist als eine Wärmequelle: Sie schafft Behaglichkeit, setzt gestalterische Akzente und erfüllt zugleich die Anforderungen an Effizienz und Nachhaltigkeit. So wird der Ofen zu einem Mittelpunkt des Wohnens – ein Ort, an dem sich die Faszination des Feuers mit dem Anspruch an zeitgemäßes Wohnen verbindet.

Technische Kurzinfo – Greena nature

Bauart: Kaminofen aus Gusseisen, rund, Durchmesser 45 cm, Höhe ca. 135 cm
Material: Massives Gusseisen, gefertigt im Leda Werk in Norddeutschland
Oberfläche: schwarz lackiert mit Reliefstruktur „nature“ (an Baumrinde erinnernd)
Leistung: 6 kW Nennwärmeleistung, Energieeffizienzklasse A+
Speicher: bis zu 6 Speicherelemente à 15 kg Guss, max. 90 kg
Brennstoff: Scheitholz (25 cm) und Holzbriketts
Ausstattung: Gerät mit Klima Plus Ausstattung: Muldenfeuerung für saubere Verbrennung (Serie) Volumenstromregler (Serie), Katalysator zur weiteren Reduktion von Emissionen (optional), Heizhilfe für eine optimale Bedienung (optional), Ledatronic Abbrandsteuerung (optional), LUC Unterdruckcontroller (optional)

Die 20 Leben der Wellpappe

(akz-o) Die Deutschen lieben ihre Altpapiertonne. Mit sportlichem Ehrgeiz werden in Privathaushalten täglich Verpackungen gefaltet, flachgedrückt, zerkleinert und im blauen Schlund versenkt. Auch der Stoffkreislauf der Wellpappe profitiert von dieser schon in Fleisch und Blut übergangenen Routine – sie trägt zur stolzen Recyclingquote von 95 Prozent des Materials bei. Haushalte, die aktiv mithelfen, leisten so einen wertvollen Beitrag zur Umwelt- und Ressourcenschonung. Worauf es beim Gang zur Altpapiertonne ankommt und wie aus Wellpappe nach ihrer Verwendung wieder neue entstehen kann, zeigt die Reise durch den Stoffkreislauf.



Damit aus gebrauchter Wellpappe später wieder neue hergestellt werden kann, ist unser aller Mithilfe gefragt. *Foto: VDW/Unsplash/Toa Heftiba/akz-o*

Ein vorbildlicher Kreislauf

Damit aus gebrauchter Wellpappe später wieder neue hergestellt werden kann, ist unser aller Mithilfe gefragt. Nachdem die Verpackung platzsparend in der Altpapiertonne entsorgt wurde, kann der Recyclingprozess beginnen. Die Entsorgungsunternehmen sortieren den Inhalt der Tonnen nach verschiedenen Altpapierqualitäten. Danach geht es in die Papierfabrik. Hier werden die Verpackungen mithilfe moderner Technologien zerkleinert, mit Wasser vermischt und zu einem Faserbrei verarbeitet. Daraus entsteht neues Wellpappenrohpapier – das wichtigste Ausgangsprodukt für Wellpappe. Diesen Recyclingkreislauf können die enthaltenen Papierfasern mehr als 20-mal durchlaufen. Damit aus dem Rohpapier neue Wellpappe wird, werden mehrere Papierbahnen mit einem Leim auf pflanzlicher Basis miteinander verklebt. Mindestens eine dieser Bahnen ist wellenförmig, was dem Material nicht nur sein charakteristisches Profil, sondern auch seinen Namen verleiht. Vor allem aber ist die Welle das Herzstück der Konstruktion. Sie sorgt für die besondere Stabilität der Wellpappe. Die im Verband der Wellpappen-Industrie e. V. organisierten Unternehmen setzen in ihrer Produktion im Durchschnitt bereits zu über 80 Prozent Recyclingpapiere ein. Das spart Ressourcen und macht das Material vergleichsweise umweltfreundlich.

Ein neues Leben beginnt

Die so hergestellte Wellpappe kann wieder zu neuen Verpackungsprodukten verarbeitet werden. Dabei punktet sie insbesondere mit hoher Schutzwirkung bei verhältnismäßig geringem Gewicht – egal, ob als Transportverpackung im Einzelhandel, als Obstschale im Supermarkt oder als Versandbox für Onlinebestellungen. Wellpappe ist also nicht nur ein echtes Stehaufmännchen, sondern auch ein unverzichtbarer Teil unseres Alltags. Wer den Stoffkreislauf der Wellpappe mit richtiger Entsorgung unterstützt, handelt doppelt verantwortungsvoll: Das Recycling schont wertvolle Ressourcen bei der Herstellung. Und effektiv schützende Verpackungen sorgen dafür, dass Ressourcenverschwendung durch Warenverluste in den Lieferketten verhindert wird.









WEIL ES
ZUHAUSE AM SCHÖNSTEN IST
Ihr Fenstertausch Profi aus Esslingen

Ausstellung
Berkheimer Straße 14
Esslingen Tel. 345 04 03

GLAS RAPP

Es Goldrausch

Innere Brücke 1 | Esslingen
Telefon 07 11 /93 27 78 06
www.goldankauf-es.de

Januar - Aktion
gültig bis 31.01.2026

Goldankauf zu Top Konditionen
Der Preis ist der Beweis

An- und Verkauf von Goldschmuck aller Art durch Experten - fair, seriös und transparent ausgeführt. Sofortige Bezahlung !
Wir kaufen Zahngold (auch mit Zähnen), Schmuck + Altgold, Diamanten-Ankauf, Silber und versilbertes Besteck.

Uhrenbatteriewechsel 7.- € schnell, fachgerecht, preiswert -
Fassarbeiten, Schmuckreparatur, edler Schmuck aus 2. Hand

Nutzen Sie jetzt den historischen Höchststand und verkaufen Sie ihr Gold zum Spitzenpreis

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten sie auf Altgold zusätzlich 30 € auf den Endpreis ab 300.- €

Inhaber: Bashar Rahin

Die Dachdecker in Esslingen.

Bodtländer

WIR STEIGEN IHNEN AUFS DACH.

Telefon 0711-370350-0 www.bodtlaender.de

Sichere Baumfällung
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle Garten - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Haustechnik vom Profi.
Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett
Über 111 Jahre beste Qualität
HAUG & SOHN
Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand
Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de

barrierefreie Bäder.
Fliesenleger - Meisterbetrieb Esslingen
T. 0711 378334
www.fliesenspieth.de
FLIESENSPIETH

Wir machen Urlaub vom
19.01. 2026 bis 27.01. 2026
Hotel geöffnet
HOTEL RESTAURANT KELTER
Neckarhalde, Kelterstraße 104
73733 ES, Telefon 07 11 / 9 18 90-60

LUICK
Möbel + Einrichtungssysteme GmbH
Wohungssanierung I Einbauküchen I Türen I Bauelemente
Innenausbau I Kleinreparaturen I Kundendienst
Ulmer Straße 46 I 73728 Esslingen 0711-9318250
info@luick-moebel.de www.luick-moebel.de

Sozialstation ESSLINGEN

Gut betreut – zuhause sicher leben

In Esslingen und für Esslingen - seit 1973.
Frei. Unabhängig. Gemeinnützig.
Größter ambulanter Pflegedienst im Landkreis Esslingen.



Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

ESSLINGEN informiert

AMTSBLATT DER STADT ESSLINGEN AM NECKAR | 16.1.2026 AUSGABE 2

Zwischen schmerzhaften Einschnitten und neuen Prioritäten

STADT Neujahrsempfang der Stadt im Neckar Forum – Oberbürgermeister Matthias Klopfer stimmt auf herausfordernde Zeiten ein

Zugegeben, es ist angesichts der weltpolitischen Krisen und wirtschaftlichen Herausforderungen nicht ganz einfach, mit guter Laune ins neue Jahr zu starten. Mehr als holprig hat 2026 auch für Oberbürgermeister Matthias Klopfer begonnen, der die Bühne des Neujahrsempfangs nach einem Sturz beim Skifahren humpelnd betrat: „Deshalb mein Vorsatz fürs neue Jahr, gleich auf der Piste umgesetzt: Aufstehen und weitermachen“, sagte der Rathauschef, der sich aktives Tun nicht nur im Privaten, sondern auch in und für Esslingen wünscht: „Ins Handeln kommen. Die notwendigen Dinge machen. Bereit sein zu manch schmerzhaften Einschnitten. Änderungen nicht als Zumutungen verstehen, sondern als notwendige Anpassungen“, sagte Matthias Klopfer.



Die Stadt muss ins Handeln kommen, wünscht sich OB Klopfer. Foto: Sabine Watzko

Finanzielle Hiobsbotschaft

Schmerzhafte Einschnitte und Anpassungen werden auch in Esslingen nötig sein, darauf stimmte Matthias Klopfer die Gäste im voll besetzten Neckar Forum ein. Die finanzielle Lage der Stadt ist – wie in vielen Kommunen – angespannt und seit einer Hiobsbotschaft aus der letzten Woche noch einmal schlechter als gedacht: „Unsere Unternehmen müssen aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation ihre Vorauszahlungen für 2026 um 24 Millionen Euro reduzieren.“ Deswegen könne die Stadt – Stand Freitag – nur noch mit Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 58 Millionen Euro rechnen. „Für mich war diese neue Hiobsbotschaft eine Herausforderung beim Formulieren meiner Rede. Als Oberbürgermeister ist man gut beraten, die Probleme klar zu benennen, aber auch Antworten zu formulieren. Die habe ich, das will ich ehrlich zugestehen, noch nicht“, sagte Matthias Klopfer. Nun gehe es darum, nicht in Panik zu verfallen, sondern in Ruhe darüber nachzudenken, welche Maßnahmen man dem Gemeinderat vorschlage. Strukturelle Anpassungen seien unausweichlich: „Wir werden bis 2029 jede neunte Stelle einsparen“, sagte Klopfer. Aber: es werde niemandem betriebsbedingt gekündigt. Dieses Versprechen gelte weiterhin. Darüber hinaus müssten in Esslingen Prioritäten neu gesetzt werden, ohne Denkverbote. „Unser Anspruch als Stadtverwaltung ist: Mit den vorhandenen Finanzmitteln weiterhin alles dafür tun, dass unsere Stadt jeden Tag gut funktioniert, 24 Stunden. 365 Tage.“ Damit Esslingen eine der attraktivsten Städte bleibe, werde zudem weiterhin in Zukunftsprojekte investiert.

Lange To-Do-Liste

Und da steht in diesem und nächstem Jahr einiges auf der To-Do-Liste: Die grundlegende Neugestaltung des Marktplatzes hat begonnen. Die Hochschule zieht an den neuen Standort in der Weststadt. Die Stadtwerke investieren jedes Jahr zehn Millionen Euro in den Ausbau der Fernwärme. Sobald die rechtliche Situation geklärt ist, entstehen im Tobias-Mayer-Quartier hunderte neue Wohnungen. Der Neckaruferpark wird im Frühjahr eingeweiht, der Oberleitungsausbau geht auf die Zielgerade, die Zollberg-Realschule wird fertiggestellt, ein Teilstück der Pliensaubrücke neu gebaut, die Schelztorhalle generalsaniert, 200 neue Stadtbäume gepflanzt und vieles mehr.

Und am 8. März wird bei einem Bürgerentscheid über den zukünftigen Standort der Stadtbibliothek abgestimmt. „Diese Entscheidung ist wichtig. Aber nicht so wichtig, dass sie unsere Stadt spalten sollte. Wir haben so viele Projekte voranzutreiben und zu entscheiden, die mindestens ebenso wichtig sind“, betonte Matthias Klopfer.

Blick auf das Stadtjubiläum

Unter anderem werden in den kommenden Monaten die Vorbereitungen für das Stadtjubiläum in den Endspurt gehen. Kann man denn angesichts der Herausforderungen und finanziellen Unsicherheiten 2027 wirklich 1.250 Jahre Esslingen feiern? „Ja, man kann“, beantwortete Matthias Klopfer diese Frage in seiner Rede und ergänzte: „Ja, wir werden auch dort sparen, bei zentral geplanten Veranstaltungen, aber nicht bei dem bürgerschaftlichen Engagement.“ Und was wünscht sich der Rathauschef für das anspruchsvolle neue Jahr? „Dass Esslingen eine weltoffene, tolerante Stadt bleibt, für Jung und Alt, in der sich Bürgerinnen und Bürger aus 150 Nationen wohlfühlen können. Eine Stadt mit klarer Haltung. Für Demokratie. Gegen Spaltung.“ Und eine positive Haltung: „Wir sollten gemeinsam ins Gelingen verliebt sein, das wünsche ich Ihnen, das wünsche ich uns für 2026.“ isa

Es ist ... ein Turmi!

Maskottchenwettbewerb zum Stadtjubiläum 2027: Aus 72 Vorschlägen wurden vier Entwürfe zum „Dicken Turm“ ausgewählt

Mit dem Dicken Turm verbindet Ulrike Krauss eine ganz besondere Erinnerung: „Wir haben unsere Hochzeitsbilder davor gemacht“, erzählte sie beim Neujahrsempfang. Aber nicht nur deswegen sei ihr sofort klar gewesen, dass sie das Bauwerk als Vorschlag beim Maskottchenwettbewerb einreichen will: „Der Dicke Turm ist für mich das Wahrzeichen von Esslingen. Er ist jeden Tag präsent und sogar vom Flugzeug aus zu sehen.“ Genau aus diesem Grund hat sich das Organisationskomitee dafür entschieden, dass der Dicke Turm das Stadtjubiläum 2027 als Maskottchen begleiten soll. Aus den insgesamt 72 Vorschlägen, die im vergangenen Herbst beim Maskottchenwettbewerb eingereicht worden waren, hat die Jury nach intensiven Beratungen vier Vorschläge ausgewählt: „Diese vier Entwürfe greifen die Besonderheiten des Dicken Turms wie zum Beispiel die Turmhaube auf und stellen den Turm außerdem sehr sympathisch dar“, erläuterte Oberbürgermeister Matthias Klopfer die Entscheidung.

Neben Ulrike Krauss wurden Susanne Freudenberg, Naomi Klohn und Sebastian Rapp mit einem Preis bedacht – sie erhielten jeweils eine CityCard in Höhe von 100 Euro. „Wir werden nun aus diesen vier Entwürfen unser endgültiges Maskottchen kreieren und spätestens zum Neujahrsempfang 2027 hier auf der Bühne vorstellen“, erzählte Matthias Klopfer, der sich sehr über Turmi als Jubiläumsbegleitung freut: „Das ist ein perfektes Maskottchen.“ Und Preisträgerin Naomi Klohn hat sich bereits Gedanken gemacht, in welcher Form es „Turmi“ dann im Jubiläumsjahr geben könnte: „Ich fände es toll, wenn der Turm als Figur durch die Stadt laufen würde. Und es sollte den Dicken Turm auf jeden Fall als Plüschtier für kleinere Kinder geben; außerdem auf Caps oder als Schlüsselanhänger“, sagte die Jugendliche, die den Turm gezeichnet hat.

Neben dem „Dicken Turm“ waren auch noch andere Vorschläge für Maskottchen eingereicht worden: Unter anderem unterschiedliche Zwiebel-Entwürfe, aber auch Ritter, Adler oder Glückswürmchen. Manche Vorschläge waren digital erstellt, andere gezeichnet und sogar gestrickt worden. isa



Sebastian Rapp, Naomi Klohn, Ulrike Krauss und Susanne Freudenberg wurden beim Neujahrsempfang für ihre Maskottchenvorschläge ausgezeichnet. Foto: Sabine Watzko

Anmeldung zur Ferienbetreuung

Im Auftrag der Stadt Esslingen und in Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedsorganisationen, den örtlichen Vereinen und den Grundschulbetreuungen bietet der Stadtjugendring Esslingen ein vielfältiges Ferienprogramm an.
Das Ferienprogramm ist in seinem Umfang einmalig. Es richtet sich an alle Kinder ab der ersten Klasse, die in Esslingen wohnen oder in Esslingen zur Schule gehen. Die Anmeldung für alle Angebote in den Faschingsferien ist seit **Donnerstag, 8. Januar,** möglich.

Anmeldung bis 26. Januar
Für die Programme in allen anderen Ferien gilt: Besonders begehrte Ferienprogramme werden verlost. Die Teilnahme an der Verlosung ist vom **8. bis 26. Januar** möglich. Geschwisterkinder oder Freunde können dabei zu Gruppen zusammengefasst und damit gemeinsam verlost werden. Der Tag der Verlosung ist **Dienstag, 27. Januar**. Nach der Verlosung werden alle Familien per E-Mail informiert. Ab 29. Januar um 12 Uhr werden alle weiteren Ferienprogramme zur Anmeldung freigeschaltet. Die Anmeldung ist ab den oben genannten Terminen über **ferien-esslingen.de** möglich. red

Der Weg zum Kitaplatz

LEBEN Online-Anmeldung läuft bis 15. Februar – Vergabekriterien und Ansprechpersonen im Überblick

Die Anmeldung für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung, unter städtischer oder anderer Trägerschaft, erfolgt online über die Homepage der Stadtverwaltung. Ein Kita-Finder und eine interaktive Karte helfen dabei, die passende Einrichtung auszuwählen. Bei Bedarf können sich Interessierte auch direkt mit den Kindertageseinrichtungen in Verbindung setzen, um sich über Betreuungsschwerpunkte oder Konzepte zu informieren.

Wie funktioniert die Anmeldung?
Es können nur Kinder angemeldet werden, die bereits geboren sind und deren Wohnsitz in Esslingen liegt. In einem Formular geben die Eltern den Betreuungsumfang, das Aufnahmedatum und die gewünschte(n) Einrichtung(en) an. Wer Hilfe bei der Online-Anmeldung oder beim Ausfüllen benötigt, kann sich an den Eltern-Service Kindertageseinrichtungen unter E-Mail: anmeldung-kita@esslingen.de oder telefonisch an die für den Stadtteil zuständige Ansprechperson wenden. Die Mitarbeitenden stehen auch für alle anderen Fragen zur Kita-Anmeldung gerne zur Verfügung.

Was gilt bei Umzug oder wenn man das Betreuungsmodell wechseln möchte?
Auch wer neu nach Esslingen gezogen ist, gibt die oben genannten Daten in der Online-Anmeldung ein. Bei Umzügen innerhalb Esslingens genügt eine E-Mail an die Eltern-Service-Stelle mit dem vollständigen Namen und dem Geburtsdatum des Kindes, das Umzugsdatum und die neue Adresse in Esslingen. Bei einer Änderung der Betreuungsform hängt es davon ab, ob die bestehende Einrichtung diese anbietet. Ist dies der Fall, können sich Eltern direkt an die Kitaleitung wenden.
Bietet die Einrichtung eine Ganztagesbetreuung nicht an, kann ein Wechselwunsch in die Ganztagsbetreuung jedes Jahr nur vom **1. Januar bis zum 15. Februar** online über die Homepage der Stadt Esslingen angemeldet werden. Hierfür muss eine Arbeitgeber- oder eine Pflegebescheinigung vorgelegt werden.
Bei einem Wechselwunsch in ein Betreuungsangebot mit einem



Auch der direkte Kontakt in die Kita ist möglich, um sich konkreter zu informieren. Foto: gpointstudio - stock.adobe.com

niedrigeren Umfang, zum Beispiel von Ganztagsbetreuung zu verlängerter Öffnungszeit, genügt eine Mail an die Eltern-Service-Stelle mit folgenden Infos: Ab wann besteht der Bedarf, Name und Geburtsdatum des Kindes und mögliche Wunscheinrichtungen. Sobald ein passender Platz frei ist, erhalten die Eltern ein entsprechendes Angebot.

Nach welchen Kriterien werden die Plätze vergeben?
Bei der Vergabe wird zunächst überprüft, welche Kinder eine Anschlussbetreuung in ihrer bisherigen Kita benötigen. Dann wird beachtet, ob bereits Geschwister des angemeldeten Kindes einen Betreuungsplatz in der Einrichtung haben. Darüber hinaus wird geprüft, ob Eltern die Betreuungsform wechseln möchten und es wird eine möglichst wohnortnahe Versorgung angestrebt. Auch das Alter der Kinder spielt bei der Vergabe eine Rolle: Bei Angeboten für Kinder zwischen drei und sechs Jahren werden beispielsweise erst die ältesten Kinder mit einem Platz versorgt. Die Kriterien sind für alle Altersgruppen und Betreuungsformen gleich. Auf diese Weise ist das Verfahren überprüfbar und transparent, zudem werden unnötige Wechsel der Einrichtung vermieden.
Ausführliche Infos zur Anmeldung, den Kriterien, der Kita-Finder, der zeitliche Ablauf der Platzvergabe und die für den jeweiligen Stadtteil zuständige Ansprechperson finden sich unter **esslingen.de/kita-anmeldung**. red

Versand Infobroschüre zum Bürgerentscheid

Am **Sonntag, 8. März**, entscheiden die Bürgerinnen und Bürger von Esslingen nicht nur über eine neue Zusammensetzung des Landtags, sondern auch über den Standort der Stadtbibliothek in Esslingen.
Die Infobroschüre zum Bürgerentscheid wird Anfang Februar an alle Haushalte in Esslingen verschickt und informiert über die Abstimmungsfrage sowie die Hintergründe zur Standortwahl. Die Infobroschüre dient als Entscheidungsgrundlage und enthält zudem Hinweise zur Beantragung der Briefwahl, zu Fristen und zu den Wahllokalen.
Bereits jetzt kann die Broschüre online eingesehen und heruntergeladen werden unter **esslingen.de/standort-stadtbibliothek**. Dort finden Interessierte auch weiterführende Informationen, Erläuterungen zur Abstimmung und Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Ablauf des Bürgerentscheids am 8. März. cop

Wie funktionieren E-Book und Co.?

Stadtbücherei: Neue Veranstaltungsreihe „eMedien erklärt" startet am 28. Januar

Mit der neuen Veranstaltungsreihe „eMedien erklärt" bietet die Stadtbücherei Esslingen ab Januar ein niedrigschwelliges Informations- und Beratungsangebot rund um ihre digitalen Medien an. „Wir wollen Interessierten den Einstieg in die Welt der eMedien erleichtern und zugleich erfahrenen Nutzenden die Möglichkeit geben, ihr Wissen zu vertiefen", erklärt Büchereileiter Kevin Butler. In jeweils themenspezifischen Einheiten stellen die Mitarbeitenden der Bibliothek digitale Angebote vor und erklären diese anhand praktischer Beispiele. Die Veranstaltungen richten sich sowohl an Menschen, die bisher noch keine digitalen Medien genutzt haben, als auch an Nutzende, die konkrete Fragen mitbringen. Ein individueller technischer Support im Sinne einer Einzelfallhilfe ist im Rahmen der Reihe jedoch nicht vorgesehen. Zum Auftakt werden drei Termine angeboten, alle im Kutschersaal der Stadtbücherei Esslingen (Webergasse 4–6), jeweils mittwochs um 17:30 Uhr: Am **Mittwoch, 28. Januar**, zeigt Benjamin Hain unter dem Titel „Ohrenschmaus online – Hörbücher per Smartphone oder Tablet mit den Angeboten der Stadtbibliothek", wie sich über 9.000 Hörbücher für Erwachsene, Kinder und Jugendliche kostenlos streamen oder herunterladen lassen. Das Angebot steht in deutscher und englischer Sprache bereit – nutzbar mit gültigem Büchereiausweis auf Smartphone, Tablet oder PC. Eigene Geräte dürfen gerne mitgebracht werden. Am **Mittwoch, 25. Februar**, geht es um „1.000 Bücher in der Hosentasche: E-Books aus der Bibliothek für E-Reader, Smartphone oder Tablet": Katrin Hellerich präsentiert die Vorteile des elektronischen Lesens und stellt verschiedene Lesegeräte sowie Auswahlkriterien für das passende Modell vor. Zudem werden die vielseitigen E-Book-Angebote der Stadtbücherei für Erwachsene, Kinder und Jugendliche gezeigt – inklusive Anleitung zur Nutzung. „Grenzenlos informiert – deutsche und internationale Zeitungen und Zeitschriften online" heißt es am **Mittwoch, 25. März**, wenn Melina Arndt in die Nutzung von Onleihe und PressReader einführt. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie auf deutsche und internationale Tageszeitungen, Magazine und Fachzeitschriften zugreifen können – flexibel, digital und in über 60 Sprachen.
Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Informationen auf **stadtbuecherei.esslingen.de**. gfr

Auf ein Wort mit den vier Bürgermeistern

Zum Dialog am Nachmittag wird herzlich eingeladen: Am **Donnerstag, 5. Februar,** bieten alle vier Bürgermeister von 13 bis 16 Uhr eine Sprechstunde an. Matthias Klopfer, Ingo Rust, Hans-Georg Sigel und Yalcin Bayraktar stehen den Bürgerinnen und Bürgern für persönliche Gespräche zur Verfügung. Dabei besteht die Möglichkeit, die eigenen Anliegen in einem 15-minütigen Termin direkt vorzutragen. Bei der Anmeldung wird einfach das Schlagwort ausgewählt, das am besten zum eigenen Anliegen passt, so kann das gewünschte Gespräch dem zuständigen Bürgermeister zugeordnet werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, entweder online unter **esslingen.de/beschwerden** oder auch telefonisch unter 0711/3512–2570. Die Terminvergabe erfolgt zentral. Die Terminbestätigungen mit der genauen Uhrzeit werden Ende Januar versandt. red

Aktuelles

Bekanntmachungen

Aktuelle Bekanntmachungen der Stadt Esslingen finden sich online unter **esslingen.de**

- 1. Öffentliche Bekanntmachung zur Änderung der Weinbergrolle
- 2. Bekanntmachung des Bürgerentscheids Stadtbücherei

Bitte kein Salz streuen

Die Stadt weist darauf hin, dass beim Streuen die Verwendung von Salz und anderen umweltschädlichen Stoffen verboten ist. Denn Salz schädigt die Bäume, Autos, Mauern und die Gehwege selbst. Erlaubt ist es nur auf Staffeln, wenn dort Glatteisgefahr droht oder Eisregen einsetzt. Auf öffentlichen Plätzen und Straßen übernimmt die Stadt die Räumung, auf Gehwegen sind die Anliegerinnen und Anlieger in der Pflicht. Mehr Infos auf **esslingen.de/herbstlaub**.

EST auf der CMT

Von **17. bis 25. Januar** präsentiert die Esslinger Stadtmarketing & Tourismus GmbH (EST) die Stadt Esslingen auf der Reisemesse CMT in Stuttgart. In Halle 6 am Stand 6E61 stehen die Highlights aus den Bereichen Freizeit, Erlebnis und Tourismus im Mittelpunkt. Täglich von 10 bis 18 Uhr lädt die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus mit mehr als 1.000 Ausstellern dazu ein, neue Reiseinspirationen zu entdecken – und vielleicht auch die eigene Heimat.

Museumsführungen

Die Esslinger Stadtgeschichte ist bei zwei öffentlichen Rundgängen der Städtischen Museen am **Sonntag, 18. Januar,** erlebbar. Um 13:30 Uhr findet im Stadtmuseum im Gelben Haus am Hafenmarkt 7 ein Rundgang durch die Dauerausstellung statt. Um 15 Uhr folgt im Ausgrabungsmuseum St. Dionys am Marktplatz ein Rundgang zu den mittelalterlichen Anfängen. Keine Anmeldung, begrenzte Plätze. Eintritt: vier Euro, ermäßigt zwei Euro, bis 18 Jahre frei.

Aktuelle Sitzungen

Im Januar finden keine Sitzungen statt.

Alle Sitzungen und Vorlagen finden sich unter **ris.esslingen.de**.





Nach dem Spatenstich am Dienstagmittag wurde sofort mit den Bauarbeiten auf dem Marktplatz begonnen. Fotos: mam

Bagger legen los

Kaum war der Marktplatz zu Beginn der Woche eingezäunt, legte die Baufirma bereits los: Ein großer Bagger entfernte Stück für Stück das bisherige Kopfsteinpflaster und den Asphalt vor der historischen Fachwerkhäuserzeile. Bis Mitte der Woche war bereits ein großer Teil der bisherigen Platzoberfläche abgegraben.
Schließlich ist die Zeit zur Neugestaltung des Marktplatzes eng bemessen, wie Oberbürgermeister Matthias Klopfer beim Spatenstich am Dienstag betonte: „Bis Pfingsten 2027 und damit pünktlich zu unserem Stadtjubiläum wollen wir die Bauarbeiten fertigstellen und mit den Esslingerinnen und Esslingern im neuen Wohnzimmer unserer Stadt feiern."
Daher wird die Baustelle auf dem Marktplatz bis zum Aufbau des Weihnachtsmarkts im November auch nicht mehr stillstehen: In den kommenden Wochen wird zunächst die unterirdische Infrastruktur ausgebaut, dazu zählen etwa der Wasseranschluss für das neue Fontänenfeld oder die benötigten Stromleitungen für künftige Veranstaltungen. Bereits nach einigen Wochen, voraussichtlich im März, beginnen dann entlang der Fachwerkhäuser im Norden die ersten Pflasterarbeiten – und es entsteht ein erster Eindruck des neuen Marktplatzes.
„Uns ist bewusst, dass eine Baustelle im Herzen unserer Stadt auch mit Einschränkungen verbunden ist, nicht nur für die Anwohnerinnen und Anwohner, sondern auch für die umliegenden Gastronomiebetriebe oder Einzelhändler", erklärte Hans-Georg Sigel, Bürgermeister für Stadtentwicklung, Bauen, Infrastruktur und Umwelt. „Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir diese Herausforderung gemeinsam meistern und uns anschließend über die gelungene Neugestaltung freuen können." mam

Mobilität der Zukunft: Forum am 2. Februar

Wie können Bürgerinnen und Bürger in Esslingen künftig nachhaltiger, flexibler und entspannter unterwegs sein? Um diese Frage zu beantworten, erarbeitet die Stadt Esslingen aktuell einen Klimamobilitätsplan. Dieses umfassende Konzept enthält konkrete Schritte auf dem Weg zu einer klimafreundlichen, gut erreichbaren und lebenswerten Stadt.
Im Rahmen des Klimamobilitätsplans sind nun alle Esslingerinnen und Esslinger am **Montag, 2. Februar,** zum Mobilitätsforum im Alten Rathaus eingeladen. Ab 17 Uhr erfahren Interessierte, wie der aktuelle Stand der Planungen aussieht – und können ihre Perspektive als Anwohnerinnen und Anwohner, Pendlerinnen und Pendler oder Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV mit einbringen.
Zudem werden die Ergebnisse der bisherigen Beteiligungsformate vorgestellt. So fand im November bereits eine Online-Umfrage zum Klimamobilitätsplan statt. Rund 800 Bürgerinnen und Bürger hatten damals mitgeteilt, was ihnen für die Mobilität in Esslingen besonders wichtig ist und welche Maßnahmen sie sich dazu wünschen. Zur Teilnahme am Mobilitätsforum wird im Vorfeld um eine Anmeldung gebeten unter **https://eveeno.com/mobilitaetsforum-esslingen.**

Umfassende Konzeption

Insgesamt enthält der Klimamobilitätsplan mehrere Bausteine: Nach einer umfassenden Bestandsaufnahme zum Mobilitätsverhalten der Esslingerinnen und Esslinger und zu bestehenden Konzepten wird nun in den kommenden Monaten gemeinsam mit der Bürgerschaft ein Leitbild entwickelt und darauf aufbauend, ein Maßnahmenkatalog zur Zielerreichung festgelegt. Die Wirkung der einzelnen Maßnahmen wird mit Hilfe eines Verkehrsmodells überprüft. Weitere Infs finden sich unter **esslingen.de/kmp**. mam

Bücher und Alltagsgeräte ausleihen

Bibliothek der Dinge in Berkheim gestartet: Technik, Lernen und Kinderbeschäftigung



In der Stadtbücherei im Pfleghof gehört die Bibliothek der Dinge schon seit einiger Zeit zum Serviceangebot. Foto: isa

Ab Januar 2026 gibt es auch in der Stadtteilbücherei Berkheim die „Bibliothek der Dinge". Die Bücherei erweitert ihr Portfolio damit um vielfältige Alltagsgeräte aus den Bereichen Technik, Lernen und Beschäftigung für Kinder – alle ausleihbar mit einem gültigen Bibliotheksausweis. Mit diesem neuen Angebot setzt die Zweigstelle ein modernes und nachhaltiges Servicekonzept um.

Wünsche der Bürgerinnen und Bürger

„Wir sind sehr froh, dieses Projekt nun verwirklichen zu können. Besonders bedanken möchten wir uns bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die uns in den vergangenen Monaten ihre Wünsche und Bedürfnisse mitgeteilt haben. Ihre Rückmeldungen waren für uns entscheidend", sagt Hanna Fischer, Leiterin der Zweigstelle Berkheim. Auf Basis dieser Rückmeldungen hat das Team eine erste Auswahl von 15 Gegenständen zusammengestellt, mit denen die Testphase startet. Das Sortiment soll Schritt für Schritt weiter ausgebaut werden.

Regal im Eingangsbereich

Das Regal der Bibliothek der Dinge wird gut sichtbar im Eingangsbereich der Stadtteilbücherei Berkheim platziert. Vor Ort sowie im Online-Katalog gibt es Hinweise zur Anwendung und wichtige Sicherheitshinweise. Ausleihen können alle Personen ab 18 Jahren mit Unterschrift der Haftungserklärung. Die Leihfrist beträgt vier Wochen. Während der Testphase sind keine Verlängerungen oder Vormerkungen möglich; die Ausleihe und Rückgabe erfolgt ausschließlich über die Servicetheke. Die Bibliothek der Dinge erfüllt gleich mehrere zentrale Ziele moderner Bibliotheksarbeit: Sie fördert nachhaltiges Verhalten, da viele Geräte nicht mehr einzeln produziert und gekauft werden müssen, wenn sie nur gelegentlich benötigt werden. Durch das Ausleihen werden Ressourcen geschont und unnötiger Konsum vermieden: Auch Keller und Regale profitieren davon, nicht mehr mit kaum genutzten Gegenständen überfüllt zu werden. Zugleich trägt das Angebot zu mehr sozialer Gerechtigkeit bei und ermöglicht allen Menschen den Zugang zu hilfreichen Alltagsgegenständen – denn nicht alle können oder möchten sich etwa eine Bohrmaschine, ein Lernspiel oder ein Technikgerät anschaffen, das selten zum Einsatz kommt. Und wer sich später doch für einen Kauf entscheidet, kann die Produkte zuvor in Ruhe testen. Die Stadtteilbücherei Berkheim in der Köngener Straße 3 hat dienstags und freitags von 14:30 bis 18 Uhr geöffnet. gfr

Erdgasleitung: Station wird gebaut

Der Transportnetzbetreiber terranets bw baut die rund 250 Kilometer lange Süddeutsche Erdgasleitung (SEL) in Abschnitten. Seit Frühjahr 2025 wird der rund 43 Kilometer lange Abschnitt zwischen Löchgau über Besigheim, Freiberg am Neckar, Ludwigsburg, Remseck am Neckar, Waiblingen, Kernen, Aichwald und Esslingen realisiert. Er soll ab Mitte 2026 in Betrieb gehen und Gas transportieren.
Ab Ende Januar bis voraussichtlich Herbst wird eine Station im Schurwald auf Gemarkung der Stadt Esslingen angrenzend zum Industriegebiet „Aichschieß" der Gemeinde Aichwald gebaut. Eine Station ist eine technische Anlage, in der für den Gasfluss wichtige Steuer-, Regel- und Sicherheitseinrichtungen untergebracht sind. Dort wird zum Beispiel der Gasfluss gemessen und Gas umgeleitet. Alle gesetzlichen und behördlichen Vorgaben zur Vermeidung oder Verringerung der Auswirkungen des Baus auf Bevölkerung und Landwirtschaft werden von terranets bw umgesetzt. Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit dem Bau lassen sich nicht gänzlich vermeiden. Alle Bürgerinnen und Bürger – insbesondere Anwohnerinnen und Anwohner, Spaziergängerinnen und Spaziergänger sowie Erholungssuchende – bittet terranets bw um Verständnis, dass es zu kurzfristigen Einschränkungen und temporären Sperrungen von Waldwegen kommen kann. Die notwendigen Arbeiten werden mit den Behörden vor Ort abgestimmt.
Die Süddeutsche Erdgasleitung ist Teil der Energiewende. Die Leitung soll zunächst moderne Gaskraftwerke in Baden-Württemberg mit Erdgas versorgen und ab Anfang der 2030er Jahre auf einer Länge von 250 Kilometern Wasserstoff nach Baden-Württemberg transportieren. Mehr Informationen zur SEL findet sich online unter **terranets-sel.de** red

Neuer Mietspiegel gilt seit Januar

Seit dem **1. Januar** gilt in Esslingen ein neuer Mietspiegel. Dieser gibt an, wie hoch die ortsübliche Vergleichsmiete ist. Wie gesetzlich vorgesehen, wurde der neue, bis Ende 2027 gültige Mietspiegel den beteiligten Interessensvertretungen von Mieterinnen und Mietern sowie Vermieterinnen und Vermietern zur Anerkennung vorgelegt und vom Gemeinderat beschlossen.
Der Mietspiegel ist ein Instrument zur Ermittlung der ortsüblichen Vergleichsmiete. Er stellt keine verbindliche Preisempfehlung für Vermieterinnen und Vermieter dar. Daher dürfen diese durchaus niedrigere Mieten verlangen – allerdings nicht wesentlich höhere. So darf die Miete bei einer Neuvermietung im Regelfall maximal zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen, die im Mietspiegel festgeschrieben ist. Diese durchschnittliche Nettokaltmiete beläuft sich auf 10, 06 Euro pro Quadratmeter. Jedoch weist der Mietspiegel unterschiedliche Wohnflächenklassen aus. Je nach Größe und Ausstattung einer Wohnung kann die ortsübliche Vergleichsmiete bei mehr oder auch bei weniger als den durchschnittlichen 10, 06 Euro pro Quadratmeter liegen.
Weitere Informationen sowie einen Online-Rechner finden sich auf der städtischen Website unter **esslingen.de/mietspiegel**. mam

Alle an einen Tisch

LEBEN Partnerschaftlich und konstruktiv: Integrationsnetzwerk bringt Akteurinnen und Akteure zusammen

Verschiedene Gründe wie Flucht, Fachkräfteeinwanderung oder europäische Binnenmigration bringen Menschen mit Zuwanderungsgeschichte nach Esslingen. Damit die Integration und Teilhabe vor Ort gut gelingen kann, braucht es eine starke Vernetzung aller Beteiligten. In Esslingen engagieren sich viele ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger sowie zahlreiche hauptamtliche Institutionen in den verschiedenen Bereichen der Integrationsarbeit. „Alle Akteurinnen und Akteure der kommunalen Integrationsarbeit zu vernetzen und somit vernetzt zu handeln, das ist die Aufgabe des Integrationsnetzwerks“, sagt Salvador Guardia-Gil, Integrationsbeauftragter der Stadt Esslingen, der das Netzwerk gemeinsam mit Marion Koch, Leiterin der Abteilung Sozialplanung und Projektarbeit, federführend betreut.
Die Planungen reichen etwa drei Jahre zurück. Die Idee entstand gemeinsam mit der Caritas und dem Kreisdiakonieverband Esslingen, als die ersten ukrainischen Geflüchteten nach Esslingen kamen. „Dabei wurde deutlich, dass wir nicht nur das Hauptamt untereinander, sondern auch Ehrenamt und Hauptamt noch besser vernetzen müssen“, erklärt Marion Koch. Insgesamt geht es darum, ein gegenseitiges Verständnis zu



Das Integationsforum ist ein Bestandteil des Netzwerks. Foto: Stadt Esslingen

entwickeln, Bedarfe zu erfassen, neue Strukturen, Konzepte und Plattformen zu entwickeln und Bestehendes sinnvoll miteinander zu verknüpfen.

Drei Bestandteile
Das Integrationsnetzwerk besteht aus drei Bestandteilen: dem Integrationsforum, dem Fachrat für Migration und Integration sowie den aktuell vier Arbeitsgruppen. Das Integrationsforum bietet einmal im Jahr eine Austauschplattform für alle Beteiligten und Interessierte. Der Fachrat für Migration und Integration fungiert als politisches Lenkungsgremium. Er setzt sich aus zehn gewählten Sachkundigen, einem Vertreter aus dem Jugendgemeinderat sowie einer Vertretung aus jeder Arbeitsgruppe zusammen. Die Arbeitsgruppen beschäftigen sich mit den Themen der sprachlichen Integration, der Arbeitsmarktintegration, den rechtlichen Grundlagen und der Beratung. Auch der Aufbau weiterer Arbeitsgruppen ist zukünftig durchaus denkbar. Die Gruppen sorgen für einen fachlichen Austausch und können bei Bedarf operativ an Projekten der Integrationsarbeit zusammenarbeiten. Sie tagen in der Regel zweimal im Jahr und werden von städtischen Mitarbeitenden koordiniert.
Den politischen Auftrag erhielt das Integrationsnetzwerk vor etwas über einem Jahr im Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales. Im November 2025 fand schließlich das erste Integrationsforum statt, bei dem es neben verschiedenen Workshops auch einen Vortrag zum Thema „Beziehungen im Einwanderungsland‘‘ von der Migrationsforscherin Prof. Dr. Annette Treibel gab. Marius Osswald, Leiter des Amts für Soziales, Integration und Sport, betonte, dass Integration vor allem vor Ort sichtbar werde: „Hier, in unserer Stadt, in unseren Stadtteilen, in Vereinen, Initiativen und Institutionen entstehen die Strukturen, werden Unterstützungsangebote geschaffen und Orte der Begegnung gestaltet.“ Das Integrationsnetzwerk bringe dafür Verwaltung, Vereine, Bildungsträger, Wohlfahrtsverbände, Ehrenamtliche, Unternehmen und nicht zuletzt die betroffenen Menschen zusammen. Ziel ist es aber vor allem, Teilhabe zu erleichtern und Barrieren abzubauen. Weitere Informationen gibt es auf **esslingen.de/integrationsnetzwerk**. cop

Photovoltaik: Bündelaktion für RSKN

Mit einer Bündelaktion für Photovoltaik-Anlagen will die Stadt Esslingen den Ausbau der Photovoltaik in den Stadtteilen Rüdern, Sulzgries, Krummenacker und Neckarhalde (RSKN) stark voranbringen. Dabei soll Interessenten von der Planung bis zur Bauabnahme umfassende Unterstützung aus einer Hand geboten werden. Die Auftakt-Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch 28. Januar,** im Bürgerhaus RSKN im Stadtteil Sulzgries um 18 Uhr statt.
„Auf unseren Dächern schlummert noch enormes Potenzial. Wer heute in Photovoltaik investiert, tut nicht nur etwas fürs Klima, sondern entlastet auch langfristig den eigenen Geldbeutel“, erklärt Dr. Katja Walther, Leiterin der Stabsstelle Nachhaltigkeit und Klimaschutz.
Die PV-Bündelaktion könne Bürgerinnen und Bürgern den Weg zur eigenen Photovoltaik-Anlage erheblich erleichtern und so einen wichtigen Beitrag zur dringend notwendigen CO2-Minderung leisten. red

Neujahrsgrüße aus dem alten Esslingen

Aus dem Stadtarchiv: Eine Postkarte um 1900 zeigt architektonische Neuerungen der Stadt

Herzliche Glückwünsche zum neuen Jahr kann man gar nicht genug bekommen – deshalb zeigt auch die Stadtarchiv-Geschichte zum Januar nochmal ein entsprechendes Motiv aus der hauseigenen Postkartensammlung. Diesmal, vielleicht erst auf den zweiten Blick erkennbar, mit einigen architektonischen Errungenschaften Esslingens aus den 1890er Jahren als Winterlandschaft – und dem Denkmal eines Jubilars in der Bildmitte.
Am 21. Juli 1895 wurde auf der Maille anlässlich des in Esslingen stattfindenden „Deutschen Turntages“ das Denkmal von Theodor Georgii feierlich enthüllt. Der Jurist, „Turnervater“, Begründer der städtischen Feuerwehr und Namensgeber des Gymnasiums wurde vor 200 Jahren, am 9. Januar 1826, im Kaisheimer Pfleghof an der Burgsteige geboren. Der 1892 verstorbene Georgii gehört zu den herausragenden Gestalten der Schwäbischen und



„Herzlichen Glückwünsch zum Neuen Jahr“, nach 1895. Foto: Stadtarchiv Esslingen

Deutschen Turnerbewegung, deren politischer und gesellschaftlicher Anspruch im 19. Jahrhundert weit über sportliche Betätigung hinausreichte: „Turnen bedeutet nicht bloß Übungen an Reck und Barren, sondern Erziehung und Bildung des eigenen, ganzen Menschen“. Auch die übrigen Ansichten der Grußkarte, die wohl vor 1900 entstanden ist, sind interessant und zeigen vergleichsweise neue Bauwerke der Stadt: Die Burg mit dem Dicken Turm im Vordergrund, dessen Haube ja erst 1887 errichtet wurde. Ebenfalls ins Bild gesetzt ist die 1893 von der Maschinenfabrik errichtete Agnes-Brücke über den zugefrorenen Rossneckar, auf dessen Eis einige Bürgerinnen und Bürger flanieren. Menschen tummeln sich auch auf der Stadtansicht unterhalb des erstmals in der dargestellten Weise 1891 errichteten Alicenstegs auf dem Neckar. red

IMPRESSUM

Stadt Esslingen,
Büro OB, Rathausplatz 2,
73728 Esslingen
esslingen.de/amtsblatt
Redaktionsleitung:
Isabelle Butschek (isa)

Mitarbeit:
Nicole Amolsch (nia), Sabine Birk (sbi), Gudrun Fretwurst (gfr), Marcel Meier (mam),Corinna Pehar (cop), Martina Schober (mas), Redaktion (red),
pressestelle@esslingen.de

Verantwortlich für den Inhalt:
OB Matthias Klopfer

Verteilung: wöchentlich freitags an alle Haushalte
Amtsblatt nicht bekommen? Reklamationen bitte an:
esslingen.de/amtsblatt
Telefon 0711 9310–242

Druck und Verteilung:
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart